

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# **PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

**Reihe 7**

## **Preise für Verkehrsleistungen**

**Herbst 1957**



---

Jahrgang 1957 · Nr. 3 · W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# **PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

**Reihe 7**

## **Preise für Verkehrsleistungen**

**Herbst 1957**



Jahrgang 1957 · Nr. 3

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH · STUTTGART

# Inhalt

	Seite
Abkürzungen und Zeichenerklärungen . . . . .	3
Die Entwicklung der Verkehrspreise im In- und Ausland, Herbst 1957 . . . . .	4
Schaubilder	
Frachtsätze des Deutschen Eisenbahn-Gütertarifs . . . . .	6
Indeziffern der Trampschiffsfrachten . . . . .	6
Tabellenteil	
I. Eisenbahnverkehr	
A. Fahrpreise im Personenverkehr	
Für Personen im Bundesgebiet . . . . .	7
Für Personen im Ausland . . . . .	8
Für Personen im Transitverkehr . . . . .	10
B. Eisenbahnfrachtsätze im Güterverkehr	
Regelklassen und Ausnahmetarife (Frachtsätze des Deutschen Eisenbahn-Gütertarifs) . . . . .	11
Frachtangaben für einige wichtige Waren von den Hauptversand- nach den Hauptempfangsgebieten . . . . .	11
II. Seeverkehr	
1. Indexziffern der Seefrachtraten	
Deutscher Seefrachtenindex . . . . .	12
Index der Trampschiffsfrachten, Großbritannien . . . . .	12
Index der Zeitcharterraten, Großbritannien . . . . .	12
Index der Seefrachtraten, Reise- und Zeitcharter, Niederlande . . . . .	12
Index der Trampschiffsfrachten, Dänemark . . . . .	12
Index der Seefrachtraten, Reise- und Zeitcharter, Norwegen . . . . .	12
Index der Trampschiffsfrachten, Schweden . . . . .	12
Internationaler Trampfachten-Index, Italien . . . . .	13
Sonstige Schiffsfrachtsindices . . . . .	13
2. Frachtraten der Trampschiffahrt	
a) im Überseeverkehr	
Düngemittel . . . . .	15
Erdöl . . . . .	14
Erze . . . . .	15
Espartogras . . . . .	15
Getreide . . . . .	14
Grubenholz . . . . .	15
Kohle . . . . .	14
Kopra . . . . .	14
Salz . . . . .	14
Schnittholz . . . . .	15
Schrott . . . . .	15
Schwefel . . . . .	15
Schwefelkies . . . . .	15
Sojabohnen . . . . .	14
Zinkkonzentrat . . . . .	15
Zucker . . . . .	14
b) im Küstenverkehr	
Blocksteine, Granit- und Pflastersteine . . . . .	17
Briketts . . . . .	16
Düngemittel . . . . .	17
Eisen- und Stahlerzeugnisse . . . . .	17
Getreide . . . . .	16
Koks . . . . .	16
Kupfer . . . . .	17
Papierholz . . . . .	17
Roheisen . . . . .	17
Salz . . . . .	16
Schnittholz . . . . .	17
Soda . . . . .	17
Steinkohle . . . . .	16
Tonerde . . . . .	17

	Seite
3. Frachtraten der Binnenschifffahrt	
Bimskies . . . . .	19
Briketts . . . . .	19
Eisen- und Stahlerzeugnisse . . . . .	20
Erze . . . . .	19
Getreide . . . . .	18
Kies . . . . .	19
Mehl . . . . .	18
Mineralöl . . . . .	19
Normalgüter der Güterklasse I bis VI . . . . .	20
Salz . . . . .	20
Schnittholz . . . . .	20
Steinkohle . . . . .	18
III. Luftverkehr	
A. Flugpreise im Personenverkehr	
von Frankfurt (Main) nach wichtigen internationalen Flughäfen . . . . .	21
B. Luftfrachtraten im Güterverkehr	
von Frankfurt (Main) nach wichtigen internationalen Flughäfen	
Für Waren im Gewicht unter bzw. über 45 kg . . . . .	23
Für Waren mit Spezialluftfrachtraten . . . . .	24

## Abkürzungen und Zeichenerklärungen

E = Eilzug	RM = Reichsmark
D = Schnellzug	DM = Deutsche Mark
Bf = Bahnhof	bfrs = Belgische Francs
HBf = Hauptbahnhof	dkr = Dänische Kronen
VBf = Verschiebebahnhof	ffrs = Französische Francs
Pr. = Privat	lfrs = Luxemburgische Francs
Hj. = Halbjahr	hfl = Holländische Gulden
MOT = Ministry of Transport	nkr = Norwegische Kronen
USMC = United States Maritime Commission	S = Österreichische Schilling
IATA = International Air Transport Association	skr = Schwedische Kronen
UK = United Kingdom	sfrs = Schweizer Franken
Hbg. = Hamburg	£ = Pfund Sterling
Emd. = Emden	s = Shilling
Rttd. = Rotterdam	\$ = Dollar
Antw. = Antwerpen	r = berichtigte Zahlenangabe
Nordd. = Norddeutsche	P = preliminary
Wk. = Westküste	
Ok. = Ostküste	
n = Nominell	
1 lb = 453,59265 Gramm	
1 qr = 480 lbs	
1 Fathom = 182,878358 cm	
1 Standard = 4,6721 cbm	

— an Stelle einer Zahl = nichts vorhanden  
. an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden  
... an Stelle einer Zahl = Angaben hegen zum Zeitpunkt  
des Druckes noch nicht vor

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Erschienen im Januar 1958

Im Bundesgebiet sind die Preise für Verkehrsleistungen auf Schiene und Straße auch im Herbst 1957 weitgehend konstant geblieben. Von der Deutschen Bundesbahn wird eine Tarifreform angestrebt, die mit höheren Beförderungspreisen 1958 in Kraft treten soll. Die letzte große Tarifänderung bei der Bundesbahn war im Jahre 1952. Eine Erhöhung der Bahntarife im Güterverkehr dürfte auch Rückwirkungen auf die Beförderungspreise im gewerblichen Güterkraftverkehr und in der Binnenschifffahrt haben.

Die Hohe Behörde für Kohle und Stahl in Luxemburg hat Anfang November darauf hingewiesen, daß Unterstützungstarife für Massengüter-Transporte den Bestimmungen des Vertrags über die Montan-Union widersprechen. Im Bundesgebiet sind davon die für Hüttenwerke in Bayern und im Siegerland gültigen Ausnahmetarife, die im Durchschnitt etwa ein Drittel unter dem normalen Tarif liegen, betroffen.

In Anpassung an die vor einiger Zeit erfolgte Frachtenvertenerung im italienischen Binnenverkehr sind die Sätze im deutsch-italienischen Güterverkehr ab 16. November leicht erhöht worden.

Auch in den Vereinigten Staaten wurden Tarifbegehren laut. Die Railway Express Agency hat bei der Interstate Commerce Commission eine 15%ige Erhöhung ihrer Beförderungspreise beantragt, um Defizite auszugleichen. Seit dem Jahre 1956 sind von der Interstate Commerce Commission zehn Tarifierhöhungen für verschiedene Linien genehmigt worden.

Die seit langem vorgebrachten Wünsche der deutschen Binnenschifffahrt zu einer allgemeinen Tarifierhöhung wurden erneuert. Der Sachverständigen-Ausschuß der deutschen Binnenschifffahrt für Tariffragen hat ausgehend von dem Rheinschiffahrts-Gutachten eine Anhebung der Frachten auf den bundesdeutschen Wasserstraßen um 15 vH gefordert. Von dieser Erhöhung sollen die mit Wirkung vom 1. August 1957 bereits verteuerten Kohlefrachten ausgenommen werden.

In vorliegendem Bericht sind erstmals auch Tabellen über Frachtraten der deutschen Binnenschifffahrt für einige wichtige Verkehrsrelationen und Waren enthalten, die künftig laufend veröffentlicht werden sollen.

Obwohl im Seeverkehr bei Massengütern wie Kohle und Getreide ein leichter Anstieg der Frachtraten eingetreten war, hat sich das Niveau der Trampfraten, wenn auch schwächer als in den Vormonaten, im Herbst 1957 weiter gesenkt. Die Raten sind seit Januar dieses Jahres ständig im Fallen. Eine gute Bevorratung an landwirtschaftlichen und industriellen Stapelwaren in Europa und in den USA und die dadurch bedingte geringere Nachfrage nach Schiffsraum werden als eine Hauptursache dieser Entwicklung genannt. Der von W. G. Weston, London, berechnete Activity Index hat sich zwischen August und Oktober um 9 vH gesenkt. Der britische Trampfrachtenindex der Londoner Chamber of Shipping lag im Oktober um 7 vH niedriger als im August dieses Jahres. Einen kräftigen Rückgang verzeichnete der Gruppenindex für Holz mit 17 vH, gefolgt von der Erzfahrt mit 13 vH, beides Waren, deren Exportvolumen auf dem Weltmarkt stark zurückgegangen ist. Weiterhin rückläufig blieben die Frachten für Zucker (7 vH); auch die Raten für Esparto und Kohle ermäßigten sich um etwa 10 vH.

Infolge der saisonbedingten Nachfragesteigerung ist die Kohlerate seit September wieder leicht im Steigen begriffen. Mitte September war in der nordamerikanischen Kohlefahrt mit 26 s/t auf der Strecke Hampton-Roads/Antwerpen ein Ratentiefstand erreicht worden, wie er seit dem Tiefstand nach dem Koreakonflikt nicht mehr verzeichnet worden war. Der Gruppenindex für Getreidefrachten zog zwischen August und Oktober um nahezu 5 vH an.

Die Frachtraten am Zeitchartermarkt, die im August meist im mehrjährigen Überblick einen Tiefstand erreichten, sind seit Oktober zum Teil wieder leicht nach oben

gerichtet. Der britische Zeitcharterindex stieg infolge höherer Raten bei Motorschiffen um etwa 11 vH an, während die Frachten für ölgefeuerte Schiffe weiterhin nach unten weisen. Der norwegische Index für Zeitcharterraten zog um 4 vH an, dagegen ermäßigte sich der entsprechende niederländische Index um über 15 vH (wobei sich auch der andere Aufbau dieses Index sowie Berechnungsunterschiede auswirken). Für die Lage auf dem Zeitchartermarkt in den letzten Monaten sind Meldungen über Annullierung langfristiger Kontrakte bemerkenswert, hauptsächlich in der Kohlefahrt.

Die Tankerfrachten behielten während der Berichtszeit ihren nach untenweisenden Trend bei. Die infolge mangelnder Beschäftigung aufgelegte Tankertonnage wird im November mit etwa 1,5 Mill. t angegeben. Trotz weiterhin rückläufiger Beschäftigung konnten sich die Raten Ende November etwas versteifen. Der von Harley, Mullion & Co., London, berechnete Index der Rohölfrachten, der die Verkehrsrelationen aus dem Persischen Meerbusen und der Karibischen See nach England bzw. dem europäischen Kontinent berücksichtigt, lag im Oktober bei Scale minus 47<sup>1</sup>/<sub>2</sub> gegenüber Scale plus 295 zu Jahresanfang und Scale plus 347<sup>1</sup>/<sub>2</sub> beim Höchststand während des Suezkonflikts (Dezember 1956). Diese Raten beziehen sich auf die Tagesabschlüsse, zu denen jedoch nur etwa 12 vH der Tankertonnage fuhr. Die übrigen 88 vH verteilten sich fast gleichmäßig auf die in Zeitcharter und in der Regie der Ölgesellschaften laufenden Schiffe. Die Durchschnittsrate aller beschäftigter Tanker wird vom London Tanker Broker's Panel für das 3. Quartal 1957 auf Scale plus 30,0 angegeben, gegenüber Scale plus 31,9 im 2. Quartal dieses Jahres und Scale plus 74,8 zur Zeit der Suezkrise. Diese wichtige Kennziffer für die Ratenentwicklung auf dem Tankermarkt wird zum erstenmal im vorliegenden Bericht, auch aufgeteilt nach den wichtigsten Verkehrsrelationen, veröffentlicht.

In der Linienfahrt setzten sich während der Herbstmonate in den hauptsächlichsten Fahrtgebieten weitere Frachtraten-Ermäßigungen durch. Der deutsche Seefrachtenindex für die Linienfahrt stellte sich im Oktober auf 129,5 gegenüber 130,3 im August (Basis 2. Hj. 1954 = 100). Folgende wichtige Ratensenkungen wurden bekannt: Die North Continental Portugal Conference setzte am 11. November für Kontraktkunden die Frachtraten um 10 vH für den Verkehr von Häfen Hamburg/Dünkirchen Range nach Lissabon, Porto und Leixoes herab. Verschiedene Surcharges und angekündigte Frachterhöhungen wurden ausgesetzt bzw. aufgehoben, so z. B. die vorgeschlagene 10%ige Steigerung der einkommenden Frachten im Nordatlantik-Verkehr (North Atlantic Continental Freight Conference, North Atlantic French Atlantic Freight Conference), die beabsichtigte 15%ige Surcharge für die Afrikafahrt sowie die vorgeschlagene 25%ige Surcharge auf alle Raten nach Valparaiso (European/South Pacific and Magellan Conference, Norddeutscher Lloyd, Hapag). Bei der im November in Lissabon veranstalteten Tagung der Vertreter der Ozeanschiffahrtsgesellschaften wurde auch der Plan einer Anhebung der Passagen für Transatlantik- und Mittelmeerfahrten fallen gelassen. Damit bleiben auch im Jahre 1958 die Passagen unverändert.

Andererseits sind u. a. nachstehende Ratenerhöhungen eingetreten. Im Oktober wurden als Folge der Teilabwertung des französischen Franken rückwirkend ab 19. August die Frachtsätze in der West-Afrikafahrt wie folgt angehoben: Sisal und andere Fasern 13 vH, Erdnüsse und Palmkerne 14,7 vH, Salz, Zement, Dünger 5 vH, Zucker, Milch, Schädlingsbekämpfungsmittel, Eisen 10 vH, Kohle 13 vH. Im Linienverkehr zwischen Südafrika und Neuseeland wurden die Raten am 1. Oktober um 10 vH heraufgesetzt (South African and New Zealand Assoziation). Die in den Associated Mediterranean Persian Gulf Lines zusammengeschlossenen Gesellschaften erhöhten die Surcharge für Eisen- und Stahltransporte nach Khorramshar ab 7. Oktober von 5 auf 15 vH.

Ab 1. November 1957 wurden die Frachten nach den Atlantikhafen Kolumbiens leicht erhöht. Zum gleichen Datum wurden die Frachtsätze für Eisen- und Stahlprodukte nach den Südatlantikhäfen der USA um 1 \$ je Tonne heraufgesetzt. Doch wird der Kampfzins gegen Außenseiter für Eisen und Stahltransporte nach Venezuela beibehalten.

Im Flugverkehr wurden für das Winterhalbjahr 1957/58 bei verschiedenen Verkehrsrelationen die Beförderungspreise im Personenverkehr, hauptsächlich für die erste Klasse, etwas angehoben. Bei den allgemeinen Luftfrachtraten waren keine Veränderungen zu verzeichnen. Bei den Spezialluftfrachten wurden einige wenige Tarife erhöht oder zum Teil anders gefaßt.

Die jährliche Verkehrskonferenz der IATA hat in Miami Beach für eine Reihe von Flugtarifen Erhöhungen ab April

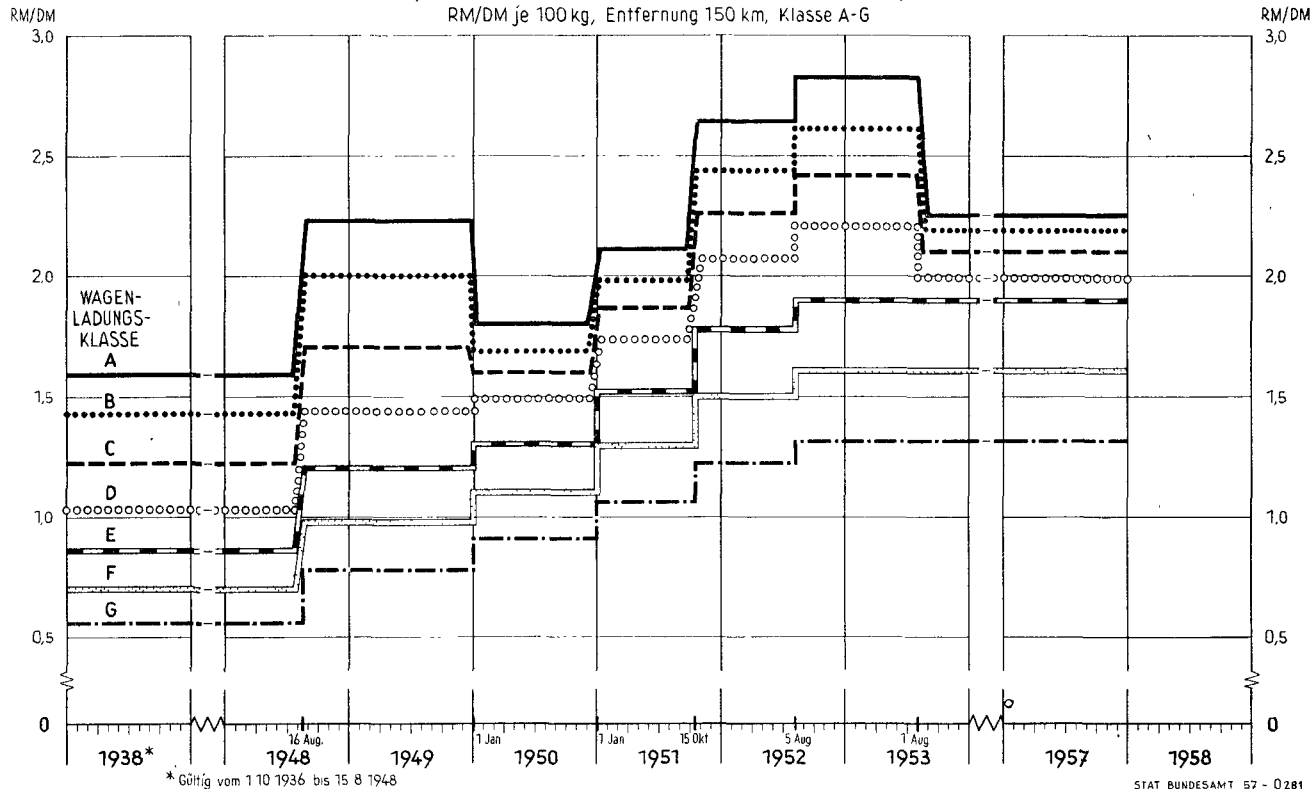
nächsten Jahres beschlossen. So sollen sich im Touristenflugverkehr zwischen Europa und dem Mittleren Osten und Afrika die Raten bis zu 5 vH erhöhen, nach dem Fernen Osten um 4 bis 5 vH. Der Erste-Klasse-Dienst soll hier um 6 bis 7 vH teurer werden. Auf dem Südatlantik ist beabsichtigt, die Flugpreise um 3 vH anzuheben. Über Tarifänderungen im Nordatlantikverkehr konnte noch keine Einigung erzielt werden. Auch die Grundraten im Frachtverkehr sollen um 5 vH im Durchschnitt erhöht werden. Bei einigen speziellen Tarifen wurden in der Zwischenzeit auch Verbilligungen vorgeschlagen. So sollen ab 1. Januar 1957 zunächst auf sechs Monate befristet, für Südamerikaflüge besondere Flugpreise für Auswanderer eingeführt werden, die um 40 vH unter den zur Zeit gültigen Raten liegen. Mit Wirkung vom 1. April nächsten Jahres ist außerdem auf der Nordatlantikroute ein neuer verbilligter Flugtarif (3. Klasse) vorgesehen.

Entwicklung der Tramp-, Linien- und Küstenschiffsfrachten für einige Fahrtgebiete und Waren

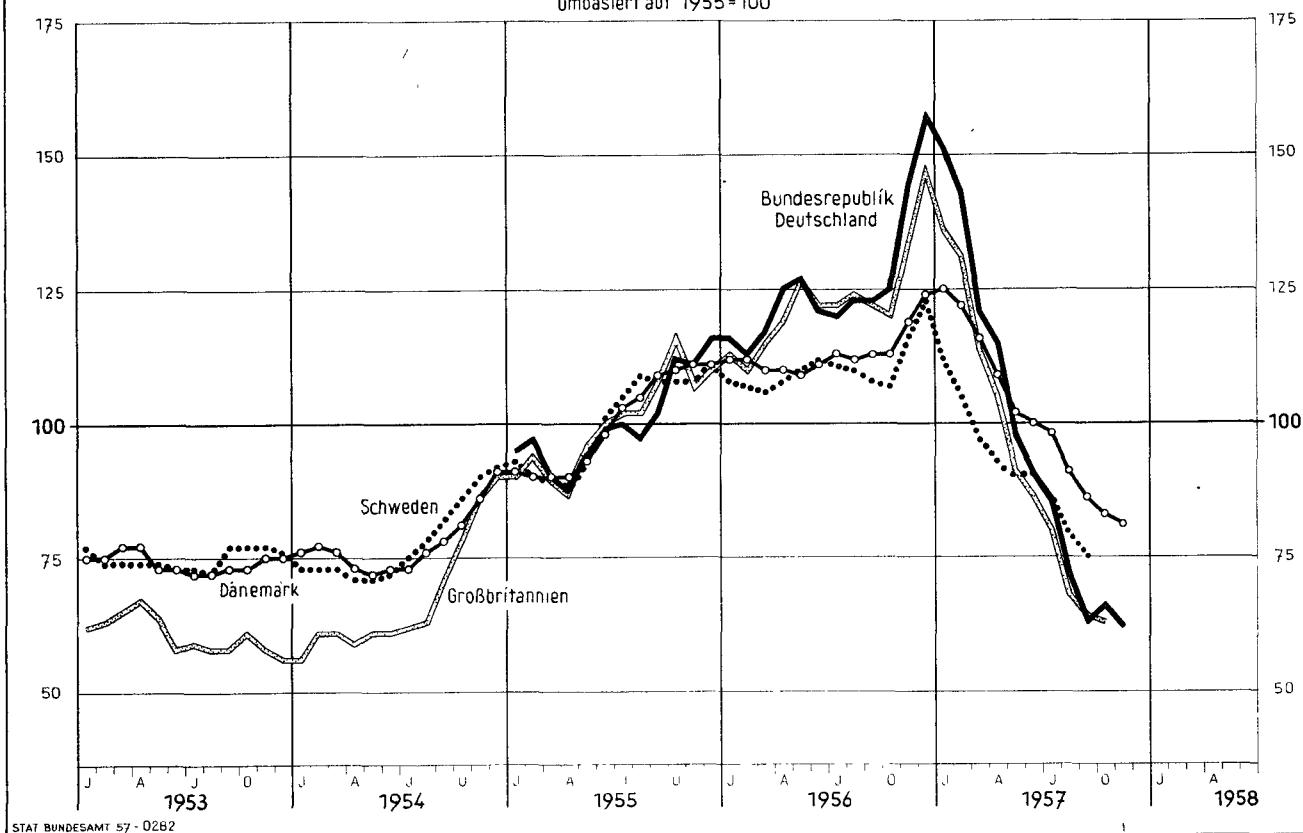
Abgangs- bzw. Bestimmungsort	Güterart	Währungs- und Mengeneinheit	1955	1956	1957			Veränderung in vH November 1957 gegenüber November	
			November		Sep- tember	Oktober	No- vember	1955	1956
Frachtraten der Trampschiffahrt:									
St. Lawrence—UK/Kontinent . . . . .	Getreide	s je 2240 lbs	89 8	97.1	41.5	46.2	45.4	— 49,4	— 53,3
US-Golf—UK/Kontinent . . . . .	Getreide	s je 2240 lbs	97.10	135.4	51.7	51.8	52.6	— 46,3	— 61,2
La Plata—UK/Kontinent . . . . .	Getreide	s je 2240 lbs	112 6	167.10	72.6	72.6	72.6	— 35,6	— 56,8
Westaustralien—UK/Kontinent . . . . .	Getreide	s je 2240 lbs	139.3	186.8	.	70.0	.	— 49,7 <sup>1)</sup>	— 62,5 <sup>1)</sup>
Mauritius—Großbritannien . . . . .	Zucker	s je 2240 lbs	127.3 <sup>2)</sup>	151.2	70.0	72.6	71.8	— 43,7	— 52,6
Kuba—Rotterdam . . . . .	Zucker	s je 2240 lbs	118.11	137.6 <sup>2)</sup>	.	.	64.9	— 41,6	— 52 9
Wales—Westitalien . . . . .	Kohle	s je 2240 lbs	35.11	41.2	30.4	29.0	26.0	— 27,6	— 36,8
Rotterdam—Westitalien . . . . .	Kohle	s je 2240 lbs	28.3	35.2	.	22.0	20.6	— 27,4	— 41,7
Hampton Roads—Norddtsh. Häfen . .	Kohle	s je 2240 lbs	65.11	94.7	30.3	34.4	32.8	— 50,4	— 65,5
Persischer Golf—UK/Kontinent . . . . .	Erdöl (dirty-MOT/Scale 2)	s je 2240 lbs	98.9	356.7 <sup>3)</sup>	30.10	32.1	30.6	— 69,1	— 91,4
Persischer Golf—Japan . . . . .	Erdöl (dirty-USMC)	\$ je 2240 lbs	10.57	29.95	4,51	4,92	5,18	— 51,0	— 82,7
Karib. See—Schweden . . . . .	Erdöl (dirty-MOT/Scale 2)	s je 2240 lbs	53.5	162.10	.	19.8	19.3	— 64,0	— 88,2
US-Golf—USNH . . . . .	Erdöl (dirty-USMC)	\$ je 2240 lbs	3,42	8,39	1,87	1,84	1,92	— 43,9	— 77,1
Frachtraten der Linienschiffahrt:									
Indonesien—Hamburg . . . . .	Kautschuk	hfl je cbm	69,30	81,40 <sup>4)</sup>	80,00	80,00	80,00	+ 15,4	— 1,7
US-Golf—Hamburg . . . . .	Baumwolle	\$ je 100 lbs	1,45	1,60	1,85	1,85	1,85	+ 27,6	+ 15,6
Hamburg—Pers. Golf . . . . .	Portl. Zement	s je 2240 lbs	100.0	134.5 <sup>4)</sup>	126.0 <sup>4)</sup>	126.0	126.0	+ 26,0	— 6,3
Hamburg—Barranquilla (Kol.) . . . . .	Maschinen <sup>5)</sup>	\$ je 1000 kg	42,35 <sup>6)</sup>	47,95 <sup>6)</sup>	47,95 <sup>6)</sup>	47,95	47,95	+ 13,2	± 0
Frachtraten der Küstenschiffahrt:									
Emden/Weser—Ahns/Karlskrona . . . . .	Koks	skr je 1000 kg	22,00 <sup>3)</sup>	17,00 <sup>3)</sup>	.	13,00	.	— 40,9 <sup>1)</sup>	— 23,5 <sup>1)</sup>
Kotka/Björneborg—Lübeck . . . . .	Schnittholz	DM je Standard	116.50	93.00	.	65.00	.	— 44,2 <sup>1)</sup>	— 30,1 <sup>1)</sup>
Lysekil—Hamburg . . . . .	Steine	DM je 1000 kg	10,00	9,50 <sup>2)</sup>	.	10,50	.	+ 5,0 <sup>1)</sup>	+ 10,5 <sup>1)</sup>

1) Veränderung Oktober 1957 gegenüber November 1955 bzw. gegenüber November 1956. — 2) Oktober. — 3) Kaproute. — 4) Einschl. Krisenzuschlag. — 5) Bis \$ 2100,— Frachtwert per t. — 6) Einschl. Hafenzuschlag.

# EISENBAHNFRACHTEN IM GÜTERVERKEHR (WAGENLADUNGEN VON MINDESTENS 15 TONNEN) RM/DM je 100 kg, Entfernung 150 km, Klasse A-G



## INDEX DER TRAMPSCHIFFFAHRTSFRACHTEN umbasiert auf 1955=100



# I. Eisenbahnverkehr

## A. Fahrpreise im Personenverkehr

### 1. Eisenbahnfahrpreise für Personen im Bundesgebiet

a) Sätze<sup>1)</sup> in RM/DM in allen Zügen

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	50 km		200 km		500 km		1000 km	
	1. Klasse <sup>2)</sup>	2. Klasse <sup>2)</sup>	1. Klasse <sup>2)</sup>	2. Klasse <sup>2)</sup>	1. Klasse <sup>2)</sup>	2. Klasse <sup>2)</sup>	1. Klasse <sup>2)</sup>	2. Klasse <sup>2)</sup>
Einfache Fahrt								
ab 1. 6. 1932 .....	2,90	2,00	11,60	8,00	29,00	20,00	58,00	40,00
ab 1. 4. 1946 .....	5,80	4,00	23,20	16,00	58,00	40,00	116,00	80,00
ab 25. 7. 1948 .....	4,40	3,00	17,40	12,00	44,00	30,00	87,00	60,00
ab 15. 10. 1951 .....	5,10	3,40	21,00	14,00	51,00	34,00	105,00	70,00
Hin- und Rückfahrt								
ab 1. 6. 1932 .....	5,80	4,00	23,20	16,00	58,00	40,00	116,00	80,00
ab 1. 4. 1946 .....	11,60	8,00	46,40	32,00	116,00	80,00	232,00	160,00
ab 25. 7. 1948 .....	8,80	6,00	34,80	24,00	88,00	60,00	174,00	120,00
ab 15. 10. 1951 .....	9,00	6,00	37,50	25,00	84,00	56,00	147,00	98,00

b) Eil- und Schnellzugzuschläge in RM/DM

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Geltungsbereich in km				
	1—75	76—150	151—225	226—300	über 300
Eilzugzuschläge					
ab 1. 6. 1932 3. Kl. ...	0,25	0,50	0,75	1,00	1,25
2. Kl. ...	0,50	1,00	1,50	2,00	2,50
ab 1. 1. 1945 3. Kl. ...	0,75	0,75	0,75	0,75	1,25
2. Kl. ...	1,50	1,50	1,50	1,50	2,50
ab 1. 4. 1946 3. Kl. ...	1,50	1,50	1,50	1,50	2,50
2. Kl. ...	3,00	3,00	3,00	3,00	5,00
ab 25. 7. 1948 <sup>3)</sup> 3. Kl. ...	0,50	1,00	1,50		2,00
2. Kl. ...	0,75	1,50	2,25		3,00
ab 15. 10. 1951 3. u. 2. Kl.	0,50	1,00	1,50		2,00
ab 23. 5. 1954 .....	Mit Wirkung vom 23. 5. 1954 kamen die Eilzugzuschläge in Fortfall				
Schnellzugzuschläge					
ab 1. 6. 1932—22. 5. 1954 ..	Für Schnellzugzuschläge galten die doppelten Sätze wie für Eilzüge				
ab 23. 5. 1954 (alle Klassen)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00

c) Fernschnellzugzuschläge (zuzügl. zu D-Zug) in RM/DM

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	2. Klasse <sup>2)</sup>		1. Klasse <sup>2)</sup>	
	bis 300 km	über 300 km	bis 300 km	über 300 km
ab 19. 10. 1936 ....	1,00	1,50	2,00	3,00
ab 1. 4. 1946 ....	2,00	3,00	4,00	6,00
ab 25. 7. 1948 ....	2,00	2,00	3,00	3,00
ab 15. 10. 1951 ....	2,00	2,00	2,00	2,00
ab 23. 5. 1954 ....	4,00	4,00	4,00	4,00

d) Preise für Schlafwagenplätze der Deutschen Schlafwagengesellschaft  
in DM

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	1. Kl.			2. Kl.			Einbettklasse			3. Kl.		
	bis 600 km		über 600 km	bis 600 km		über 600 km	bis 600 km		über 600 km	alle Entfernungen		
bis 14. 2. 1951.....	25,00		29,00	12,50		14,50	15,00		17,50	10,00		
ab 15. 2. 1951.....	30,00			15,00		17,00	17,50		20,00	10,00		
ab 12. 2. 1953.....	35,00			18,00		20,00	21,00		24,00	12,00		
	bis 500 km	501—700 km	über 700 km	bis 500 km	501—700 km	über 700 km	bis 500 km	501—700 km	über 700 km	bis 500km	501— 700 km	über 700 km
ab 1. 5. 1955.....	26,00	29,00	32,00	16,00	17,00	18,00	17,00	19,00	21,00	10,00	11,00	11,00
	1. Klasse									2. Klasse		
	Einbettklasse 4)			Spezialklasse			Doppelbettklasse			Touristenklasse		
	bis 500 km	501—700 km	über 700 km	bis 500 km	501—700 km	über 700 km	bis 500 km	501—700 km	über 700 km	bis 500km	501— 700 km	über 700 km
ab 3. 6. 1956 a) .....	30,00	33,00	36,00	17,00	19,00	21,00	16,00	17,00	18,00	10,00	11,00	11,00

<sup>1)</sup> Der Grundpreis für 1. Klasse stellte sich ab 1. 6. 1932 auf 8,7 Rpf., ab 1. 4. 1946 auf 17,4 Rpf., ab 25. 7. 1948 auf 13,1 Dpf. und ab 15. 10. 1951 auf 13,8 Dpf. —  
<sup>2)</sup> Vor Aufhebung der früheren 1. Wagenklasse am 3. 6. 1956 wurde die jetzige 1. und 2. Wagenklasse mit 2. bzw. 3. Wagenklasse bezeichnet. — <sup>3)</sup> Ab 25. 7. 1948  
Geltungsbereiche 1—100, 101—200, 201—300 und über 300 km. — <sup>4)</sup> Bei der Einbettklasse ist zusätzlich ein Eisenbahnzuschlag für bis 300 km = DM 3,00, bis 500 km =  
DM 6,00, 501 bis 700 km = DM 9,00 und über 700 km = DM 12,00 zu zahlen. — a) Ab 3. 6. 1956 fällt die bisherige 3. Klasse weg. Entsprechend der Neueinteilung  
gelten neue Bezeichnungen für die Preise für Schlafwagenplätze. Ein Vergleich mit den vorangegangenen Zahlen ist nur bedingt möglich.



## 2. Eisenbahnfahrpreise für Personen im Ausland

Stand: Dezember 1957

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	50 km		200 km		500 km		1000 km	
	1. Klasse <sup>2)</sup>	2. Klasse <sup>2)</sup>	1. Klasse <sup>2)</sup>	2. Klasse <sup>2)</sup>	1. Klasse <sup>2)</sup>	2. Klasse <sup>2)</sup>	1. Klasse <sup>2)</sup>	2. Klasse <sup>2)</sup>
<b>Belgien, Sätze in sfrs</b>								
Einfache Fahrt								
bis 30. 11. 1949 .....	64,00	37,00	252,00	145,00	—	—	—	—
ab 1. 12. 1949 .....	70,00	41,00	277,00	159,00	—	—	—	—
ab 1. 7. 1952 .....	70,00	41,00	277,00	159,00	—	—	—	—
ab 1. 8. 1956 .....	70,00	43,00	278,00	169,00	—	—	—	—
Hin- und Rückfahrt								
bis 30. 11. 1949 .....	102,00	59,00	403,00	232,00	—	—	—	—
ab 1. 12. 1949 .....	119,00	69,00	471,00	271,00	—	—	—	—
ab 1. 7. 1952 .....	119,00	76,00	383,00	259,00	—	—	—	—
ab 1. 8. 1956 .....	119,00	79,00	386,00	274,00	—	—	—	—
<b>Dänemark, Sätze<sup>1)</sup> in dkr</b>								
Einfache Fahrt								
ab 1. 8. 1946 .....	5,70	3,80	22,50	15,00	39,00	26,00	—	—
ab 1. 6. 1950 .....	5,70	3,80	22,50	15,00	39,00	26,00	—	—
ab 1. 6. 1951 .....	6,00	4,00	24,00	16,00	42,60	28,40	—	—
ab 1. 5. 1953 .....	6,80	4,50	27,00	18,00	48,00	32,00	—	—
ab 1. 10. 1954 .....	7,40	4,90	29,40	19,60	52,20	34,80	—	—
Hin- und Rückfahrt								
ab 1. 8. 1946 .....	8,60	5,70	33,80	22,50	58,50	39,00	—	—
ab 1. 6. 1950 .....	10,30	6,90	40,50	27,00	70,20	46,80	—	—
ab 1. 6. 1951 .....	10,80	7,20	43,20	28,80	76,20	50,80	—	—
ab 1. 5. 1953 .....	11,60	7,70	46,00	30,60	81,60	54,40	—	—
ab 1. 10. 1954 .....	12,60	8,40	50,10	33,40	88,80	59,20	—	—
<b>Frankreich, Sätze in sfrs</b>								
Einfache Fahrt								
1950 .....	273	208	1 074	818	2 649	2 018	5 274	4 018
1951 .....	273	208	1 074	818	2 649	2 018	5 274	4 018
1952 .....	325	260	1 278	1 023	3 153	2 523	6 278	5 023
ab 15. 5. 1953 .....	406	325	1 595	1 278	3 935	3 153	7 835	6 278
ab 3. 6. 1956 .....	460	330	1 790	1 280	4 410	3 150	8 790	6 280
Hin- und Rückfahrt								
1950 .....	546	416	2 148	1 636	5 298	4 036	10 548	8 036
1951 .....	546	416	2 148	1 636	5 298	4 036	10 548	8 036
1952 .....	650	520	2 556	2 046	6 306	5 046	12 556	10 046
ab 15. 5. 1953 .....	812	650	3 190	2 556	7 870	6 306	15 670	12 556
ab 3. 6. 1956 .....	920	660	3 580	2 560	8 820	6 300	17 580	12 560
<b>Italien, Sätze in Lire</b>								
Einfache Fahrt								
1950 .....	380	225	1 520	900	3 710	2 180	6 900	4 060
ab 1. 8. 1952 .....	400	235	1 600	940	3 900	2 290	7 250	4 270
ab 10. 12. 1953 .....	500	295	2 000	1 180	4 870	2 870	8 770	5 170
ab 1. 8. 1956 .....	580	330	2 320	1 290	5 800	3 250	10 500	5 800
Hin- und Rückfahrt								
1950 .....	760	450	3 040	1 800	7 420	4 360	13 800	8 120
ab 1. 8. 1952 .....	640	380	2 560	1 500	7 800	4 580	14 800	8 540
ab 10. 12. 1953 .....	800	470	3 200	1 880	9 740	5 740	17 540	10 340
ab 1. 8. 1956 .....	1 000	560	3 940	2 200	11 600	6 500	21 000	11 600
<b>Jugoslawien, Sätze in Dinar für Personenzüge</b>								
Einfache Fahrt								
1950 .....	102	68	402	268	1 008	672	2 014	1 342
1951 .....	306	204	1 206	804	3 024	2 016	6 042	4 026
1952 .....	270	180	1 080	720	2 700	1 800	5 400	3 600
1953 .....	234	156	882	588	1 620	1 080	3 240	2 160
1954 .....	234	156	882	588	1 620	1 080	3 240	2 160
1955 .....	234	156	882	588	1 620	1 080	3 240	2 160
ab 1. 2. 1956 .....	318	212	1 026	684	1 800	1 200	3 564	2 376
ab 1. 3. 1957 .....	312	208	1 026	684	2 208	1 472	4 380	2 920
Hin- und Rückfahrt								
1950 .....	204	136	804	536	2 016	1 344	4 028	2 684
1951 .....	612	408	2 412	1 608	6 048	4 032	12 084	8 052
1952 .....	540	360	2 160	1 440	5 400	3 600	10 800	7 200
1953 .....	468	312	1 764	1 176	3 240	2 160	6 480	4 320
1954 .....	468	312	1 764	1 176	3 240	2 160	6 480	4 320
1955 .....	468	312	1 764	1 176	3 240	2 160	6 480	4 320
ab 1. 2. 1956 .....	636	424	2 052	1 368	3 600	2 400	7 128	4 752
ab 1. 3. 1957 .....	624	416	2 052	1 368	4 416	2 944	8 760	5 840
<b>für Schnellzüge — aller Art</b>								
Einfache Fahrt								
1950 .....	153	102	604	402	1 512	1 008	3 022	2 014
1951 .....	459	306	1 812	1 206	4 536	3 024	9 066	6 042
1952 .....	207	138	1 020	1 080	4 050	2 700	8 100	5 400
1953 .....	351	234	1 324	882	2 430	1 620	4 860	3 240
1954 .....	351	234	1 324	882	2 430	1 620	4 860	3 240
1955 .....	351	234	1 324	882	2 430	1 620	4 860	3 240
ab 1. 2. 1956 .....	478	318	1 540	1 026	2 700	1 800	5 346	3 564
ab 1. 3. 1957 <sup>2)</sup> .....	612	508	1 326	984	2 508	1 772	4 680	3 220
Hin- und Rückfahrt								
1950 .....	306	204	1 208	804	3 024	2 016	6 044	4 028
1951 .....	918	612	3 624	2 412	9 072	6 048	18 132	12 084
1952 .....	414	276	3 240	2 160	8 100	5 400	16 200	10 800
1953 .....	702	468	2 648	1 764	4 860	3 240	9 720	6 480
1954 .....	702	468	2 648	1 764	4 860	3 240	9 720	6 480
1955 .....	702	468	2 648	1 764	4 860	3 240	9 720	6 480
ab 1. 2. 1956 .....	956	636	3 080	2 052	5 400	3 600	10 692	7 128
ab 1. 3. 1957 <sup>2)</sup> .....	1 224	1 016	2 652	1 968	5 016	3 544	9 360	6 440
<b>Luxemburg, Sätze in lfrs</b>								
Einfache Fahrt								
1950 .....	60,00	42,00	—	—	—	—	—	—
1951 .....	60,00	42,00	—	—	—	—	—	—
1952 .....	60,00	42,00	—	—	—	—	—	—
1953 .....	60,00	42,00	—	—	—	—	—	—
1954 .....	60,00	42,00	—	—	—	—	—	—
ab 6. 6. 1957 .....	72,00	50,00	—	—	—	—	—	—
Hin- und Rückfahrt								
1950 .....	102,00	71,00	—	—	—	—	—	—
1951 .....	102,00	71,00	—	—	—	—	—	—
1952 .....	102,00	71,00	—	—	—	—	—	—
1953 .....	102,00	71,00	—	—	—	—	—	—
1954 .....	102,00	71,00	—	—	—	—	—	—
ab 6. 6. 1957 .....	123,00	85,00	—	—	—	—	—	—

<sup>1)</sup> Die Sätze verstehen sich bei Dänemark für 1. Klasse und Gemeinschaftsklasse ohne Schnellzugzuschlag. — <sup>2)</sup> Vor Aufhebung der früheren 1. Wagenklasse am 3. 6. 1956 wurde die jetzige 1. und 2. Wagenklasse mit 2. bzw. 3. Wagenklasse bezeichnet. — <sup>3)</sup> Ab 1. 3. 1957 sind zusätzlich zu den Grundpreisen für Personenzüge bei Benutzung von Schnellzügen 300 Dinar bzw. von Expreszügen 600 Dinar zu zahlen.

# noch: 2. Eisenbahnfahrpreise für Personen im Ausland

Stand: Dezember 1957

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	50 km		200 km		500 km		1000 km	
	1. Klasse <sup>2)</sup>	2. Klasse <sup>2)</sup>	1. Klasse <sup>2)</sup>	2. Klasse <sup>2)</sup>	1. Klasse <sup>2)</sup>	2. Klasse <sup>2)</sup>	1. Klasse <sup>2)</sup>	2. Klasse <sup>2)</sup>
<b>Niederlande, Sätze in hfl</b>								
Einfache Fahrt								
bis 31. 1. 1950	2,35	1,65	7,90	5,50	—	—	—	—
ab 1. 2. 1950	2,50	1,75	8,35	5,80	—	—	—	—
ab 1. 2. 1952	2,75	1,90	9,60	6,60	—	—	—	—
ab 1. 9. 1955	2,90	2,00	10,70	7,40	—	—	—	—
ab 1. 4. 1957	3,15	2,20	11,50	8,00	...	...	...	...
Hin- und Rückfahrt								
bis 31. 1. 1950	3,70	2,60	14,75	10,25	—	—	—	—
ab 1. 2. 1950	4,30	3,00	15,55	10,80	—	—	—	—
ab 1. 2. 1952	4,65	3,20	16,60	11,50	—	—	—	—
ab 1. 9. 1955	4,90	3,40	18,40	12,80	—	—	—	—
ab 1. 4. 1957	5,40	3,75	20,20	14,00	...	...	...	...
<b>Norwegen, Sätze in nkr</b>								
Einfache Fahrt								
1950—30. 4. 1952	8,50	4,80	34,00	19,00	85,00	47,50	127,50	71,50
ab 1. 5. 1952	9,00	5,00	36,00	20,00	90,00	50,00	135,00	75,00
ab 1. 10. 1954	12,00	8,00	34,50	23,00	79,50	53,00	117,00	78,00
ab 1. 11. 1955	8,70	5,80	34,50	23,00	86,30	57,50	129,50	86,30
Hin- und Rückfahrt — Karten für Hin- und Rückfahrt werden nicht ausgegeben								
<b>Österreich<sup>1)</sup>, Sätze in S</b>								
Einfache Fahrt								
1950	12,00	8,00	48,00	32,00	99,00	66,00	135,00	90,00
ab 1. 9. 1951	15,00	10,00	60,00	40,00	139,50	93,00	220,50	147,00
ab 1. 1. 1954	18,90	12,60	75,00	50,00	174,60	116,40	276,00	184,00
Hin- und Rückfahrt								
1950	24,00	16,00	96,00	64,00	198,00	132,00	270,00	180,00
ab 1. 9. 1951	30,00	20,00	120,00	80,00	279,00	186,00	441,00	294,00
ab 1. 1. 1954	37,80	25,20	150,00	100,00	349,20	232,80	552,00	368,00
<b>Schweden, Sätze in skr</b>								
Einfache Fahrt								
1950	5,85	3,90	22,50	15,00	42,30	28,20	65,70	43,80
ab 1. 5. 1951	6,00	4,00	24,00	16,00	50,25	33,50	76,50	51,00
ab 1. 4. 1952	6,60	4,40	26,40	17,60	55,50	37,00	84,00	56,00
ab 1. 6. 1955	7,80	5,20	30,00	20,00	61,50	41,00	90,00	60,00
ab 1. 1. 1957	8,70	5,80	33,00	22,00	69,00	46,00	99,00	66,00
Hin- und Rückfahrt								
1950	8,85	5,90	33,75	22,50	84,60	56,40	131,40	87,60
ab 1. 5. 1951	9,90	6,60	39,00	26,00	93,00	62,00	135,00	90,00
ab 1. 4. 1952	10,80	7,20	43,50	29,00	103,50	69,00	148,50	99,00
ab 1. 6. 1955	12,00	8,00	46,50	31,00	103,50	69,00	151,50	101,00
ab 1. 1. 1957	13,20	8,80	52,50	35,00	114,00	76,00	168,00	112,00
Schnellzugzuschlag								
2. Klasse								
1950	—	—	4,50	—	—	—	—	—
ab 1. 5. 1951	—	—	6,00	—	—	—	—	—
ab 1. 4. 1952	—	—	6,00	—	—	—	—	—
ab 1. 6. 1953	—	—	4,50	—	—	—	—	—
ab 1. 1. 1957	—	—	4,50	—	—	—	—	—
3. Klasse								
1950	—	—	3,00	—	—	—	—	—
ab 1. 5. 1951	—	—	4,00	—	—	—	—	—
ab 1. 4. 1952	—	—	4,00	—	—	—	—	—
ab 1. 6. 1953	—	—	3,00	—	—	—	—	—
ab 1. 1. 1957	—	—	3,00	—	—	—	—	—
<b>Schweiz, Sätze in sfrs</b>								
Einfache Fahrt								
1950	7,00	5,00	25,20	18,00	42,00	30,00	—	—
ab 1. 4. 1952	7,40	5,30	26,30	18,80	43,90	31,40	73,30	52,40
Hin- und Rückfahrt								
1950	10,50	7,50	37,80	27,00	63,00	45,00	—	—
ab 1. 4. 1952	11,10	7,90	39,50	28,20	65,80	47,00	109,90	78,50
<b>Großbritannien, Sätze in Pence je Meile von 1,609 km</b>								
Einfache Fahrt								
ab 1. 1. 1950	2,44	—	4,07	—	4,88	—	8,14	—
ab 1. 5. 1952	1,75	—	2,63	—	3,50	—	5,25	—
ab 15. 9. 1957	2,00	—	3,00	—	4,00	—	6,00	—
Hin- und Rückfahrt								
ab 1. 1. 1950	—	—	—	—	—	—	—	—
ab 1. 5. 1952	—	—	—	—	—	—	—	—
ab 15. 9. 1957	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Portugal, Sätze in Escudos</b>								
Einfache Fahrt								
1952	...	17,50	12,50	...	70,00	50,00	...	...
1953	...	17,50	12,50	...	70,00	50,00	...	...
1954	...	17,50	12,50	...	70,00	50,00	...	...
ab 15. 11. 1955	...	17,50	12,50	...	70,00	50,00	...	...
ab 15. 8. 1957	20,00	19,00	14,00	80,00	76,00	56,00	200,00	190,00
Hin- und Rückfahrt								
1952	...	35,00	25,00	...	140,00	100,00	...	...
1953	...	35,00	25,00	...	140,00	100,00	...	...
1954	...	35,00	25,00	...	140,00	100,00	...	...
ab 15. 11. 1955	...	35,00	25,00	...	140,00	100,00	...	...
ab 15. 8. 1957	40,00	38,00	28,00	160,00	152,00	112,00	400,00	380,00
<b>Spanien, Sätze in Pesetas</b>								
Einfache Fahrt								
1950—1953	...	16,30	10,20	...	65,00	40,65	...	...
ab 21. 5. 1954	...	17,95	11,20	...	71,55	44,70	...	...
ab 1. 10. 1956	24,75	18,05	11,25	98,80	71,50	44,70	246,90	176,60
ab 1. 4. 1957	33,45	24,40	15,20	133,40	97,00	60,65	333,35	242,50
Hin- und Rückfahrt								
1950—1953	...	32,60	20,40	...	130,00	81,30	...	...
ab 21. 5. 1954	...	35,90	22,40	...	143,10	89,40	...	...
ab 1. 10. 1956	49,50	36,10	22,50	197,60	143,00	89,40	493,80	353,20
ab 1. 4. 1957	66,90	48,80	30,40	266,80	194,00	121,30	666,70	485,00

Nach den Angaben des Amtes für Internationalen Personenverkehr.

<sup>1)</sup> Die angegebenen Preise für 1. Klasse gelten für Personenzüge. Die Fahrpreise 1. Klasse Schnellzug betragen das Doppelte von 2. Klasse. Für 2. Klasse sind die Preise für Schnell- und Personenzug gleich. — <sup>2)</sup> Vor Aufhebung der früheren 1. Wagenklasse am 3. 6. 1956 wurde die jetzige 1. und 2. Wagenklasse mit 2. bzw. 3. Wagenklasse bezeichnet. Für Spanien und Portugal gelten die alten Bezeichnungen. — <sup>3)</sup> In Großbritannien wurde die 2. Klasse vor dem 3. 6. 1956 mit 3. Klasse bezeichnet.

### 3. Eisenbahnfahrpreise für Personen im Transitverkehr

Stand: 1. Dezember 1957

in Schweizer Franken

Fahrtroute von — nach	km <sup>1)</sup>	Einfache Fahrt		Hin- und Rückfahrt	
		1. Klasse	2. Klasse	1. Klasse	2. Klasse
Fahrpreise von London nach Wien (1561 bzw. 1572 km) <sup>1)</sup>					
a) über Harwich—Hoek van Holland					
London—Hoek van Holland .....	304	70,40	57,70	140,80	115,40
Hoek van Holland—Kaldenkirchen (Grenze) .....	191	14,30	10,30	28,55	20,60
Kaldenkirchen (Grenze)—Passau Hbf .....	767	83,75	56,55	128,20	86,85
Passau Hbf—Wien West .....	299	25,00	12,50	50,00	25,00
insgesamt .....	1 561	193,45	137,05	347,55	247,85
b) über Dover—Ostende					
London—Dover .....	127	16,25	10,85	32,50	21,70
Dover—Ostende—Aachen Süd (Grenze) .....	390	65,80	45,00	121,20	86,95
Aachen Süd (Grenze)—Passau Hbf .....	756	83,75	56,55	128,20	86,85
Passau Hbf—Wien West .....	299	25,00	12,50	50,00	25,00
insgesamt .....	1 572	190,80	124,90	331,90	220,50
Fahrpreise von Paris nach Salzburg Hbf (1085 km) <sup>1)</sup>					
Paris-Ost—Kehl (Grenze) .....	524	57,40	41,00	114,80	82,00
Kehl (Grenze)—Salzburg Hbf .....	561	61,75	41,90	101,50	69,10
insgesamt .....	1 085	119,15	82,90	216,30	151,10
Fahrpreise von Paris nach Kopenhagen (1500 km) <sup>1)</sup>					
Paris-Nord—Jeumont (Grenze) .....	241	26,75	19,15	53,50	38,30
Jeumont (Grenze)—Aachen Süd (Grenze) .....	177	22,90	14,30	39,15	26,65
Aachen Süd (Grenze)—Flensburg (Grenze) .....	717	80,60	54,45	125,10	84,80
Flensburg (Grenze)—Kopenhagen .....	365	31,10	20,80	53,60	36,00
insgesamt .....	1 500	161,35	108,70	271,35	185,75
Fahrpreise von Paris nach Prag (1261 km) <sup>1)</sup>					
Paris-Ost—Kehl (Grenze) .....	524	57,40	41,00	114,80	82,00
Kehl (Grenze)—Schrirnding (Grenze) .....	507	58,60	39,80	96,80	65,95
Schrirnding (Grenze)—Prag .....	230	43,95	29,30	87,90	58,60
insgesamt .....	1 261	159,95	110,10	299,50	206,55
Fahrpreise von Amsterdam nach Bern (897 km) <sup>1)</sup>					
Amsterdam—Kaldenkirchen (Grenze) .....	174	13,50	9,75	26,95	19,45
Kaldenkirchen (Grenze)—Basel bad. Bf .....	607	68,05	46,05	109,35	74,30
Basel bad. Bf—Bern .....	116	17,50	12,60	26,10	18,80
insgesamt .....	897	99,05	68,40	162,40	112,55
Fahrpreise von Brüssel nach Rom (1791 km) <sup>1)</sup>					
Brüssel—Aachen Süd (Grenze) .....	156	20,00	12,35	34,10	22,90
Aachen Süd (Grenze)—Basel bad. Bf .....	595	68,05	46,05	109,35	74,30
Basel bad. Bf—Chiasso .....	330	35,80	25,60	53,60	38,40
Chiasso—Rom .....	710	59,30	32,90	118,60	65,80
insgesamt .....	1 791	183,15	116,90	315,65	201,40
Fahrpreise von Kopenhagen nach Innsbruck (1456 km) <sup>1)</sup>					
Kopenhagen—Großenbrode Mitte See .....	253	26,70	17,90	46,00	31,00
Großenbrode Mitte See—Kufstein .....	1 129	124,55	83,75	167,45	113,05
Kufstein—Innsbruck .....	74	6,30	3,10	12,60	6,20
insgesamt .....	1 456	157,55	104,75	226,05	150,25
Fahrpreise von Kopenhagen nach Belgrad (2367 km) <sup>1)</sup>					
Kopenhagen—Flensburg (Grenze) .....	365	31,10	20,80	53,60	36,00
Flensburg (Grenze)—Salzburg Hbf .....	1 154	127,70	85,80	170,60	115,10
Salzburg Hbf—Jesenice (Grenze) .....	219	18,60	9,30	37,20	18,60
Jesenice (Grenze)—Belgrad (ab 1. 3. 56) .....	629	48,90	35,00	97,80	70,00
insgesamt .....	2 367	226,30	150,90	359,20	239,70
Fahrpreise von Oslo nach Mailand (2240 km) <sup>1)</sup>					
Oslo—Kornsjö (Grenze) .....	170	18,30	12,20	36,60	24,40
Kornsjö (Grenze)—Travemünde Hafen .....	767	97,80	76,50	159,40	123,30
Travemünde Hafen—Basel bad. Bf .....	922	102,55	69,10	148,60	100,45
Basel bad. Bf—Chiasso .....	330	35,80	25,60	53,60	38,40
Chiasso—Mailand .....	51	4,40	2,50	7,60	4,20
insgesamt .....	2 240	258,85	185,90	405,80	290,75
Fahrpreise von Stockholm nach Paris (2162 km) <sup>1)</sup>					
Stockholm—Hälsingborg Mitte See .....	704	74,60	49,90	128,40	85,90
Hälsingborg Mitte See—Großenbrode Mitte See .....	301	31,70	21,50	54,60	37,00
Großenbrode Mitte See—Aachen Süd (Grenze) .....	739	83,75	56,55	128,20	86,85
Aachen Süd (Grenze)—Jeumont (Grenze) .....	177	22,90	14,30	39,15	26,65
Jeumont (Grenze)—Paris .....	241	26,75	19,15	53,50	38,30
insgesamt .....	2 162	239,70	161,40	403,85	274,70

Nach den Angaben des Amtes für Internationalen Personenverkehr.

<sup>1)</sup> Entfernung in Bahn-Kilometern.

# B. Eisenbahnfrachtsätze im Güterverkehr für Wagenladungen von mindestens 15 t

## 1. Frachtsätze des Deutschen Eisenbahn-Gütertarifs in RM/DM für 100 kg, Entfernung 150 km

Frachtgut	Stichtag der Neufestsetzung					
	1. 10. 1936 <sup>1)</sup>	1. 1. 1950	1. 1. 1951	15. 10. 1951	5. 8. 1952	1. 8. 1953
<b>Stückgut</b> im Gesamtgewicht von						
1— 500 kg <sup>2)</sup> .....	2,80	3,92	4,90	6,36	6,36	6,36
501—1000 kg <sup>2)</sup> .....	2,52	3,53	4,32	5,40	5,40	5,40
mehr als 1000 kg .....	2,26	3,16	3,79	4,55	4,55	4,55
<b>Zuschlag zum Stückgut</b> Zuschlag je Sendung						
1— 500 kg .....	0,36	0,504	0,63	0,819	0,819	0,819
501—1000 kg .....	0,36	0,504	0,617	0,771	0,771	0,771
<b>Wagenladung</b> mindestens 15 000 kg						
Regelklasse A 15 .....	1,59	1,80	2,11	2,64	2,82	2,25
B 15 .....	1,43	1,69	1,98	2,44	2,61	2,19
C 15 .....	1,22	1,60	1,87	2,26	2,42	2,10
D 15 .....	1,03	1,49	1,74	2,07	2,21	1,99
E 15 .....	0,86	1,30	1,52	1,78	1,90	1,90
F 15 .....	0,70	1,10	1,29	1,50	1,61	1,61
G 15 .....	0,56	0,91	1,06	1,22	1,31	1,31
<b>Ausnahmetarife</b> darunter: 6 B 1 Kohle .....	0,57	0,89	1,06	1,23	1,32	1,32
1 B 34 Grubenholz <sup>2)</sup> .....	1,30 <sup>3)</sup>	1,53	1,73	1,99	2,13	2,13

<sup>1)</sup> Ab 16. 8. 1948 Erhöhung um 40%. — <sup>2)</sup> Die Frachtsätze sind für 500 km angegeben, da der Tarif erst von 250 km an gilt und die durchschnittliche Beförderungsweite ungefähr bei 500 km liegt. — <sup>3)</sup> Gültig ab 1. 4. 1937.

## 2. Eisenbahnfrachten für einige wichtige Waren von den Hauptversand- nach den Hauptempfangsgebieten

Ware <sup>1)</sup>	Versand- bahnhof	Empfangs- bahnhof	km	Regelklassen bzw. Ausnahme- tarife	Wagenart	Stichtag der Neufestsetzung				
						1. 10. 1936	1. 1. 1951	15. 10. 1951	5. 8. 1952	1. 8. 1953
						RM/DM je 1000 kg				
Fische .....	Hamburg-Altona	Frankfurt/M.	513	15 B 1	Kühlw.	25,50	40,70	47,60	50,90 <sup>7)</sup>	50,90
Weizen .....	Hamburg	Augsburg	739	17 S 1	gedeckt	31,50 <sup>8)</sup>	34,80	37,20 <sup>8)</sup>	37,20	37,20 <sup>8)</sup>
Kartoffeln .....	Hamburg (Weser)	Essen	229	16 B 1	gedeckt	5,70	11,30	11,30	14,00 <sup>10)</sup>	14,00
Kaffee .....	Hamburg	Frankfurt/M.	507	24 S 5	gedeckt	29,10	41,80	41,80	41,80	40,70 <sup>8)</sup>
Tabak .....	Hamburg	Hannover	162	A	gedeckt	17,50	23,20	29,00	31,00	24,80
Öle und Fette										
tierische Öle, imp. <sup>3)</sup> .....	Hamburg	Mannheim	588	24 S 5	gedeckt	30,50	43,40	43,40	43,40	42,30 <sup>8)</sup>
sonstige pflanzl. u. tier. Öle <sup>3)</sup> .....	Hamburg	Mannheim	588	B	offen	39,80	50,90	62,60	66,60	56,20
Eisen- und Manganerz .....	Hamburg	Salzgitter	259	7 B 35	offen	2,70	4,03	4,60	4,92	4,92
Schwefelkies .....	Megggen	Duisburg <sup>4)</sup>	129	7 B 21	offen	2,80	5,80	6,70	7,20	7,20
Schwefelkiesabbrände .....	Duisburg <sup>4)</sup>	Hildesheim	270	7 B 1	offen	7,30	13,80	15,90	17,00	17,00 <sup>8)</sup>
Steinkohlen .....	Essen, Hbf	Passau	710	6 B 1	offen	14,40	23,60	27,40	29,30	29,30 <sup>8)</sup>
Steinkohlenbriketts .....	Essen, Hbf	Hamburg	357	6 B 11	offen	6,50	15,80	16,30	17,40	17,40
Steinkohlenkoks .....	Gelsenkirchen, Hbf	Hamburg	346	6 B 11	offen	6,30	15,50	16,30	17,40	17,40
Rohbraunkohlen .....	Liblar	Hamburg	435	6 B 14	offen	7,50	17,70	18,90	20,20	20,20
Braunkohlenbriketts .....	Liblar	München	610	6 B 1	offen	13,50	22,40	26,00	27,80	27,80
Rohes Erdöl .....	Celle	Hamburg	136	14 B 1	Pr. Kesselw.	7,10	12,70	14,90	15,90	13,50
Benzin .....	Hamburg	München	797	14 B 2	Pr. Kesselw.	34,50	54,60 <sup>11)</sup>	59,30 <sup>12)</sup>	63,50	48,60
Benzol .....	Bochum-Langendreer	Duisburg	42	C	offen	4,10	6,30	7,60	8,10	7,00
Gasöl, Dieselloil .....	Hamburg	München	797	14 B 23	Pr. Kesselw.	21,40	34,00	39,40	42,20	35,90
Zement .....	Wiesbaden	Bremen	468	4 B 6 <sup>13)</sup>	gedeckt	16,80	23,88 <sup>14)</sup>	29,61 <sup>15)</sup>	33,40	33,40
Tonerde, Bauxit .....	Köln	Hildesheim	311	G	offen	9,50	17,40	20,00	21,40	21,40
Schwefelsäure .....	Duisburg	Hagen	62	C	Pr. Wagen.	5,70	8,80	10,60	11,30 <sup>16)</sup>	8,30
Düngekalk .....	Regensburg	Frankfurt/M.	342	11 B 1	gedeckt	3,30 <sup>17)</sup>	6,60	9,60 <sup>18)</sup>	10,20 <sup>19)</sup>	10,20
Thomasmehl .....	Dortmund	Osnabrück	105	11 B 1	gedeckt	3,90 <sup>17)</sup>	6,00	7,20 <sup>18)</sup>	7,80 <sup>19)</sup>	7,80
Stein- und Siedesalz .....	Hameln	Hamburg	209	F	gedeckt	9,40	17,20	20,00	21,30	21,30
Stickstoffdüngemittel .....	Ludwigshafen	Frankfurt/M.	88	11 B 1	gedeckt	3,30 <sup>17)</sup>	5,70	6,60 <sup>18)</sup>	7,00 <sup>19)</sup>	7,00
Häute und Felle .....	Hamburg	Offenbach/M.	510	23 S 3	gedeckt	28,90	40,40	40,40	40,40	33,60 <sup>27)</sup>
Wolle .....	Bremen	Backnang	619	21 S 2	offen	31,50	32,80	45,90	45,90	36,20 <sup>28)</sup>
Baumwolle .....	Bremen	Münster	172	A	offen	17,60	23,30	29,10	29,10	24,80
Stamholz, über 1,5 m lang .....	Passau, Hbf	Herford	690	F	offen	20,20	32,40	37,60	40,20	40,20
Faserholz, Papierholz .....	Passau, Hbf	Mannheim-Sandhofen	504	1 B 21	offen	10,50 <sup>20)</sup>	18,00	20,70	22,10	22,10
				1 B 22	offen			20,20 <sup>21)</sup>	21,60	21,60
				1 B 34	offen	10,40 <sup>22)</sup>	17,80	20,50	21,90	21,90
Grubenholz .....	Regensburg, Hbf	Bochum-Riemke	580							
Schnittholz .....	Passau, Hbf	Essen, Hbf	710	E	offen	25,60	36,10 <sup>23)</sup>	42,20	45,20	45,20
				1 B 1	offen					
<b>Zellstoff/Holzschliff</b>										
Wassergehalt über 40% .....	München, Hbf	Karlsruhe, Hbf	331	F	gedeckt	13,23	23,31	27,09	29,00	29,00
sonstigen .....	München, Hbf	Karlsruhe, Hbf	331	D	gedeckt	19,95	32,55	38,75	41,48	37,40
Roheisen in Masseln .....	Dortmund	Hagen	30	F	offen	2,20	4,10	4,80	5,10	5,10
Halbzeug <sup>5)</sup> .....	Duisburg	Hagen	66	F	offen	3,60	6,70	7,80	8,30	8,30
Stahlschrott .....	Hamburg	Hagen	342	F	offen	12,90	22,70	26,30	28,10	28,10
Stab-Formstahl <sup>6)</sup> .....	Hagen	Braunschweig	274	D	offen	16,40	27,20	32,40	34,70	31,20
Röhren aus Eisen .....	Düsseldorf	Hamburg	387	D	offen	21,40	34,40	40,90	43,80	39,40
Eisen- und Stahldraht .....	Duisburg	Hamburg	365	D	offen	20,50	33,10	39,40	42,20	38,00
Bleche und Platten <sup>6)</sup> .....	Hagen	Bremen	254	D	offen	15,40	25,70	30,60	32,70	29,40

Nach den Angaben der Bundesbahn-Hauptverwaltung.

<sup>1)</sup> Mit Ausnahme bei Fisch (5 t) gilt als Gewichtklasse 15 t. — <sup>2)</sup> Bestimmte tierische Öle, aus Übersee eingeführt. — <sup>3)</sup> Sonstige bestimmte pflanzliche und tierische Öle. — <sup>4)</sup> Duisburg-Hochfeld-Süd. — <sup>5)</sup> Halbzeug und Blöcke aus Stahl, eiserne Platten. — <sup>6)</sup> Unbearbeitet. — <sup>7)</sup> Gültig ab 15. 9. 1952. — <sup>8)</sup> Ausnahmetarif 1936 bis 1. 1. 1951. — <sup>9)</sup> Gültig ab 1. 11. 1951. — <sup>10)</sup> Gültig ab 1. 9. 1952. — <sup>11)</sup> Gültig ab 11. 5. 1951. — <sup>12)</sup> Gültig ab 1. 5. 1952. — <sup>13)</sup> 1936 bis 31. 12. 1950 Ausnahmetarif 3 B 2. — <sup>14)</sup> Ab 1. 8. 1951 = 25,73 DM. — <sup>15)</sup> Ab 16. 6. 1952 = 31,19 DM. — <sup>16)</sup> Ab 1. 1. 1953 = 9,60 DM. — <sup>17)</sup> Gültig ab 1. 7. 1937. — <sup>18)</sup> Gültig ab 1. 1. 1952. — <sup>19)</sup> Gültig ab 20. 9. 1952. — <sup>20)</sup> Gültig ab 25. 10. 1937. — <sup>21)</sup> Gültig ab 7. 3. 1952. — <sup>22)</sup> Gültig ab 1. 12. 1937. — <sup>23)</sup> Gültig ab 1. 8. 1951. — <sup>24)</sup> Ab 1. 3. 1954 = 37,00 DM. — <sup>25)</sup> Ab 2. 4. 1956 = 32,60 DM. — <sup>26)</sup> Ab 2. 4. 1956 = 31,80 DM. — <sup>27)</sup> Ab 18. 7. 1955 = 34,70 DM. — <sup>28)</sup> Ab 18. 7. 1955 = 37,20 DM. — <sup>29)</sup> Ab 1. 5. 57 = 17,10 DM. — <sup>30)</sup> Ab 1. 5. 1957 = 29,40 DM.

## II. Seeverkehr

### 1. Index der Seefrachtraten

Zeit	Bundesrepublik Deutschland			Großbritannien											
	Deutscher Seefrachtenindex <sup>1)</sup>			Index der Trampschiffahrtsfrachten <sup>2)</sup> 1952 = 100								Index der Zeitcharterfrachten <sup>2)</sup> 1952 = 100			Index <sup>4)</sup> 1.7. 1954 = 100 £ Tanker Scale Nr. 2
	2. Hj. 1954 = 100		Tankerfahrt MOT/SCALE = 100	ins- gesamt	Ge- treide	Zucker	Kohle	Erz	Dunge- mittel	Holz	Esparto	ins- gesamt	ölge- feuerte Schiffe <sup>3)</sup>	Motor- Schiffe <sup>3)</sup>	
	Linienfahrt	Trampfahrt													
1950 JD	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1951 JD	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1952 JD	—	—	—	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	—
1953 JD	—	—	—	77,5	79,5	80,6	75,4	77,6	82,4	73,1	64,8	60,6	59,9	61,4	86,2
1954 JD	100,0 <sup>1)</sup>	100,0 <sup>1)</sup>	79,0 <sup>1)</sup>	86,1	86,4	94,7	84,2	85,0	87,3	83,7	74,4	71,7	68,3	75,2	79,1
1955 JD	107,9	131,8	115,6	127,7	133,9	141,7	123,2	112,1	116,0	129,4	98,9	129,8	128,9	130,8	116,1
1956 JD	119,1	166,2	227,4	157,0	174,2	172,7	151,0	135,1	131,4	138,3	108,6	172,9	175,0	173,5	229,5
1956 Jan.	113,7	152,8	164,3	144,3	160,6	—	132,7	133,1	—	133,6	106,6	138,0	134,6	141,4	164,0
Febr.	114,1	149,3	135,1	140,2	157,0	—	125,8	131,0	—	129,4	102,3	148,2	143,9	152,5	129,7
März	116,2	154,7	125,7	147,2	167,5	—	154,8	131,4	—	141,5	104,3	150,0	150,0	—	130,6
April	116,6	165,4	160,4	151,6	185,0	—	163,8	135,9	123,2	113,3	122,2	100,1	171,5	—	169,3
Mai	116,5	166,8	202,7	162,2	181,8	—	178,6	155,0	143,5	—	134,5	104,4	190,0	195,8	184,3
Juni	117,9	159,8	200,3	155,5	161,6	—	178,9	159,2	142,0	141,2	140,4	104,8	169,4	173,9	164,8
Juli	118,2	158,5	179,4	155,2	162,8	—	182,0	155,2	128,1	129,9	154,4	104,4	167,1	—	181,1
Aug.	118,9	162,5	194,3	157,9	169,0	—	168,7	148,0	146,3	—	150,4	115,5	176,6	176,8	209,8
Sept.	120,6	162,4	240,9	156,1	171,4	—	173,3	146,3	127,1	—	148,9	117,5	174,2	173,9	174,4
Okt.	121,3	164,2	268,6	153,6	170,9	—	178,0	149,1	125,1	126,6	135,4	115,8	191,8	193,8	189,7
Nov.	125,7	189,8	408,6	171,4	196,6	—	188,1	175,1	147,6	134,0	130,4	113,9	191,3	193,8	188,8
Dez.	129,2	208,0	448,6	189,4	206,4	—	192,3	198,3	154,2	143,6	—	114,0	207,2	225,5	437,3
1957 Jan.	131,2	199,1	388,3	173,7	189,6	—	193,8	186,0	161,6	130,4	132,4	—	216,3	—	398,5
Febr.	134,4	188,0	398,5	167,6	182,3	—	184,1	181,4	156,3	138,9	125,4	—	203,7	—	413,8
März	136,6	158,9	285,5	145,5	153,0	—	159,0	147,7	137,8	115,2	133,3	165,6	169,5	161,8	273,5
April	139,0	151,4	150,8	134,3	137,4	—	155,2	141,1	112,7	117,1	130,0	164,6	158,2	171,1	145,3
Mai	133,6	129,7	100,0	116,6	106,7	—	137,1	122,4	109,2	109,6	129,1	99,1	—	—	98,9
Juni	131,9	118,8	83,4	109,9	102,7	—	135,4	117,5	100,6	—	108,4	97,4	111,8	106,6	80,8
Juli	131,1	112,9	76,0	101,9	97,2	—	108,8	102,6	102,4	—	107,8	95,7	93,8	88,8	71,0
Aug.	130,3	95,2	56,0	86,9	73,6	—	106,9	89,7	88,5	—	98,8	86,9	74,2	71,1	55,4
Sept.	130,0	83,2	47,5	81,6	74,8	—	107,6	79,0	82,5	—	82,9	80,0	82,7	68,3	45,2
Okt.	129,5	86,5	50,6	80,7	77,1	—	99,0	80,2	77,7	—	81,9	78,3	78,9	69,7	51,1
Nov.	129,0	82,1	47,5	82,3	82,3	—	85,2	80,7	79,2	—	85,2	79,9	70,4	65,9	49,0

Zeit	Niederlande <sup>5)</sup>								Dänemark	Norwegen <sup>7)</sup>				Schweden <sup>9)</sup>				
	1924/38 = 100									Index der Tramp- schiff- fahrts- frachten <sup>6)</sup> 1949 = 100	II. Hj. 1947 = 100		Dez. 1945 = 100	Febr. 1946 = 100	1948 = 100			
	Reise-				Charter						Reise-	Zeit-	£	\$	Reise-	Zeit-		
	davon:																	
	ins- gesamt	Ge- treide	bri- tischen	Kohle aus amerika- nischen Häfen ein- geführt	niederlan- dischen aus-	Erz	Son- stige	ins- gesamt									Tanker	
																	Charter	MOT
1950 JD	—	—	—	—	—	—	—	106	84,9	76,1	152,8	100,9	90	115				
1951 JD	733,8	704,9	354,5	753,6	566,8	855,3	621,7	178	176,7	210,7	300,8	203,2	169	214				
1952 JD	438,5	434,8	308,3	458,9	311,1	494,2	423,8	142	112,8	115,3	227,1	160,8	128	177				
1953 JD	316,6	327,5	286,0	297,9	283,2	351,6	296,9	120	87,8	68,4	89,8	66,6	115	68				
1954 JD	322,6	353,1	284,3	354,3	287,0	354,1	343,9	126	93,5	80,0	81,3	62,5	120	65				
1955 JD	504,9	474,7	357,2	508,0	377,1	570,8	464,1	162	129,8	140,1	119,1r	93,2	154	92				
1956 JD	649,5	634,6	397,1	650,5	454,3	716,7	635,6	183	152,7	196,8	223,5	162,5	170	166				
1956 Jan.	549,4	530,7	361,0	545,0	417,1	685,6	—	678,7	181	138,9	160,8	158,2	130,2	166	120			
Febr.	558,0	526,5	315,4	552,3	360,8	638,2	—	857,9	181	134,8	161,6	130,2	96,6	165	103			
März	530,0	524,2	298,1	530,6	—	—	558,7	736,3	179	138,9	168,0	127,4	94,3	163	86			
April	584,1	646,1	313,2	565,7	—	782,9	—	800,4	179	146,0	187,6	149,0	126,2	166	106			
Mai	654,8	651,3	338,5	654,4	—	805,7	—	694,5	176	146,2	201,3	199,8	150,7	169	141			
Juni	607,2	591,7	456,5	598,8	478,1	716,3	630,0	717,1	180	151,9	189,1	206,5	150,4	173	149			
Juli	615,3	600,7	478,2	604,5	505,8	731,6	616,5	740,5	183	152,0	193,8	182,3	139,3	171	146			
Aug.	616,8	617,4	380,1	611,8	477,6	708,6	606,2	767,3	182	154,8	192,1	205,3	147,1	170	156			
Sept.	644,4	603,8	—	673,3	441,3	663,9	628,2	915,6	183	158,7	208,0	227,3	161,4	166	183			
Okt.	612,8	649,7	436,5	603,2	465,0	714,7	603,5	825,4	183	156,2	210,8	254,2	168,9	165	207			
Nov.	799,1	813,4	473,7	816,9	485,4	767,0	726,9	977,9	193	173,1	234,0	406,1	278,5	178	283			
Dez.	913,3	789,7	563,8	941,4	503,5	834,2	661,8	906,2	201	181,2	255,0	435,4	306,6	189	306			
1957 Jan.	804,5	763,3	493,8	820,4	462,7	754,9	633,6	922,9	202	178,3	249,0	396,2 <sup>8)</sup>	251,9	173	270			
Febr.	706,4	739,8	—	705,6	502,1	836,2	559,9	830,7	197	171,5	227,0	397,3	286,8	161	267			
März	630,8	604,6	382,0	635,9	493,9	693,9	550,4	823,6	188	154,9	190,0	303,9	166,3	149	202			
April	553,5	544,4	—	554,8	509,0	555,2	528,2	872,3	176	144,3	187,6	145,1	105,9	143	102			
Mai	497,1	367,7	298,1	505,6	399,4	545,5	509,4	637,1	166	132,0	163,6	108,9	66,3	139	78			
Juni	464,0	393,3	354,1	465,7	389,2	516,3	465,8	624,4	162	122,2	129,2	89,4	65,5	139	71			
Juli	406,1	311,7	—	412,2	334,7	490,7	444,3	614,6	158	117,6	107,8	77,2	56,8	133	66			
Aug.	376,6	251,2	237,6	384,6	312,7	416,0	413,0	586,3	147	100,5	85,6	66,0	49,7	122	61			
Sept.	311,0	249,2	232,9	392,2	489,1	337,0	341,8	564,8	139	99,0	87,4	52,5	48,1	116	63			
Okt.	346,0	309,0	242,2	353,9	301,4	365,9	340,5	498,0	135	95,8	89,4	54,6	46,4	116	59			
Nov.	306,2	278,1	—	297,7	251,1	341,7	341,9	427,2	—	93,2	78,6	54,1	46,1	—	—			

Anmerkungen: <sup>1)</sup> Berechnet von: Bundesministerium für Verkehr; 1954 = II. Halbjahr. — <sup>2)</sup> Berechnet von: Chamber of Shipping of the United Kingdom. — <sup>3)</sup> Schiffe von 8000 t dw und mehr. — <sup>4)</sup> Berechnet von: Harley Mullion & Co. Ltd., London. — <sup>5)</sup> Berechnet von: Joh. den Braber, Rotterdam. — <sup>6)</sup> Berechnet vom: Statistische Department. — <sup>7)</sup> Berechnet von: Norwegian Shipping News. — <sup>8)</sup> Ab Januar 1957 nach London Scale Nr. 2. — <sup>9)</sup> Berechnet von: Kommers Kollegium.

Zeit	Italien													
	Internationaler Trampfrachtenindex 1938 = 100 <sup>1)</sup>													
	Allgemeiner Index	darunter:												
		Getreide			Zucker		Kohle				Eisenerz	Pyrit	Phosphat	
		North-Range	La Plata	Australien nach	Kuba	Queensland	U.S. Atlantik North-Range	Rio de Janeiro	Rotterdam nach	Danzig	Cardiff	Bona	Huelva	Casablanca Sfax/Susa
				UK/Kont.			Italien		Italien			UK	Nordeuropa	OK-WK/UK
1950 JD	293	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1951 JD	611	751	414	405	883	491	384	528	682	430	702	856	763	637
1952 JD	376	436	257	298	521	310	235	286	391	247	434	511	465	405
1953 JD	298	330	302	—	412	341	145	158	342	185	382	—	351	341
1954 JD	327	368	336	262	475	332	177	190	358	198	—	402	388	393
1955 JD	466	521	425	401	712	462	269	305	483	242	—	563	525	495
1956 JD	564	651	630	521	880	630	353	365	576	337	625	628	590	542
1956 Jan.	502	544	583	511	797	—	311	288	471	—	491	—	565	463
Febr.	501	639	508	534	751	—	309	284	459	—	478	—	586	457
März	519	589	589	558	812	603	320	295	501	—	503	—	548	401
April	563	703	609	546	815	655	320	372	566	—	529	615	517	505
Mai	593	703	698	498	923	621	381	382	596	—	630	592	597	490
Juni	586	625	609	509	938	574	340	374	675	—	713	631	600	524
Juli	538	527	609	470	—	559	328	362	609	—	692	631	645	559
Aug.	548	546	641	479	880	—	334	367	604	335	701	—	597	559
Sept.	547	576	656	516	881	662	330	357	587	331	673	631	590	463
Okt.	583	646	646	520	876	735	341	—	604	346	688	642	565	472
Nov.	614	806	700	576	1001	—	422	430	616	—	713	654	586	597
Dez.	671	910	708	539	1001	—	505	501	622	—	692	—	683	545
1957 Jan.	630	963	755	503	1017	—	475	466	648	—	713	715	572	475
Febr.	596	650	726	—	986	—	453	398	639	—	—	727	574	624
März	571	551	458	—	1001	—	352	385	630	—	671	688	514	—
April	494	538	472	464	877	—	302	311	609	—	—	623	428	—
Mai	456	417	413	344	747	375	234	275	604	—	646	615	428	—
Juni	420	427	406	299	727	—	222	245	509	—	630	462	467	—
Juli	366	352	372	266	594	317	199	219	484	—	—	462	464	—
Aug.	315	272	307	258	501	336	157	170	434	192	—	477	414	—
Sept.	273	279	320	224	—	298	142	158	—	206	512	—	339	—
Okt.	305	335	294	217	533	335	—	146	389	—	—	360	331	—
Nov.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

2. Sonstige Schiffsfrachtsindizes  
(sowie Average Freight Rate Assessment für Tanker)

Zeit	Großbritannien														
	a) Activity Index <sup>2)</sup> Januar—Juni 1954 = 100										b) Zeit charter Volume Index <sup>2)</sup> Januar bis Juni 1954 = 100	c) Average Freight Rate Assessment für die Tankerfahrt <sup>3)</sup>			
	insgesamt	davon:										Scale Nr. 2 vom 1.7.1954 = 100	umgerechnet auf die Hauptrelationen der Rohölfahrt in s per 2240 lbs		
		Getreide	Zucker	Kohle	Holz	Erz	Schrott	Chemikalien/Düngemittel	Sonstige	Kon-sektiv.			Karib. See	US-Golf nach London	Pers. Golf
1954 JD .....	100,0 <sup>2)</sup>									—	100,0 <sup>2)</sup>	109,95	35.9	42.2	60.3
1955 JD .....	219.9	53.7	13.7	87.8	10.1	22.7	14.9	9.6	10.4	—	110.5	114.45	39.0	43.11	62.6
1956 JD .....	360.0	94.7	15.5	48.1	7.3	20.3	28.0	14.2	16.5	121.2	88.2	142.57	46.4	47.9	76.5
1957 JD .....	268.2	57.5	14.5	39.1	6.4	23.1	17.7	11.1	14.1	88.1	83.7	139.23	45.3	53.6	81.11
1956 Jan. ....	336.7	67.8	4.8	51.9	10.4	21.1	27.3	19.9	18.8	119.8	118.9	117.0	38.0	44.11	63.9
Febr. ....	325.6	88.2	10.6	40.3	11.7	20.4	28.1	16.5	10.4	100.9	122.4				
März ....	409.5	119.6	10.3	29.7	7.3	18.6	19.4	12.4	8.8	186.8	121.9				
April ....	373.5	98.6	27.6	27.5	3.3	13.2	23.8	8.1	5.1	172.9	91.4	137.2	44.7	52.8	73.8
Mai ....	408.0	88.9	27.3	36.0	3.8	19.0	13.6	15.3	13.3	176.2	92.7				
Juni ....	399.3	64.9	20.1	75.0	7.3	33.7	23.2	34.6	18.8	122.6	86.9				
Juli ....	253.3	68.3	13.5	29.7	11.3	18.3	17.4	12.2	10.4	87.0	68.6	141.3	45.11	54.3	75.9
Aug. ....	220.5	67.5	8.5	30.1	8.5	13.9	26.0	10.8	17.9	52.3	74.9				
Sept. ....	369.4	125.3	21.2	43.6	8.5	19.3	32.0	9.7	19.4	128.5	70.7				
Okt. ....	336.3	107.7	13.0	55.3	5.0	17.6	29.4	10.0	38.7	59.7	90.1	174.8	56.10	67.2	124.11
Nov. ....	424.5	119.3	14.1	64.5	4.4	15.9	31.8	7.8	11.2	157.5	86.5				
Dez. ....	463.1	120.7	14.9	93.9	6.2	32.3	64.6	12.5	25.8	94.1	53.0				
1957 Jan. ....	547.3	126.9	29.8	75.0	6.5	29.8	51.1	20.1	10.0	205.2	96.8	167.7	54.6	64.5	135.7
Febr. ....	659.2	107.4	18.8	70.3	7.1	38.6	30.0	17.8	7.6	364.5	104.2				
März ....	388.5	60.1	28.0	73.6	7.6	40.2	21.7	17.0	21.7	120.7	108.1				
April ....	294.1	51.3	18.7	39.1	5.5	28.1	36.6	16.6	24.7	73.6	91.1	131.9	42.10 1/2	50.8	83.0
Mai ....	225.3	51.4	14.7	47.3	2.1	32.8	9.2	12.4	24.8	31.5	65.2				
Juni ....	223.6	47.5	13.0	22.7	7.3	19.8	15.7	10.9	20.2	66.5	56.0				
Juli ....	167.4	48.5	12.0	29.2	6.8	25.8	13.9	7.8	10.1	14.2	77.1	130.0	42.3	49.11	70.2
Aug. ....	157.2	35.0	7.9	17.2	8.1	15.4	5.1	4.6	16.0	63.8	76.7				
Sept. ....	149.4	37.8	8.6	19.9	5.7	13.5	8.2	7.7	9.4	38.7	81.2				
Okt. ....	142.5	47.7	7.4	26.1	6.8	12.3	10.1	5.2	9.9	17.1	74.4	127.3	41.4 1/2	48.11	68.11
Nov. ....	153.7	40.4	7.5	25.3	6.5	11.6	5.3	4.4	8.1	46.2	101.1				
Dez. ....	110.6	36.2	7.4	24.0	6.5	9.8	5.8	9.0	7.0	15.7	72.6				

Anmerkungen: <sup>1)</sup> Berechnet von: Dr. Vito Dante Flore, Rom, veröffentlicht in: La Marina Mercantile u. a. m. — <sup>2)</sup> Berechnet von W. G. Weston, London (Westinform Service), umgerechnet auf Monatsbasis; 1954 = I. Halbjahr. — <sup>3)</sup> Berechnet von: London Tanker Brokers' Panel, London (vierteljährlich).

## 2. Frachtraten der Trampschifffahrt

## a) im Überseeverkehr

Zeit	Getreide												
	US-Golf nach			St. Lawrence nach			North. Range nach		Nord-Pazifik nach			La Plata nach	
	UK/Kont.	Antw./Hbg.	West-italien	UK/Kont.	Rtttd.	Antw./Hbg.	UK/Kont.	Jugo-slawien <sup>2)</sup>	UK/Kont.	Antw./Hbg.	West-italien	UK/Kont.	Antw./Hbg.
	s je 2240 lbs	\$ je 2240 lbs		s je 2240 lbs	\$ je 2240 lbs		s je 2240 lbs	\$ je 2240 lbs	s je 2240 lbs	\$ je 2240 lbs		s je 2240 lbs	
1938 JD .....	.	.	.	12.11	13.0 <sup>4)</sup>	.	13.10	.	25.9	.	.	25.3	25.2
1950 JD .....	11.5 <sup>1)</sup>	.	7.88	38.6	5.72	.	.	.	69.5	.	.	48.8	46.1
1951 JD .....	26.7 <sup>1)</sup>	.	15.98	101.10	12.88	.	105.1	.	150.5	.	.	103.9	94.8
1952 JD .....	14.9 <sup>1)</sup>	9.87	10.17	55.11	7.70	7.16	66.11	.	100.0	10.56	14.51	63.8	62.7
1953 JD .....	11.0 <sup>1)</sup>	6.67	7.46	47.1	5.43	5.46	45.3	8.15	71.3	8.89	10.16	70.8	70.2
1954 JD .....	59.5	7.59	.	51.3	6.00	6.92	54.11	8.89	81.9	12.58	9.02	82.3	79.2
1955 JD .....	91.1	10.61	12.85	77.7	8.51	8.78	79.11	13.13	122.6	16.20	17.05	110.4	96.5
1956 JD .....	114.0	14.02	16.17	90.6	10.90	10.61	99.5	16.72	152.9	18.17	18.63	155.2	145.11
1956 Juli .....	100.8	12.39	.	86.11	9.67	9.63	91.4	.	n	15.80	.	155.7	139.10
Aug. ....	109.9	14.35	.	90.3	9.50	9.75	94.2	.	140.0n	18.95	.	154.7	144.0
Sept. ....	117.7	14.44	.	84.0	10.23	10.66	92.9	.	141.0n	16.64	.	148.11	147.8
Okt. ....	115.8	14.55	.	84.2	10.50	10.75	96.10	.	150.0	17.70	18.75	153.8	153.5
Nov. ....	135.4	17.53	18.25	97.1	16.00	.	106.8	20.50	156.0	20.40	18.50	167.10	167.11
Dez. ....	147.1	17.18	.	97.11 <sup>3)</sup>	.	.	127.4	19.50	165.8	22.70	.	182.8	178.7
1957 Jan. ....	139.4	17.23	21.98	100.0 <sup>3)</sup>	.	.	124.7	.	162.6	19.75	20.50	180.8	174.1
Febr. ....	128.5	15.75	19.68	97.11 <sup>3)</sup>	.	.	113.5	.	162.6	19.64	21.94	173.5	150.1
März ....	100.8	12.46	15.00	88.0 <sup>3)</sup>	9.75	.	89.0	13.63	139.0	.	.	128.6	109.6
April ....	95.0	11.44	.	79.3	.	.	83.5	13.00	127.6	11.00	.	113.6	102.7
Mai ....	75.11	9.40	.	59.5	6.63	.	63.5	13.00	79.2	9.50	.	97.6	97.0
Juni ....	73.9	8.85	.	60.9	6.58	7.00	66.2	10.25	79.1	9.55	.	101.9	95.5
Juli ....	66.9	8.34	9.21 <sup>3)</sup>	52.9	6.45	6.50	56.9	.	74.1	8.13	.	98.8	69.5r
Aug. ....	56.5	6.19	.	40.0	4.08	4.00	42.7	.	62.5	6.74	.	77.9	60.7r
Sept. ....	51.7	5.86	8.87 <sup>3)</sup>	41.5	.	.	42.6	.	60.0	6.88	.	72.6	58.4
Okt. ....	51.8	6.78	6.50	46.2	5.31	5.50	44.11	.	64.9	7.50	.	n	63.10
Nov. ....	52.6	6.27	6.75	45.4	5.25	5.58	46.3	.	65.0	.	.	n	62.0
Zeit	Getreide						Zucker					Kopra	Soja-bohnen
	West-Australien nach	Ost-Australien nach	Full Range	Nord-China nach	Süd-Afrika <sup>1)</sup> nach	Schwarz-meer nach	Kuba nach		San Domingo	Mauritius nach	Queens-land	Philip-pinen nach	US-Golf nach
	UK/Kont.	UK/Kont.		Antw./Rtttd./Hbg.	Antw./Hbg.	UK/Kont.	UK	Rtttd.		UK		Antw./Hbg.	nach Japan
	s je 2240 lbs											\$ je cbf	\$ je 2240 lbs
1938 JD .....	32.3	.	33.9	29.9	.	10.8	16.0	16.6	53.10	55.7	84.3	.	.
1950 JD .....	69.10	76.5	70.10	94.11	.	36.5	60.1	67.7	134.2	118.4	.	.	.
1951 JD .....	131.9	151.6	148.9	176.2	83.9	90.2	138.8	146.3	90.0	66.7	103.11	.	13.19
1952 JD .....	95.1	102.7	96.5	113.6	95.4 <sup>8)</sup>	57.7	87.2	87.10	60.0	65.1	113.2	.	10.61
1953 JD .....	82.11	92.1	87.9	84.6	67.6 <sup>8)</sup>	43.6	66.3	68.7	60.0	65.1	113.2	0.19	12.14
1954 JD .....	80.1	90.4	86.8	81.4	68.9	52.6	66.11	78.6	67.6	72.3	117.4	0.29	16.77
1955 JD .....	126.11	131.7	127.9	146.0	93.5	74.5	114.6	111.7	103.4	99.5	157.0	0.43	21.84
1956 JD .....	171.1	176.3	173.0	199.2	124.4	.	141.3	133.8	124.10	135.1	214.8	.	21.55
1956 Juli ....	149.5	157.0	152.4	.	118.2	.	142.6 <sup>9)</sup>	.	132.0	122.0	190.0	0.41	22.81
Aug. ....	165.0	164.2	164.3	.	127.6	.	139.0	139.0	127.0	144.5	225.0	0.40	22.56
Sept. ....	176.1	165.0	175.0	.	132.6	.	139.6	138.5	137.6	147.3	250.0	0.39 <sup>9)</sup>	22.85
Okt. ....	174.10	177.6	175.2	.	131.11	.	154.0	.	139.0	151.2	.	0.46 <sup>9)</sup>	25.75
Nov. ....	186.8	190.0	188.4	235.0 <sup>9)</sup>	134.5	.	175.0	.	.	157.9	.	.	24.63
Dez. ....	209.6	214.2	211.3	234.0 <sup>9)</sup>	156.3	.	.	.	.	.	.	.	25.67
1957 Jan. ....	199.2	202.6	200.1	230.0 <sup>9)</sup>	145.0	.	167.6	161.3	147.1	.	290.0	0.45 <sup>9)</sup>	24.75
Febr. ....	150.0	.	.	170.0 <sup>9)</sup>	147.6	.	158.9	137.3	136.7	.	215.0	0.42 <sup>9)</sup>	21.17
März ....	150.0	157.6	152.2	100.0	122.3	.	148.1	137.3	122.6	.	215.0	0.38 <sup>9)</sup>	21.63
April ....	103.3	110.0	104.9	135.0	89.5	52.6	117.6	118.6	102.6	82.6	155.0	0.30	18.83
Mai ....	92.6	.	.	.	77.8	.	115.0	113.2	100.0	81.3	155.0	0.25	17.15
Juni ....	85.3	92.6	86.7	.	75.2	52.6	.	97.6	.	82.6	135.0	0.21	14.25
Aug. ....	75.0	87.6	80.4	72.6	60.0	50.7	.	.	.	67.10	115.0	0.17	11.50
Sept. ....	.	85.0	.	.	53.9	n	.	.	.	70.0	115.0	0.15	10.88
Okt. ....	70.0	.	.	.	61.4	n	85.0	.	.	72.6	113.9	0.16	10.92
Nov. ....	.	.	.	.	60.0	n	70.8	64.9	58.2	71.8	112.6	0.17	10.85
Zeit	Salz	Kohle						Erdöl (dirty-MOT)					
	Aden nach Japan	Hampton Roads nach			Wales nach			Rtttd.	Danzig/Stettin nach	Pers. Golf nach	Karib. See nach	US-Golf nach	
		Nordd. Häfen	Rtttd.	West-italien	Jugo-slawien <sup>2)</sup>	Japan	West-italien	Rotter-dam	nach Westitalien	UK/Kont.	UK	UK/Kont.	
	s je 2240 lbs											\$ je 2240 lbs	
1938 JD .....	.	.	.	.	.	.	23.8	4.1	5.9	31.4	84.2	44.7	49.10
1950 JD .....	.	88.9	84.5	12.64	.	19.83	43.7	13.6	22.4	59.0	159.5	95.8	107.8
1951 JD .....	55.1	49.6	44.7	8.03	.	11.81	25.11	16.11	23.5	33.2	133.9	69.6	90.10
1952 JD .....	48.4	33.0	31.6	4.92 <sup>5)</sup>	6.64	8.83	22.10	13.7	19.3	29.7	50.10	28.3	32.10
1953 JD .....	56.2	38.3	36.0	5.67	7.61	10.28	23.5	14.7	20.4	27.2	44.3	25.10	31.1
1954 JD .....	99.1	60.4	59.2	8.77	10.11	14.42	33.5	18.2	27.6	42.6	69.4	37.2	36.4
1955 JD .....	107.2	78.0	77.2	11.52	13.10	19.90	37.11	21.4	33.1	46.2	146.6 <sup>10)</sup>	68.7 <sup>10)</sup>	95.4 <sup>10)</sup>
1956 Juli ....	.	72.8	69.10	10.16	11.50	19.10	42.11	22.3	35.4	.	96.0	53.4	67.3
Aug. ....	107.0	71.8	70.11	10.79	11.50	19.83	42.7	19.3	.	45.6	125.1	54.10	.
Sept. ....	112.6	73.4	71.0	10.60	11.80	20.61	41.4	.	34.0	46.0	135.7	67.1	82.7
Okt. ....	.	76.5	74.4	11.14	12.50	21.58	41.5	23.3	34.3	47.0	155.7	73.7	.
Nov. ....	.	94.7	93.6	14.50	15.00	23.61	41.2	26.0	35.2	.	356.7 <sup>9)</sup>	130.2	158.1
Dez. ....	.	105.5	106.6	16.41	16.70	24.15	43.6	30.0	35.6	.	352.8 <sup>9)</sup>	139.11	163.8
1957 Jan. ....	.	104.7	103.5	15.13	.	23.14	44.0	.	37.3	.	343.9 <sup>9)</sup>	122.11	142.5
Febr. ....	101.0	94.9	94.0	14.32	15.00	22.67	41.3	.	36.10	.	341.6 <sup>9)</sup>	128.6	153.3
März ....	104.0	71.2	69.4	10.96	11.94	20.63	41.3	.	36.5	.	252.7 <sup>9)</sup>	101.1	110.6
April ....	92.6	67.2	65.6	9.62	11.86	20.36	40.0	15.6	35.0	.	.	44.7	52.3
Mai ....	82.6	51.5	50.6	7.57	.	17.89	39.0	16.2	33.6	.	.	28.4	31.8
Juni ....	.	48.7	47.4	7.04	.	16.90	37.6	19.0	30.3	.	46.10	26.8	.
Juli ....	.	40.8	41.0	6.35	6.25	15.09	.	13.10	28.2	34.6	41.7	23.1	28.2
Aug. ....	.	32.5	31.7	4.90	6.00	10.89	32.3	12.9	24.6	26.0	27.9	23.0	19.3
Sept. ....	.	30.3	29.0	4.64	.	10.46	30.4	12.7	22.0	.	30.10	.	17.3
Okt. ....	.	34.4	32.2	5.22	5.50	10.48	29.0	12.6	22.0	.	32.1	.	.
Nov. ....	.	32.8	31.8	4.73	.	10.38	26.0	.	20.6	.	30.6	15.5	.

Anmerkungen: Jahresdurchschnitte errechnet aus den bekanntgewordenen Abschlüssen innerhalb eines Jahres. — n = nominell. — <sup>1)</sup> s je gr. — <sup>2)</sup> Mischgetreide, umgerechnet von US-\$-Pauschalfrachten. — <sup>3)</sup> First open waters. — <sup>4)</sup> s je 2240 lbs. — <sup>5)</sup> Ohne US-Tonnage. — <sup>6)</sup> Kaproute. — <sup>7)</sup> Mais. — <sup>8)</sup> Nach UK/Kont. — <sup>9)</sup> Linienraum. — <sup>10)</sup> Ab Jan. 1956 berechnet nach Scale Nr. 2.

noch: 2. Frachtraten der Trampschifffahrt

noch: a) im Überseeverkehr

Zeit	Holz (Grubenholz)						Holz (Schnitt- und Bauholz)				
	Obere Zone Finnland	Untere Zone Finnland	Lenin-grad	Untere Zone Schweden	Weiß-Meer	Ost-Kanada	Obere Zone Finnland	Untere Zone Finnland	Obere Zone Schweden	Untere Zone Schweden	Nord-Pazifik
	nach UK						nach UK				
	s je fathom						s je Standard				\$ je 2240lbs
1938 JD	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1950 JD	112.7	120.1	133.9	88.3	155.6	176.6	.	135.2	127.1	120.8	.
1951 JD	256.8	233.7	272.8	183.9	383.0	427.4	.	249.0	.	254.11	24.38
1952 JD	167.8	145.7	130.1	119.5	192.2	277.9	.	181.8	155.0	.	18.21
1953 JD	138.6	132.8	126.7	115.1	170.9	178.7	.	173.7	192.11	157.8	10.68
1954 JD	163.2	138.3	139.2	132.4	172.0	195.3	215.6	184.9	199.2	174.6	12.12
1955 JD	271.5	211.11	222.6	174.3	263.4	305.6	278.0	256.1	284.8	246.5	20.08
1956 JD	250.6	217.1	210.10	.	287.5	320.11	273.7	250.4	258.10	251.7	25.04
1956 Juli	260.5	235.0	225.0	.	290.0	.	298.9	273.8	281.3	275.0	24.75
Aug.	259.6	230.8	220.0	.	284.2	.	281.3	255.6	280.0	260.2	.
Sept.	250.0	223.6	.	.	282.6	345.0	251.3	242.6	245.5	.	26.74
Okt.	.	190.0	.	.	.	.	250.0	232.2	.	225.8	27.00
Nov.	.	195.0	.	.	.	.	300.0	259.3	.	271.9	27.00
Dez.	.	.	.	.	.	.	280.0	278.0	.	268.9	29.63
1957 Jan.	.	205.0	.	198.0	.	361.0	276.3	254.0	267.0	247.1	29.50
Febr.	.	178.4	.	177.6	.	354.8	273.4	248.7	.	226.9	28.50
März	230.0	200.0	.	165.0	297.6	340.0	262.2	231.1	.	231.3	23.25
April	.	.	170.0	169.0	286.0	316.6	256.8	226.3	236.8	222.6	20.75
Mai	200.0	185.0	157.6	168.9	267.6	.	254.0	219.6	240.0	221.3	15.00
Juni	.	191.2	190.0	172.6	.	278.4	245.6	231.1	.	.	16.38
Juli	192.0	180.0	180.0	168.9	.	270.0	241.1	225.0	236.11	217.6	16.58
Aug.	165.0	.	.	.	224.0	.	219.7	210.6	.	193.11	13.82
Sept.	.	145.0	.	137.6	.	210.0	.	193.2	200.0	180.3	12.05
Okt.	.	.	.	.	.	.	206.11	180.4	201.3	175.0	.
Nov.	.	.	.	127.6	.	.	215.10	186.8	170.0	177.6	.
Zeit	Zinkkonzentrat	Erze									
	Port Pirie (Südastral)	Almeria	Bona	La Goulette	Norwegen	Pepel	Vitoria (Bras.)	Marmagooa	Bilbao	Melilla	Morphou Bay
	nach Antw.	nach UK		Wk-UK	Ek-UK	UK	Antw./Hbg.	UK/Kont.			
		s je 2240 lbs									
1938 JD	.	.	22.8	24.3	19.6 <sup>2)</sup>	31.1	.	.	6.9	.	26.7
1950 JD	75.6	24.6	54.10	54.11	.	71.7	.	121.4	17.9	19.7 <sup>5)</sup>	74.5
1951 JD	133.3	33.3	33.4	33.6	29.5 <sup>2)</sup>	47.4	53.3	70.9	33.5	49.5 <sup>6)</sup>	47.6
1952 JD	105.8	24.6	24.5	25.2	22.6 <sup>2)</sup>	35.0	49.2	61.4	21.3	31.1	30.8
1953 JD	105.1	28.6	25.10	27.5	20.11 <sup>2)</sup>	37.2	54.3	60.7	.	21.6	34.9
1954 JD	93.6	35.7	36.10	38.2	27.7	49.4	72.9	91.0	18.8	25.11	55.10
1955 JD	127.11	38.11	40.8	42.0	31.0	74.11 <sup>3)</sup>	107.8	122.8	29.11	38.7	61.3
1956 JD	185.4	.	.	.	.	.	.	.	30.2	39.8	.
1956 Juli	172.6	.	41.0	.	.	.	105.0	107.6	.	40.3	64.6
Aug.	.	.	.	.	.	63.9 <sup>3)</sup>	.	.	.	39.8	58.0
Sept.	191.3	38.6	.	42.0	.	.	105.0	.	.	39.6	.
Okt.	.	.	.	42.0	30.0	.	105.0	123.9	29.6	41.6	.
Nov.	.	.	.	.	31.0	.	111.3	215.0 <sup>4)</sup>	32.0	42.3	.
Dez.	.	40.6	.	.	31.0	91.9 <sup>3)</sup>	125.3	.	32.9	.	.
1957 Jan.	.	49.9	.	35.0	.	.	126.6	.	32.6	48.3	76.0
Febr.	.	47.6	47.0	48.0	.	.	110.0	180.6 <sup>4)</sup>	.	51.6	.
März	178.1	45.4	40.9	42.6	34.6	65.0	97.6	.	.	43.9	.
April	165.5	41.4	40.8	33.3	57.6	.	94.8	.	.	40.2	50.0
Mai	139.2	40.0	38.0	40.0	32.8	.	82.11	96.4	.	39.0	.
Juni	115.0	.	30.0	34.0	29.0	.	.	79.7	.	33.9	.
Juli	.	.	30.0	33.6	30.9	.	60.8	72.9	.	33.0	.
Aug.	97.6	.	29.4	29.0 <sup>1)</sup>	.	.	55.0	64.8	.	.	37.0
Sept.	.	.	24.6 <sup>1)</sup>	.	.	.	51.0	50.6	.	.	.
Okt.	93.9	.	23.6	24.0 <sup>1)</sup>	23.9	.	.	51.6	.	24.0	34.9
Nov.	.	.	.	25.0	.	.	52.6	50.10	.	27.6	.
Zeit	Schwefelkies (Pyrit)				Schrott <sup>6)</sup>	Espartogras	Düngemittel				Schwefel
	Huelva		Morphou-Bay		Northern Range nach Antw./Amst.	Algerien	Rtttd./Antw.	(Phosphat) Casablanca		(Kali) Nordseehäf. Hbg./Brem./Antw. nach Japan	US-Golf
	nach UK		nach Rtttd./Hbg.		Rtttd./Amst.	nach UK	Alexandrien	nach Ok-Wk-UK		nach UK	nach UK
	s je 2240 lbs					\$ je 2240 lbs	s je 2240 lbs				\$ je 2240lbs
1938 JD	.	.	8.3	.	.	.	37.4	25.7	25.9	.	40.11
1950 JD	26.9	25.8	24.3	29.2	.	.	62.11	49.8	61.1	21.09	129.1
1951 JD	62.11	54.6	54.4	67.3	.	.	42.6	33.2	37.1	11.84	73.11
1952 JD	37.2	34.0	32.4	41.5	.	116.7	34.0	29.5	33.5	9.71	45.11
1953 JD	34.11	27.2	25.3	28.10	.	75.5	33.2	32.11	35.3	10.49	51.0
1954 JD	39.11	29.3	27.10	36.5	8.54	87.4	41.1	38.3	43.2	14.15	86.3
1955 JD	50.6	40.9	37.0	46.0	12.97	115.8	62.6	51.3	50.0	20.67	112.9
1956 JD	56.2	43.7	41.9	58.9	17.70	126.1	.	.	.	.	.
1956 Juli	56.0	42.6	42.0	60.6	15.85	120.0	.	48.6	50.0	19.78	112.6
Aug.	59.0	42.0	41.6	55.0	16.72	137.6	.	50.0	.	19.25	113.5
Sept.	55.8	42.6	41.8	59.0	16.75	135.0	.	50.2	.	.	107.6
Okt.	56.0	42.8	40.4	59.0	17.15	136.0	62.6	.	.	.	.
Nov.	59.0	45.5	40.0	68.9	21.85	133.9	.	.	.	30.00	.
Dez.	64.0	51.6	46.0	69.6	24.31	.	.	57.8	.	27.50	135.0
1957 Jan.	59.9	.	43.3	70.7	23.25	142.11	66.4	52.6	.	27.13	135.6
Febr.	58.4	44.3	40.0	64.6	22.82	138.2	63.11	49.0	.	26.71	129.2
März	51.6	36.10	36.9	52.0	15.58	128.0	59.2	46.0	.	.	118.9
April	47.6	.	31.9	46.0	15.41	121.11	.	.	.	.	105.0
Mai	44.9	36.0	.	42.0	10.09	116.8	.	.	.	16.00	77.6
Juni	.	.	34.0	.	10.16	112.6	50.0	.	.	15.00	76.3
Juli	42.0	35.0	32.4	37.11	9.60	110.10	46.8	.	.	14.38	69.7
Aug.	44.9	.	26.3	.	7.45	99.6r	42.0	38.3	49.6	12.50	59.4
Sept.	38.1	.	24.6	31.0	7.19	91.0	36.3	.	.	.	.
Okt.	38.9	25.0	24.0	30.6	7.02	90.0	37.0	.	42.6	10.50	.
Nov.	.	.	.	.	.	93.4	.	.	.	9.50	.

Anmerkungen: Jahresdurchschnitte errechnet aus den bekanntgewordenen Abschüssen innerhalb eines Jahres. — n=nominell. — <sup>1)</sup> Nach UK. — <sup>2)</sup> Nach Westküste Großbritannien. — <sup>3)</sup> Nach Kontinent. — <sup>4)</sup> Kaproute. — <sup>5)</sup> Nach Rotterdam. — <sup>6)</sup> Umgerechnet von US \$ - Pauschalfrachten auf 2240 lbs.



noch : 2. Frachtraten der Trampschifffahrt  
b) im Küstenverkehr

Zeit	Getreide				Salz					Steinkohle	
	Stockholm	Vesteras	Norrköping/ Göteborg	Aarhus/ Aalborg	Hamburg		Lübeck		Wismar/ Stralsund	Stettin	
	Hamburg	Hamburg/ Bremen	Bremen	Hamburg	Kopenhagen	Norrköping	Aarhus	Malmö	Oskars- hamn	Gefle/ Sundsvall	Varberg/ Göteborg
	skr je 1000 kg			DM je 1000 kg		skr je 1000 kg	dkr je 1000 kg	skr je 1000 kg			
1950 .....	14,06	.	14,50	8,00	.	12,83	13,25	9,33	9,50	.	.
1951 .....	40,00	33,50	17,58	8,00	11,50	14,88	16,87	12,86	.	23,00	16,72
1952 .....	14,25	17,75	15,25	6,75	14,88	14,42	13,67	11,53	10,50	12,75	18,75
1953 .....	19,50	16,25	17,13	6,42	15,50	15,50	14,25	10,15	.	11,90	13,00
1954 .....	19,50	23,50	19,10	16,50	19,33	19,00	14,00	11,00	10,03	12,92	.
1955 .....	25,00	25,00	24,00	.	19,17	13,00	19,13	11,10	11,64	16,04	15,25
1956 .....	26,63	29,00	24,50	8,50	10,50	13,00	17,00	16,50	14,20	15,92	20,67
1956 Juli .....	.	.	.	.	.	.	.	.	12,75	17,50	.
Aug. ....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	22,00
Sept. ....	.	28,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Okt. ....	25,50	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nov. ....	25,00	29,00	26,00	.	.	.	17,00	.	.	.	21,00
Dez. ....	.	.	.	.	.	.	.	.	12,75	.	.
1957 Jan. ....	.	28,00	.	8,00	.	.	.	16,00	.	.	.
Febr. ....	.	.	26,00	.	.	.	.	.	.	.	16,50
März ....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15,00
April ....	.	.	.	.	.	.	.	.	12,75	.	.
Mai ....	.	.	.	.	.	.	.	.	12,75	.	.
Juni ....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15,00	.
Juli ....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Aug. ....	.	.	.	.	.	.	.	.	12,75	10,50	.
Sept. ....	.	.	.	.	8,75	.	.	.	.	.	.
Okt. ....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Zeit	noch : Steinkohle		Koks								Emden/Weser	
	Stettin	Polen	Hamburg nach									
	nördl. Aarhus/ Karlskrona	Örnsköldsvik/ Haparanda	nördl. Karlskrona/ Norrköping	Ahus Karlskrona Gefle	Venersee	nördl. Varberg/ Göteborg	Helsingborg/ Varberg	Ahus Helsingborg	nördl. Aarhus/ Kopenhagen	Limfjord nordl. Aalborg	östl. Ahus/ Karlskrona	
	dkr je 1000 kg		skr je 1000 kg						s je 2240 lbs		skr je 1000 kg	
1950 .....	21,00	24,00	13,08	.	13,90	15,50	.	.	17,4	22,2	13,83	
1951 .....	15,00	17,55	15,71	13,31	18,66	13,75	17,38	14,82	15,3	20,6	16,81	
1952 .....	16,13	14,00	13,06	13,06	14,52	14,15	14,10	12,31	14,6	19,4	14,58	
1953 .....	14,50	15,95	14,04	13,75	15,65	13,83	14,33	13,88	17,0	23,0	15,83	
1954 .....	18,50	18,94	16,33	15,60	17,84	18,63	16,94	16,34	22,3	26,11	19,17	
1955 .....	21,00	18,28	17,50	17,81	18,75	21,13	18,53	18,11	23,9	26,6	20,14	
1956 Juli .....	.	18,50	.	17,15	.	.	18,50	.	24,3	30,0	.	
Aug. ....	.	.	16,50	19,00	.	20,00	.	16,00	26,3	29,0	19,00	
Sept. ....	.	19,50	.	16,75	20,00	.	.	16,00	26,0	28,6	17,50	
Okt. ....	21,00	17,75	15,00	16,25	.	.	.	.	24,5	26,0	17,00	
Nov. ....	.	.	15,00	.	.	.	18,75	.	20,6	27,9	.	
Dez. ....	.	.	23,50	.	.	23,00	16,90	21,50	25,10	27,9	24,00	
1957 Jan. ....	29,00	.	.	.	.	.	16,90	.	25,0	28,8	20,50	
Febr. ....	.	.	.	17,00	.	.	.	16,90	20,6	24,4	.	
März ....	.	.	13,88	13,25	13,50	.	.	11,75	14,6	23,0	.	
April ....	18,00	.	.	.	.	.	.	.	14,0	.	.	
Mai ....	.	14,50	.	.	11,65	.	.	.	.	.	13,25	
Juni ....	.	.	.	.	.	.	.	.	15,3	.	.	
Juli ....	.	13,25	.	12,25	.	.	.	.	15,2	14,2	13,13	
Aug. ....	.	11,50	.	.	12,00	.	.	10,00	15,8	.	.	
Sept. ....	.	.	.	.	.	.	.	.	17,0	21,0	.	
Okt. ....	.	.	.	.	12,15	.	13,00	.	18,11	22,9	13,00	

Zeit	noch : Koks					Briketts				
	Emden/Weser					Wismar/Stralsund				
	Varberg/ Göteborg	Norrköping/ Gefle oder Gotland	Venersee	nördl. Karlskrona/ Norrköping	Helsingborg/ Ahus	Venersee	Ahus/ Karlskrona	Helsingborg/ Ahus	Karlskrona/ Norrköping/ Gefle	Varberg/ Göteborg
	skr je 1000 kg									
1950 .....	.	14,23	14,92	14,25	.	.	.	.	.	.
1951 .....	.	24,35	27,75	21,95	.	27,00	.	.	22,38	.
1952 .....	14,65	16,43	20,28	16,39	15,00	16,58	13,75	12,67	15,18	13,83
1953 .....	13,85	13,96	15,30	13,19	13,29	14,30	12,75	12,85	14,40	13,92
1954 .....	13,95	15,05	18,84	14,57	15,81	17,26	13,75	15,35	15,34	17,17
1955 .....	21,89	19,08	19,60	16,22	19,00	21,00	16,33	16,20	17,90	18,52
1956 .....	21,37	19,98	20,73	18,45	19,48	18,42	17,00	18,17	18,33	.
1956 Juli .....	19,00	18,13	22,67	18,38	18,50	.	.	.	.	.
Aug. ....	20,00	18,93	.	17,50	18,88	.	.	.	16,55	.
Sept. ....	.	18,17	21,00	.	17,50	.	17,00	.	17,08	.
Okt. ....	.	17,75	21,00	16,00	.	20,75	.	.	17,00	.
Nov. ....	.	19,00	.	17,38	19,00	.	17,00	.	.	.
Dez. ....	.	25,00	.	.	23,50	.	.	.	.	.
1957 Jan. ....	.	38,00	.	.	21,13	.	.	.	.	.
Febr. ....	18,00	19,00	.	16,50	18,00	.	.	.	.	.
März ....	19,00	14,00	.	.	.	.	15,00	15,50	.	.
April ....	13,00	15,25	.	14,00	.	.	.	.	.	.
Mai ....	15,00	15,00	.	.	12,00	.	.	.	.	.
Juni ....	.	15,50	15,00	14,00	.	.	.	.	.	.
Juli ....	12,50	13,88	15,00	13,25	12,50	.	.	.	.	.
Aug. ....	.	13,00	13,50	13,75	12,50	.	.	.	.	.
Sept. ....	.	11,75	15,67	13,00	.	.	.	.	.	.
Okt. ....	14,50	.	14,75	13,00	13,00	.	.	.	.	.

Anmerkungen: Jahresdurchschnitte errechnet aus den bekanntgewordenen Abschlüssen innerhalb eines Jahres.

noch: 2. Frachtraten der Trampschiffahrt  
noch: b) im Küstenverkehr

Zeit	Papierholz	Schnittholz								
	Kotka/Gamla/ Karleby	Kotka	Norrköping	Gefle	Kotka		Hamina	Venersee	Halmstad	nördl. Karlskr. Oskarshamn
	Lübeck/ Flensburg	Kopenhagen	Gent	Antwerpen		Brüssel	Antwerpen	Weser	Flensburg/ Lübeck	Hamburg
	DM je Standard	dkr je Standard	s je Standard						DM je Standard	
1950 .....	.	.	.	.	.	162.6	154.2	91,75	.	72,00
1951 .....	92,50	225,00	190.0	.	252.3	244.0	200.0	87,26	.	79,67
1952 .....	82,92	132,81	135.0	138.6	152.6	158.0	152.11	71,57	52,06	78,54
1953 .....	74,88	146,00	155.0	154.2	159.6	160.10	160.4	61,72	51,25	82,75
1954 .....	88,43	175,00	165.10	152.6	177.6	203.7	185.0	74,16	52,80	83,50
1955 .....	95,63	187,50	212.6	243.3	244.10	220.0	264.4	86,36	64,71	88,90
1956 .....	93,11	191,67	235.0	234.8	242.2	231.8	232.6	87,81	68,38	87,60
Juli .....	.	.	237.6	.	252.6	.	.	86,00	69,67	80,00
Aug. ....	100,00	.	.	230.0	243.9	.	255.0	90,33	85,00	.
Sept. ....	85,00	.	250.0 <sup>1)</sup>	225.0	232.6	235.0	230.0	87,50	68,50	.
Okt. ....	.	205,00	192.6 <sup>1)</sup>	225.0	215.0	.	230.0	.	65,00	80,00
Nov. ....	.	165,00	.	225.0	239.2	245.0	.	.	63,83	.
Dez. ....	.	.	.	267.6	275.0	.	.	90,00	67,50	119,00
1957 Jan. ....	99,00	.	240.0 <sup>1)</sup>	.	280.0	.	.	.	65,00	.
Febr. ....	90,00	.	.	200.0	247.6	.	230.0	.	68,75	78,75
März ....	.	.	.	212.6	215.0	.	215.0	.	68,00	.
April ....	.	.	.	.	197.6	.	200.0	80,50	63,00	.
Mai ....	90,00	.	182.6	192.6	.	208.9	198.9	96,00	68,50	85,00
Juni ....	.	.	162.6	215.0	191.3	.	205.0	82,00	62,00	.
Juli .....	.	180,00	.	.	207.6	.	.	.	65,00	.
Aug. ....	.	170,00	.	204.0	.	.	185.0	80,00	66,50	100,00
Sept. ....	.	.	.	.	190.0	.	.	.	65,00	.
Okt. ....	.	165,00	.	.	176.3	.	187.6	76,00	.	.

Zeit	noch: Schnittholz						Roheisen			Eisen- und Stahlerzeugnisse	
	nördl. Oskarshamn/ Stockholm		Härnösand		Kotka/Björneborg		Bremen	Lübeck	Herrenwyk	Duisburg/ Bremen	Gent
	Hamburg	Duisburg	Hamburg	Weser	Lübeck	nach Hamburg	Malmö	Halmstad	Stockholm/ Malmö	Kopenhagen	Malmö
	DM je Standard						DM je 1000 kg	skr je 1000 kg		DM je 1000 kg	skr je 1000 kg
1950 .....	70,00	100,00	.	.	126,42	126,00	9,00	9,70	.	12,67	15,00
1951 .....	99,15	145,17	101,63	110,71	74,08	110,67	9,50	11,70	.	17,50 <sup>2)</sup>	.
1952 .....	85,00	109,40	78,75	74,08	76,37	91,67	9,31	10,13	9,25	14,08	15,00
1953 .....	100,00	105,33	74,32	71,69	74,33	84,58	.	10,50	11,50	10,67	14,60
1954 .....	93,87	120,00	83,35	81,66	86,63	92,57	8,75	12,00	7,00	17,83	17,90
1955 .....	87,65	149,80	105,65	99,11	97,76	120,50	12,00	9,50	10,50	19,00	18,64
1956 .....	88,20	136,25	102,96	100,68	97,63	110,34	10,00	10,75	12,19	19,85	20,00
Juli .....	89,00	110,00	107,50	103,00	102,17	115,00	.	.	12,25	.	17,00
Aug. ....	93,00	155,00	113,75	99,67	99,00	.	10,00	11,50	.	.	.
Sept. ....	120,00	160,00	.	95,50	.	121,50	.	.	12,00	20,50	.
Okt. ....	75,00	.	.	96,00	.	111,25	.	.	.	18,00	.
Nov. ....	80,00	120,00	98,00	110,00	93,00	.	.	.	.	.	25,33
Dez. ....	.	.	.	95,00	.	.	.	.	.	.	.
1957 Jan. ....	.	.	85,00	92,50	110,00	.	.	.	.	.	23,50
Febr. ....	.	.	108,00	86,00	94,00	115,00	.	.	.	18,00	22,00
März ....	.	.	100,00	110,00	94,00	.	.	.	.	10,50	13,50
April ....	.	.	101,25	87,50	94,50	105,00	.	.	.	.	12,00
Mai ....	80,00	.	93,50	85,00	93,00	.	.	.	.	.	.
Juni ....	.	.	.	90,00	90,00	.	.	.	.	.	.
Juli .....	96,25	115,00	.	89,00	.	.	.	.	.	.	10,00
Aug. ....	80,00	114,00	100,00	96,50	.	87,00	.	.	.	15,00	12,50
Sept. ....	97,00	112,50	89,50	82,50	.	110,00	.	.	.	.	12,75
Okt. ....	97,00	140,00	90,00	.	65,00	.	.	.	.	.	.

Zeit	Eisen- und Stahlerzeugnisse	Düngemittel (Kali)				Soda	Kupfer	Blocksteine, Granit- und Pflastersteine		Tonerde
	Gent	Hamburg		Bremen		Rheinberg	Hamburg	Lysekil		Niederrhein
	Midelfart	nördl. Aarhus	Aalborg Odense	Esbjerg		Kopenhagen	Helsingborg	Schleswig- Holstein	Hamburg	Gefle
	s je 2240 lbs	dkr je 1000 kg				DM je 1000 kg	nkr je 1000 kg	DM je 1000 kg		
1950 .....	24.0	18,50	24,50	26,00	.	16,04	21,00	8,00	8,25	.
1951 .....	23.1	22,75	19,50	15,75	24,00	19,50	23,13	10,00	9,25	21,00
1952 .....	25.0 <sup>3)</sup>	.	18,50	18,50	18,50	21,33	18,28	8,38	8,16	18,29
1953 .....	20.0	18,40	18,90	18,50	18,33	18,00	17,00	7,13	7,95	.
1954 .....	24.6	19,79	19,50	20,50	.	19,25	18,17	9,50	8,10	18,50
1955 .....	30.4	23,88	25,25	21,00	25,00	20,50	19,00	8,50	9,19	.
1956 .....	26.2	26,13	24,80	26,33	.	23,00	.	9,35	10,19	.
Juli .....	.	.	25,50	25,50	.	.	.	11,00	12,50	.
Aug. ....	.	24,00	.	26,50	.	.	.	.	12,25	.
Sept. ....	20.0	.	25,00	.	.	.	.	.	11,00	.
Okt. ....	25.0	.	25,00	27,00	.	.	.	.	9,50	.
Nov. ....	24.0	.	24,50	.	.	.	.	9,50	.	.
Dez. ....	24.0	.	.	.	.	.	.	.	10,00	.
1957 Jan. ....	.	.	.	33,00	.	.	.	8,00	9,00	.
Febr. ....	.	.	.	.	.	.	.	7,00	9,00	.
März ....	24.0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
April ....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mai ....	.	.	.	.	.	.	.	9,00	10,00	.
Juni ....	18.0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Juli .....	.	20,00	.	22,50	.	.	.	10,00	10,50	.
Aug. ....	.	.	19,50	17,50	.	.	.	.	10,50	.
Sept. ....	17.6	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Okt. ....	19.0	.	17,00	.	.	.	.	10,00	10,50	.

Anmerkungen: Jahresdurchschnitte errechnet aus den bekanntgewordenen Abschlüssen innerhalb eines Jahres. —<sup>1)</sup> Nach Antwerpen. —<sup>2)</sup> Walzdraht. —<sup>3)</sup> Nach Kopenhagen.

## Frachtraten \* der Binnenschifffahrt

RM/DM je 1000 kg

Zeit	Getreide										
	Roggen und Weizen <sup>1)</sup>	Uehr. Getreide d. Gutekl. IV <sup>2)</sup>	Roggen und Weizen <sup>1)</sup>	Brot-	Futter-	Brot-	Futter-	Brot-	Futter-	Roggen und Weizen	Futtergetreide
	Hamburg			Bremen						Emden	
	nach Düsseldorf		Braunschweig	Köln		nach Mannheim		Heilbronn <sup>4)</sup>		nach Köln	
Transportsatz											
1949 JD				9,94	9,34	14,16 <sup>3)</sup>	13,56 <sup>3)</sup>	16,64 <sup>5)</sup>		8,70	8,10
1950 JD				9,12	8,52	12,77	12,17	15,16	14,56	8,36	7,76
1951 JD				8,44	7,84	11,87	11,27	14,03	13,43	7,94	7,34
1952 JD				9,45	8,85	13,47	12,87	15,00	14,40	8,95	8,35
1953 JD				9,54	8,94	13,72	13,12	15,35	14,75	9,04	8,44
1954 JD				9,54	8,94	13,72	13,12	15,35	14,75	9,04	8,44
1955 JD				9,54	8,94	13,72	13,12	15,35	14,75	9,04	8,44
1956 JD	15,61 <sup>2)</sup>	14,90 <sup>2)</sup>	9,65 <sup>3)</sup>	9,54	8,94	13,72	13,12	15,35	14,75	9,04	8,44
1956 Juli	15,61	14,90	9,65	9,54	8,94	13,72	13,12	15,35	14,75	9,04	8,44
Aug.	15,61	14,90	9,65	9,54	8,94	13,72	13,12	15,35	14,75	9,04	8,44
Sept.	15,61	14,90	9,65	9,54	8,94	13,72	13,12	15,35	14,75	9,04	8,44
Okt.	15,61	14,90	9,65	9,54	8,94	13,72	13,12	15,35	14,75	9,04	8,44
Nov.	15,61	14,90	9,65	9,54	8,94	13,72	13,12	15,35	14,75	9,04	8,44
Dez.	15,61	14,90	9,65	9,54	8,94	13,72	13,12	15,35	14,75	9,04	8,44
1957 Jan.	15,61	14,90	9,65	9,54	8,94	13,72	13,12	15,55 <sup>4)</sup>	14,95 <sup>4)</sup>	9,04	8,44
Febr.	15,61	14,90	9,65	9,54	8,94	13,72	13,12	15,55	14,95	9,04	8,44
März	15,61	14,90	9,65	9,54	8,94	13,72	13,12	15,55	14,95	9,04	8,44
April	15,61	14,90	9,65	9,54	8,94	13,72	13,12	15,55	14,95	9,04	8,44
Mai	15,61	14,90	9,65	9,54	8,94	13,72	13,12	15,62	15,02	9,04	8,44
Juni	15,61	14,90	9,65	9,54	8,94	13,72	13,12	15,67	15,07	9,04	8,44
Juli	15,61	14,91	9,65	9,54	8,94	13,72	13,12	15,67	15,07	9,04	8,44
Aug.	15,61	14,91	9,65	9,54	8,94	13,72	13,12	15,67	15,07	9,04	8,44
Sept.	15,61	14,91	9,65	9,54	8,94	13,72	13,12	15,67	15,07	9,04	8,44
Okt.	15,61	14,91	9,65	9,54	8,94	13,72	13,12	15,67	15,07	9,04	8,44
Nov.	15,61	14,91	9,65	9,54	8,94	13,72	13,12	15,67	15,07	9,04	8,44
Zeit	Getreide				Getreide und Mehl ab 50 t		Steinkohle in kompl. Ladungen	Steinkohle			
	Roggen und Weizen	Futtergetreide	Roggen und Weizen	Futtergetreide	ab 50 t	ab 100 t		Ruhrgebiet			
	Emden				Hamburg			I	II	III	
	Mannheim		nach Heilbronn <sup>4)</sup>		nach Berlin			nach Emden			
Transportsatz											
1949 JD	13,38	12,78	15,93	15,33		7,20	6,90 <sup>7)</sup>	3,94	4,31	4,72	
1950 JD	12,46	11,86	14,90	14,30		7,53	6,16 <sup>8)</sup>	3,98	4,35	4,77	
1951 JD	11,38	10,78	13,55	12,95	9,42	9,12	6,45	4,77	5,21	5,71	
1952 JD	12,97	12,37	14,50	13,90	11,40	11,10	8,60	6,05	6,60	7,23	
1953 JD	13,22	12,62	14,85	14,25	12,00	11,70	9,10	6,10	6,66	7,30	
1954 JD	13,22	12,62	14,85	14,25	12,00	11,70	8,60	6,10	6,66	7,30	
1955 JD	13,22	12,62	14,85	14,25	12,00	11,70	8,60	6,10	6,66	7,30	
1956 JD	13,22	12,62	14,85	14,25	12,00	11,70	8,60	6,10	6,66	7,30	
1956 Juli	13,22	12,62	14,85	14,25	12,00	11,70	8,60	6,10	6,66	7,30	
Aug.	13,22	12,62	14,85	14,25	12,00	11,70	8,60	6,10	6,66	7,30	
Sept.	13,22	12,62	14,85	14,25	12,00	11,70	8,60	6,10	6,66	7,30	
Okt.	13,22	12,62	14,85	14,25	12,00	11,70	8,60	6,10	6,66	7,30	
Nov.	13,22	12,62	14,85	14,25	12,00	11,70	8,60	6,10	6,66	7,30	
Dez.	13,22	12,62	14,85	14,25	12,00	11,70	8,60	6,10	6,66	7,30	
1957 Jan.	13,22	12,62	15,05 <sup>6)</sup>	14,45 <sup>6)</sup>	12,00	11,70	8,60	6,10	6,66	7,30	
Febr.	13,22	12,62	15,05	14,45	12,00	11,70	8,60	6,10	6,66	7,30	
März	13,22	12,62	15,05	14,45	12,00	11,70	8,60	6,10	6,66	7,30	
April	13,22	12,62	15,05	14,45	12,99	12,69	8,60	6,10	6,66	7,30	
Mai	13,22	12,62	15,12	14,52	13,86	13,56	8,60	6,10	6,66	7,30	
Juni	13,22	12,62	15,17	14,57	13,86	13,56	8,60	6,10	6,66	7,30	
Juli	13,22	12,62	15,17	14,57	13,86	13,56	8,60	6,10	6,66	7,30	
Aug.	13,22	12,62	15,17	14,57	13,86	13,56	8,60	6,12	6,69	7,33	
Sept.	13,22	12,62	15,17	14,57	13,86	13,56	8,60	6,12	6,69	7,33	
Okt.	13,22	12,62	15,17	14,57	13,86	13,56	8,60	6,12	6,69	7,33	
Nov.	13,22	12,62	15,17	14,57	13,86	13,56	8,60	6,12	6,69	7,33	
Zeit	Kustenkohle			Exportkohle				Bunkerkohle			
	Zeichengruppe			Ruhrgebiet				Zeichengruppe			
	I	II	III	I	II	III	I	II	III		
				nach Emden							
Transportsatz											
1949 JD	3,94	4,31	4,72	3,94	4,31	4,72	3,94	4,31	4,72		
1950 JD	3,98	4,35	4,77	3,71	4,08	4,50	3,98	4,35	4,77		
1951 JD	4,08	4,46	4,89	3,39	3,77	4,18	4,73	5,17	5,66		
1952 JD	4,60	5,03	5,52	3,65	4,03	4,44	6,05	6,60	7,23		
1953 JD	4,63	5,07	5,57	3,65	4,03	4,44	5,98	6,53	7,15		
1954 JD	4,58	5,02	5,52	3,65	4,03	4,44	5,61	6,12	6,70		
1955 JD	4,31	4,75	5,25	3,71	4,09	4,50	5,61	6,12	6,70		
1956 JD	4,63	5,07	5,57	4,12	4,50	4,91	5,61	6,12	6,70		
1956 Juli	4,63	5,07	5,57	4,20	4,58	4,99	5,61	6,12	6,70		
Aug.	4,63	5,07	5,57	4,20	4,58	4,99	5,61	6,12	6,70		
Sept.	4,63	5,07	5,57	4,20	4,58	4,99	5,61	6,12	6,70		
Okt.	4,63	5,07	5,57	4,20	4,58	4,99	5,61	6,12	6,70		
Nov.	4,63	5,07	5,57	4,20	4,58	4,99	5,61	6,12	6,70		
Dez.	4,63	5,07	5,57	4,20	4,58	4,99	5,61	6,12	6,70		
1957 Jan.	4,63	5,07	5,57	4,20	4,58	4,99	5,61	6,12	6,70		
Febr.	4,63	5,07	5,57	4,20	4,58	4,99	5,61	6,12	6,70		
März	4,63	5,07	5,57	4,20	4,58	4,99	5,61	6,12	6,70		
April	4,63	5,07	5,57	4,65	5,05	5,45	5,61	6,12	6,70		
Mai	4,63	5,07	5,57	4,65	5,05	5,45	5,61	6,12	6,70		
Juni	4,63	5,07	5,57	4,65	5,05	5,45	5,61	6,12	6,70		
Juli	4,63	5,07	5,57	4,65	5,05	5,45	5,61	6,12	6,70		
Aug.	4,66	5,09	5,59	4,67	5,07	5,48	5,64	6,14	6,72		
Sept.	4,66	5,09	5,59	4,67	5,07	5,48	5,64	6,14	6,72		
Okt.	4,66	5,09	5,59	4,67	5,07	5,48	5,64	6,14	6,72		
Nov.	4,66	5,09	5,59	4,67	5,07	5,48	5,64	6,14	6,72		

\* Die Frachtraten verstehen sich ohne Transportversicherung und ohne Kleinwasserzuschlag.

<sup>1)</sup> Loses Getreide der Guteklasse IV, Mengen ab 200 t. — <sup>2)</sup> Ab 1. 6. 1956. — <sup>3)</sup> Ab 1. 4. 1956. — <sup>4)</sup> Einschl. Schiffsabgaben auf dem Neckar, die bis 14. 5. 1957 rd. 0,56 DM und ab 15. 5. 1957 rd. 0,68 DM je Tonne betragen. — <sup>5)</sup> Ab 1. 5. 1949. — <sup>6)</sup> Ab 1. 1. 1957 einschl. Erschwerniszuschlag von 0,20 DM je Tonne für Transporte oberhalb Heidelberg. — <sup>7)</sup> Ab 18. 6. 1949. — <sup>8)</sup> Vom 8. 8. 1950 bis 16. 1. 1951 Ausnahmefracht.

noch: Frachtraten \* der Binnenschifffahrt

RM/DM je 1000 kg

Zeit	Bunkerkohle	Ortskohle	Steinkohle										
	Ruhrgebiet					Rhein-Ruhrhafen							
	nach Bremen	nach Hannover		Berlin Abladung 1,75 m	Frankfurt/M. <sup>1)</sup> Osthafen	Würzburg <sup>1)</sup>	nach Mannheim	Heilbronn <sup>2)</sup>	Karlsruhe				
	Transportsatz					Gesamttransportsatz							
1949 JD	6,05	6,05	5,15	13,90	6,55	9,37	6,33	7,90	7,48				
1950 JD	6,11	6,11	5,20	13,13	5,52	7,59	6,10	6,90	7,10				
1951 JD	6,19	7,52	6,30	13,22	6,31	8,58	6,37	7,98	7,55				
1952 JD	6,60	8,38	7,37	14,15	7,33	9,99	7,55	9,40	8,73				
1953 JD	6,66	8,44	7,43	15,40	7,52	10,40	7,55	9,73	8,97				
1954 JD	6,66	8,44	7,43	15,86	7,52	10,40	7,55	9,73	8,97				
1955 JD	6,66	8,44	7,43	15,51	7,52	10,40	7,55	9,73	8,97				
1956 JD	6,66	8,44	7,43	15,51	7,52	10,40	7,55	9,73	8,97				
1956	Juli	6,66	8,44	7,43	15,51	7,52	10,40	7,55	9,73	8,97			
	Aug.	6,66	8,44	7,43	15,51	7,52	10,40	7,55	9,73	8,97			
	Sept.	6,66	8,44	7,43	15,51	7,52	10,40	7,55	9,73	8,97			
	Okt.	6,66	8,44	7,43	15,51	7,52	10,40	7,55	9,73	8,97			
	Nov.	6,66	8,44	7,43	15,51	7,52	10,40	7,55	9,73	8,97			
	Dez.	6,66	8,44	7,43	15,51	7,52	10,40	7,55	9,73	8,97			
	1957	Jan.	6,66	8,44	7,43	15,51	7,52	10,40	7,55	9,93 <sup>3)</sup>	8,97		
		Febr.	6,66	8,44	7,43	15,51	7,52	10,40	7,55	9,93	8,97		
		März	6,66	8,44	7,43	15,51	7,52	10,40	7,55	9,93	8,97		
		April	6,66	8,44	7,43	15,51	7,52	10,40	7,55	9,93	8,97		
		Mai	6,66	8,44	7,43	15,51	7,54	10,40	7,55	10,00	8,97		
		Juni	6,66	8,44	7,43	15,51	7,56	10,40	7,55	10,05	8,97		
Juli		6,66	8,44	7,43	15,51	7,56	10,40	7,55	10,05	8,97			
Aug.		6,66	8,44	7,43	15,51	8,56	11,50	8,50	11,35	10,02			
Sept.		6,66	8,44	7,43	15,51	8,56	11,50	8,50	11,35	10,02			
Okt.		6,66	8,44	7,43	15,51	8,56	11,50	8,50	11,35	10,02			
Nov.		6,66	8,44	7,43	15,51	8,56	11,50	8,50	11,35	10,02			
Zeit		Braunkohlenbriketts					Erze						
	Wesseling/Rh.					Emden	Bremen	Mannheim	Heilbronn <sup>4)</sup>	Kehl			
	nach Frankfurt/M. <sup>1)</sup>   Würzburg <sup>1)</sup>   Mannheim   Heilbronn <sup>2)</sup>   Karlsruhe					nach Dortmund		nach Duisburg-Ruhrort <sup>3)</sup>					
	Gesamttransportsatz					Transportsatz		Übernahmesatz					
1949 JD	5,35	8,17	5,13	6,71	6,28	3,33	4,20	1,91	2,68				
1950 JD	4,47	6,54	4,55	5,85	5,55	2,78	4,16	2,11	2,78	2,93 <sup>5)</sup>			
1951 JD	4,92	7,19	4,98	6,59	6,15	2,84	2,94	2,40	3,18	3,11			
1952 JD	5,73	8,40	5,77	7,81	7,13	3,50	2,94	2,75	3,66	3,12			
1953 JD	5,88	8,76	5,91	8,09	7,33	3,52	2,94	2,75	3,66	3,12			
1954 JD	6,11	8,99	6,14	8,32	7,56	3,52	3,38	2,75	3,66	3,12			
1955 JD	6,18	9,06	6,21	8,39	7,63	3,60	3,90	2,75	3,66	2,91			
1956 JD	6,18	9,06	6,21	8,39	7,63	4,17	4,48	2,75	3,66	2,85			
1956	Juli	6,18	9,06	6,21	8,39	7,63	4,47	4,77	2,75	3,66	2,85		
	Aug.	6,18	9,06	6,21	8,39	7,63	4,52	4,82	2,75	3,66	2,85		
	Sept.	6,18	9,06	6,21	8,39	7,63	4,57	4,87	2,75	3,66	2,85		
	Okt.	6,18	9,06	6,21	8,39	7,63	4,73	5,04	2,75	3,66	2,85		
	Nov.	6,18	9,06	6,21	8,39	7,63	4,73	5,04	2,75	3,66	2,85		
	Dez.	6,18	9,06	6,21	8,39	7,63	4,73	5,04	2,75	3,66	2,85		
	1957	Jan.	6,18	9,06	6,21	8,59 <sup>2)</sup>	7,63	4,73	5,04	2,75	3,86 <sup>4)</sup>	2,85	
		Febr.	6,18	9,06	6,21	8,59	7,63	4,73	5,04	2,75	3,86	2,85	
		März	6,18	9,06	6,21	8,59	7,63	4,73	5,04	2,75	3,86	2,85	
		April	6,18	9,06	6,21	8,59	7,63	4,73	5,04	2,75	3,86	2,85	
		Mai	6,20	9,06	6,21	8,66	7,63	4,73	5,04	2,75	3,97	2,85	
		Juni	6,22	9,06	6,21	8,71	7,63	4,73	5,04	2,75	4,06	2,85	
Juli		6,22	9,06	6,21	8,71	7,63	4,73	5,04	2,75	4,06	2,85		
Aug.		6,57	9,51	6,51	9,36	8,03	4,73	5,04	2,75	4,06	2,85		
Sept.		6,57	9,51	6,51	9,36	8,03	4,73	5,04	2,75	4,06	2,85		
Okt.		6,57	9,51	6,51	9,36	8,03	4,73	5,04	2,75	4,06	2,85		
Nov.		6,57	9,51	6,51	9,36	8,03	4,73	5,04	2,75	4,06	2,85		
Zeit		Mineralöl in Tankschiffen					Kies			Bims Kies <sup>3)</sup>			
	Bremen					Emmerich/Rh.			Ladestellen Vallendar bis Brohl/Rh.				
	nach Duisburg-Ruhrort über Kusten-Kanal u. d. Rhein- Herne-Kanal	nach Heilbronn <sup>6)</sup> über Kusten-Kanal	nach Mannheim			nach Dortmund	Hannover	Braun- schweig	nach Dortmund	Hannover	Braun- schweig		
	und über Wesel-Datteln-Kanal		über Rh.-Herne-Kan./Wes.-Datt.-Kan.			Transportsatz			Übernahmesatz				
1949 JD		14,36	23,75 <sup>7)</sup>	20,50 <sup>8)</sup>	21,15	3,53	5,35	9,97	3,17				
1950 JD	13,40	14,45	23,75	19,55	21,15	2,67	4,51	5,06	3,33	5,81 <sup>10)</sup>	6,46 <sup>10)</sup>		
1951 JD	13,51	14,56	24,99	19,72	21,22	2,55	4,63	5,18	3,58	6,12	6,80		
1952 JD	14,18	15,24	24,95	20,55	21,55	2,55	5,73	6,39	4,53	7,71	8,51		
1953 JD	15,65	16,25	24,95	20,55	21,55	2,62	5,83	6,51	4,54	7,78	8,60		
1954 JD	15,65	16,25	24,95	20,55	21,55	2,54	5,73	6,28	4,54	7,78	8,60		
1955 JD	15,65	16,25	25,29	20,12 <sup>9)</sup>	20,90 <sup>9)</sup>	2,46	5,60	6,28	3,85	6,55	7,17		
1956 JD	15,65	16,25	26,20	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32		
1956	Juli	15,65	16,25	26,10	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32	
	Aug.	15,65	16,25	26,10	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32	
	Sept.	15,65	16,25	26,10	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32	
	Okt.	15,65	16,25	26,10	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32	
	Nov.	15,65	16,25	26,10	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32	
	Dez.	15,65	16,25	27,30	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32	
	1957	Jan.	15,65	16,25	27,30	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32
		Febr.	15,65	16,25	27,30	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32
		März	15,65	16,25	27,30	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32
		April	15,65	16,25	27,30	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32
		Mai	15,65	16,25	27,30	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32
		Juni	15,65	16,25	27,30	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32
Juli		15,65	16,25	27,30	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32	
Aug.		15,65	16,25	27,30	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32	
Sept.		15,65	16,25	27,30	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32	
Okt.		15,65	16,25	27,30	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32	
Nov.		15,65	16,25	27,30	19,85	20,50	2,46	5,60	6,28	4,00	6,70	7,32	

\* Die Frachtraten verstehen sich ohne Transportversicherung und ohne Kleinwasserzuschlag.

<sup>1)</sup> Einschließlich der Schiffsabgaben auf dem Main, die in der Relation Rhein-Ruhrhafen-Frankfurt (Main) bis zum 14. 12. 1951 mit 0,07 DM, ab 15. 12. 1951 mit 0,087 DM und ab 15. 5. 1957 mit 0,122 DM je Tonne berechnet wurden. In der Relation Rhein-Ruhrhafen-Würzburg wurden 0,188 DM bis zum 14. 2. 1951, 0,10 DM vom 15. 2. 1951 bis 14. 12. 1951; 0,125 DM vom 15. 12. 1951 bis 31. 10. 1952 berechnet. Ab 1. 11. 1952 betragen die Schiffsabgaben 0,17 DM je Tonne. — <sup>2)</sup> Einschließlich der Schiffsabgaben auf dem Neckar, die in der Relation Rhein-Ruhrhafen-Heilbronn vom 15. 2. 1951 bis zum 14. 12. 1951 mit 0,112 DM, vom 15. 12. 1951 bis 31. 12. 1952 mit 0,224 DM, ab 1. 1. 1953 bis 14. 5. 1957 mit 0,28 DM und ab 15. 5. 1957 mit 0,392 DM je Tonne berechnet wurden. Ab 1. 1. 1957 wurde für Transporte oberhalb Heidelberg ein Erschwerungszuschlag von 0,20 DM je Tonne hinzugerechnet. — <sup>3)</sup> Volle gesetzliche Lade- und Loschzeiten. — <sup>4)</sup> Einschließlich der Schiffsabgaben für Erze auf dem Neckar, die ab 15. 2. 1951 mit 0,0224 DM bzw. ab 15. 5. 1957 mit 0,224 DM je Tonne berechnet wurden. Ab 1. 1. 1957 wurde ein Erschwerungszuschlag von 0,20 DM je Tonne für Transporte oberhalb Heidelberg hinzugerechnet. — <sup>5)</sup> Errechnet aus den Frachtsätzen 2,97 DM vom 15. 2. 1950 und 2,92 DM je Tonne vom 15. 5. 1952 bis 31. 12. 1952. — <sup>6)</sup> Ohne Schiffsabgaben, Hafen- und Uferegelde. — <sup>7)</sup> Gültig vom 1. 4. 1949 bis 31. 10. 1951. — <sup>8)</sup> Gültig vom 1. 4. bis 31. 12. 1949. — <sup>9)</sup> Ab 20. 5. 1955 leer über Weser. — <sup>10)</sup> März bis Dezember.

noch: Frachtraten \* der Binnenschifffahrt

RM/DM je 1 000 kg

Zeit	Bimskies <sup>1)</sup>		Salz <sup>1)</sup>			Schnittholz			Erzeugn. d. Eisenschaff. Ind. <sup>1)</sup>	
	Ladest. Vallendar h. Brohl/Rh.		Heilbronn <sup>6)</sup>		Borth/Rh.	Heilbronn <sup>4)</sup>	Bremen		Partien	
	nach		nach		Leverkufen	Duisburg-Ruhrort	nach Köln	Mannheim	unter 50 t   50 t und mehr	
	Frankfurt(M. <sup>2)</sup> — Oberhafen	Heilbronn <sup>4)</sup>	Köln	Leverkufen oder Duisb.-Ruhr					Rhein-Ruhr-Häfen nach Mannheim	
	Übernahmesatz					Transportsatz			Frachtsatz	
1949 JD			3,38	3,49 <sup>7)</sup>	3,33	4,71	12,42 <sup>8)</sup>	17,66 <sup>8)</sup>		
1950 JD	3,93 <sup>3)</sup>	5,34 <sup>3)</sup>	2,87	3,01	2,86	4,24	12,31	17,40	5,78 <sup>11)</sup>	5,35 <sup>11)</sup>
1951 JD	4,04	5,59	3,63	3,31	3,16	4,64	11,39	15,04	6,63	6,50
1952 JD	4,76	6,65	3,63	3,83	3,59	5,35	12,95	17,25	7,48	6,93
1953 JD	4,89	6,83	3,63	3,83	3,65	5,35	13,06	17,55	7,48	6,93
1954 JD	4,89	6,83	3,63	3,83	3,65	5,35	13,06	17,55	7,54	6,94
1955 JD	4,23	5,88	3,63	3,83	3,65	5,35	13,06	17,55	8,00	7,00
1956 JD	4,43	6,12	3,63	3,83	3,65	5,35	13,06	17,55	8,00	7,00
1956 Juli	4,43	6,12	3,63	3,83	3,65	5,35	13,06	17,55	8,00	7,00
Aug.	4,43	6,12	3,63	3,83	3,65	5,35	13,06	17,55	8,00	7,00
Sept.	4,43	6,12	3,63	3,83	3,65	5,35	13,06	17,55	8,00	7,00
Okt.	4,43	6,12	3,63	3,83	3,65	5,35	13,06	17,55	8,00	7,00
Nov.	4,43	6,12	3,63	3,83	3,65	5,35	13,06	17,55	8,00	7,00
1957 Jan.	4,43	6,32 <sup>5)</sup>	3,83 <sup>5)</sup>	4,03 <sup>5)</sup>	3,65	5,55 <sup>5)</sup>	13,06	17,55	8,00	7,00
Febr.	4,43	6,32	3,83	4,03	3,65	5,55	13,06	17,55	8,00	7,00
März	4,43	6,32	3,83	4,03	3,65	5,55	13,06	17,55	8,00	7,00
April	4,43	6,32	3,83	4,03	3,65	5,55	13,06	17,55	8,00	7,00
Mai	4,43	6,32	3,83	4,03	3,65	5,61	13,06	17,55	8,00	7,00
Juni	4,43	6,32	3,83	4,03	3,65	5,66	13,06	17,55	8,00	7,00
Juli	4,43	6,32	3,83	4,03	3,65	5,66	13,06	17,55	8,00	7,00
Aug.	4,43	6,32	3,83	4,03	3,65	5,66	13,06	17,55	8,00	7,00
Sept.	4,43	6,32	3,83	4,03	3,65	5,66	13,06	17,55	8,00	7,00
Okt.	4,43	6,32	3,83	4,03	3,65	5,66	13,06	17,55	8,00	7,00
Nov.	4,43	6,32	3,83	4,03	3,65	5,66	13,06	17,55	8,00	7,00
Zeit	Erzeugnisse der Eisenschaffenden Industrie <sup>1)</sup> — Partien unter 50 t   50 t und mehr   unter 50 t   50 t und mehr   unter 50 t   50 t und mehr						Binnenschifffahrtsfrachten für Normalgüter der Güterklassen:			
	Rhein-Ruhr-Hafen						I   II			
							Partien:			
	Wurzburg <sup>2)</sup>   nach Heilbronn <sup>9)</sup>   Karlsruhe						50 t	100 t	50 t	100 t
Frachtsatz						von Hamburg <sup>11)</sup> nach Berlin <sup>12)</sup>				
1949 JD			8,33 <sup>10)</sup>	7,90 <sup>10)</sup>	7,48 <sup>10)</sup>	7,05 <sup>10)</sup>	8,40	8,10	8,20	7,90
1950 JD			9,56	9,07	8,58	8,09	8,73	8,43	8,53	8,23
1951 JD			10,78	10,23	9,68	9,13	10,35	10,05	10,13	9,83
1952 JD			10,78	10,23	9,68	9,13	12,58	12,28	12,28	11,98
1953 JD			10,81	10,20	9,73	9,10	13,10	12,80	12,80	12,50
1954 JD			11,50	11,00	10,10	9,10	13,10	12,80	12,80	12,50
1955 JD	11,50	10,50	11,00	10,00	10,10	9,10	13,10	12,80	12,80	12,50
1956 JD	11,50	10,50	11,00	10,00	10,10	9,10	13,10	12,80	12,80	12,50
1956 Juli	11,50	10,50	11,00	10,00	10,10	9,10	13,10	12,80	12,80	12,50
Aug.	11,50	10,50	11,00	10,00	10,10	9,10	13,10	12,80	12,80	12,50
Sept.	11,50	10,50	11,00	10,00	10,10	9,10	13,10	12,80	12,80	12,50
Okt.	11,50	10,50	11,00	10,00	10,10	9,10	13,10	12,80	12,80	12,50
Nov.	11,50	10,50	11,00	10,00	10,10	9,10	13,10	12,80	12,80	12,50
1957 Jan.	11,50	10,50	11,20 <sup>5)</sup>	10,20 <sup>5)</sup>	10,10	9,10	13,10	12,80	12,80	12,50
Febr.	11,50	10,50	11,20	10,20	10,10	9,10	13,10	12,80	12,80	12,50
März	11,50	10,50	11,20	10,20	10,10	9,10	13,10	12,80	12,80	12,50
April	11,50	10,50	11,20	10,20	10,10	9,10	13,92	13,62	13,70	13,40
Mai	11,50	10,50	11,20	10,20	10,10	9,10	14,63	14,33	14,48	14,18
Juni	11,50	10,50	11,20	10,20	10,10	9,10	14,63	14,33	14,48	14,18
Juli	11,50	10,50	11,20	10,20	10,10	9,10	14,63	14,33	14,48	14,18
Aug.	11,50	10,50	11,20	10,20	10,10	9,10	14,63	14,33	14,48	14,18
Sept.	11,50	10,50	11,20	10,20	10,10	9,10	14,63	14,33	14,48	14,18
Okt.	11,50	10,50	11,20	10,20	10,10	9,10	14,63	14,33	14,48	14,18
Nov.	11,50	10,50	11,20	10,20	10,10	9,10	14,63	14,33	14,48	14,18
Zeit	Binnerschifffahrtsfrachten für Normalgüter der Güterklassen:									
	III		IV		V		VI			
	Partien:									
	50 t	100 t	50 t	100 t	50 t	100 t	50 t	100 t	50 t	100 t
von Hamburg <sup>11)</sup> nach Berlin <sup>12)</sup>										
1949 JD	8,00	7,70	7,80	7,50	7,60	7,30	7,40	7,10		
1950 JD	8,33	8,03	8,13	7,83	7,93	7,63	7,73	7,43		
1951 JD	9,93	9,63	9,72	9,42	9,52	9,22	9,32	9,02		
1952 JD	12,08	11,78	11,78	11,48	11,58	11,28	11,38	11,08		
1953 JD	12,60	12,30	12,30	12,00	12,10	11,80	11,90	11,60		
1954 JD	12,60	12,30	12,30	12,00	12,10	11,80	11,90	11,60		
1955 JD	12,60	12,30	12,30	12,00	12,10	11,80	11,90	11,60		
1956 JD	12,60	12,30	12,30	12,00	12,10	11,80	11,90	11,60		
1956 Juli	12,60	12,30	12,30	12,00	12,10	11,80	11,90	11,60		
Aug.	12,60	12,30	12,30	12,00	12,10	11,80	11,90	11,60		
Sept.	12,60	12,30	12,30	12,00	12,10	11,80	11,90	11,60		
Okt.	12,60	12,30	12,30	12,00	12,10	11,80	11,90	11,60		
Nov.	12,60	12,30	12,30	12,00	12,10	11,80	11,90	11,60		
1957 Jan.	12,60	12,30	12,30	12,00	12,10	11,80	11,90	11,60		
Febr.	12,60	12,30	12,30	12,00	12,10	11,80	11,90	11,60		
März	12,60	12,30	12,30	12,00	12,10	11,80	11,90	11,60		
April	13,52	13,22	13,30	13,00	13,15	12,85	13,02	12,72		
Mai	14,33	14,03	14,17	13,87	14,07	13,77	14,00	13,70		
Juni	14,33	14,03	14,17	13,87	14,07	13,77	14,00	13,70		
Juli	14,33	14,03	14,17	13,87	14,07	13,77	14,00	13,70		
Aug.	14,33	14,03	14,17	13,87	14,07	13,77	14,00	13,70		
Sept.	14,33	14,03	14,17	13,87	14,07	13,77	14,00	13,70		
Okt.	14,33	14,03	14,17	13,87	14,07	13,77	14,00	13,70		
Nov.	14,33	14,03	14,17	13,87	14,07	13,77	14,00	13,70		

\* Die Frachtraten verstehen sich ohne Transportversicherung und ohne Kleinwasserszuschlag.

<sup>1)</sup> Volle gesetzliche Lade- und Löszeiten. — <sup>2)</sup> Einschließlich Schifffahrtsabgaben auf dem Main. — <sup>3)</sup> Gültig vom 15. 2. 1950 bis 24. 1. 1951. — <sup>4)</sup> Einschließlich Schifffahrtsabgaben auf dem Neckar. — <sup>5)</sup> Einschließlich Erschwerungszuschlag von 0,20 DM je Tonne für Transporte oberhalb Heidelberg. — <sup>6)</sup> Ohne Schifffahrtsabgaben auf dem Neckar. Die Sätze betragen vom 1. 7. 1948 bis 14. 5. 1957 für Salz in der Güterklasse V 0,448 DM, in der Güterklasse VI 0,336 DM je Tonne. Der Ausnahmesatz stellte sich auf 0,224 DM je Tonne. Ab 15. 5. 1957 erhöhte sich der Satz auf 0,56 DM in der Güterklasse V sowie der Ausnahmesatz auf 0,336 DM. — <sup>7)</sup> Gültig vom 1. 6. 1949 bis 14. 2. 1950. — <sup>8)</sup> Gültig vom 1. 5. 1949 bis 30. 11. 1950. — <sup>9)</sup> Ohne Schifffahrtsabgaben auf dem Neckar. Die Sätze betragen von 1950 bis 14. 5. 1957 für die Güterklassen I 0,896 DM, II 0,784 DM, III 0,672 DM und IV 0,56 DM je Tonne. Ab 15. 5. 1957 Güterklasse I 1,20 DM, II 1,008 DM, III 0,784 DM und IV 0,672 DM je Tonne. — <sup>10)</sup> Gültig vom 1. 8. 1950 bis 24. 1. 1951. — <sup>11)</sup> Hamburg. Bightsgebiet A. — <sup>12)</sup> Berlin unterhalb.

### III. Luftverkehr

#### A. Flugpreise im Personenverkehr von Frankfurt (Main) nach wichtigen internationalen Flughäfen

Preise in DM

von Frankfurt (Main) nach		1955 Sommerhalbjahr <sup>1)</sup>		1955/56 Winterhalbjahr		1956 Sommerhalbjahr		1956/57 Winterhalbjahr		1957 Sommerhalbjahr		1957/58 Winterhalbjahr	
		Klasse		Klasse		Klasse		Klasse		Klasse		Klasse	
		I.	Touristen	I.	Touristen	I.	Touristen	I.	Touristen	I.	Touristen	I.	Touristen
Belgien	Brüssel	a) 95,00	76,00	95,00	76,00	104,00	76,00	104,00	76,00	104,00	76,00	109,00	80,00
		b) 171,00	137,00	171,00	137,00	188,00	137,00	188,00	137,00	188,00	137,00	197,00	144,00
Deutschland	Berlin	a) 111,00	89,00	111,00	89,00	111,00	89,00	111,00	89,00	111,00	89,00	111,00	89,00
		b) 200,00	159,00	200,00	159,00	200,00	159,00	200,00	159,00	200,00	159,00	200,00	159,00
		c) —	130,00	—	130,00	—	130,00	—	130,00	—	130,00	—	130,00
	Bremen	a) 130,00	102,00	130,00	102,00	128,00	102,00	136,00	102,00	128,00	102,00	136,00	102,00
		b) 234,00	184,00	234,00	184,00	231,00	184,00	245,00	184,00	231,00	184,00	245,00	184,00
		d) —	166,00	—	166,00	—	166,00	—	166,00	—	166,00	—	166,00
		f) —	—	—	—	—	132,00	—	132,00	—	132,00	—	132,00
	Düsseldorf	a) 62,00	50,00	62,00	50,00	62,00	50,00	66,00	50,00	62,00	50,00	66,00	50,00
		b) 112,00	90,00	112,00	90,00	112,00	90,00	119,00	90,00	112,00	90,00	119,00	90,00
		c) —	62,00	—	62,00	—	62,00	—	62,00	—	62,00	—	62,00
		f) —	—	—	—	—	—	—	—	—	70,00	—	70,00
	Hamburg	a) 130,00	102,00	130,00	102,00	128,00	102,00	136,00	102,00	128,00	102,00	136,00	102,00
		b) 234,00	184,00	234,00	184,00	231,00	184,00	245,00	184,00	231,00	184,00	245,00	184,00
		d) —	166,00	—	166,00	—	166,00	—	166,00	—	f) 144,00	—	f) 144,00
	Hannover	a) 86,00	69,00	86,00	69,00	86,00	69,00	92,00	69,00	86,00	69,00	92,00	69,00
		b) 155,00	125,00	155,00	125,00	155,00	125,00	166,00	125,00	155,00	125,00	166,00	125,00
		f) —	—	—	—	—	96,00	—	96,00	—	96,00	—	96,00
	München	a) 88,00	70,00	88,00	70,00	88,00	70,00	94,00	70,00	88,00	70,00	94,00	70,00
		b) 159,00	126,00	159,00	126,00	159,00	126,00	170,00	126,00	159,00	126,00	170,00	126,00
		f) —	—	—	—	—	98,00	—	98,00	—	98,00	—	98,00
	Nürnberg	a) 50,00	40,00	50,00	40,00	50,00	40,00	54,00	40,00	50,00	40,00	54,00	40,00
		b) 90,00	72,00	90,00	72,00	90,00	72,00	98,00	72,00	90,00	72,00	98,00	72,00
		f) —	—	—	—	—	—	—	60,00	—	60,00	—	60,00
	Stuttgart	a) 50,00	40,00	50,00	40,00	50,00	40,00	48,00	40,00	50,00	40,00	54,00	40,00
		b) 90,00	72,00	90,00	72,00	90,00	72,00	87,00	72,00	90,00	72,00	98,00	72,00
		f) —	—	—	—	—	56,00	—	56,00	—	56,00	—	56,00
Frankreich	Paris	a) 118,00	95,00	118,00	95,00	130,00	95,00	130,00	99,00	136,00	105,00	136,00	105,00
		b) 213,00	171,00	213,00	171,00	234,00	171,00	234,00	179,00	245,00	189,00	245,00	189,00
Griechenland	Athen	a) 643,00	514,00	680,00	544,00	708,00	514,00	708,00	536,00	708,00	536,00	708,00	536,00
		b) 1158,00	926,00	1224,00	980,00	1275,00	926,00	1275,00	965,00	1275,00	965,00	1275,00	965,00
		e) —	—	—	—	—	—	—	718,00	—	—	—	—
Großbritannien	London	a) 205,00	172,00	205,00	172,00	225,00	172,00	225,00	176,00	237,00	185,00	237,00	185,00
		b) 369,00	310,00	369,00	310,00	405,00	310,00	405,00	317,00	427,00	333,00	427,00	333,00
Italien	Mailand	a) 195,00	156,00	195,00	156,00	214,00	156,00	214,00	156,00	214,00	156,00	225,00	164,00
		b) 351,00	281,00	351,00	281,00	386,00	281,00	386,00	281,00	386,00	281,00	405,00	296,00
	Rom	a) 285,00	228,00	285,00	228,00	314,00	228,00	314,00	228,00	314,00	228,00	330,00	240,00
		b) 513,00	411,00	513,00	411,00	566,00	411,00	566,00	411,00	566,00	411,00	594,00	432,00
Jugoslawien	Belgrad	a) 350,00	280,00	350,00	280,00	385,00	280,00	414,00	301,00	414,00	301,00	414,00	301,00
		b) 630,00	504,00	630,00	504,00	693,00	504,00	746,00	542,00	746,00	542,00	746,00	542,00
		c) —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		e) —	—	—	434,00	—	434,00	—	434,00	—	434,00	—	434,00
Niederlande	Amsterdam	a) 100,00	80,00	100,00	80,00	110,00	80,00	110,00	80,00	110,00	80,00	116,00	85,00
		b) 180,00	144,00	180,00	144,00	198,00	144,00	198,00	144,00	198,00	144,00	209,00	153,00
Norwegen	Oslo	a) 350,00	303,00	350,00	303,00	374,00	303,00	374,00	307,00	374,00	307,00	387,00	317,00
		b) 630,00	546,00	630,00	546,00	674,00	546,00	674,00	553,00	674,00	553,00	697,00	571,00
		c) —	—	—	—	—	—	—	409,00	—	409,00	—	—
Österreich	Wien	a) 182,00	146,00	182,00	146,00	200,00	146,00	200,00	146,00	210,00	153,00	210,00	153,00
		b) 328,00	263,00	328,00	263,00	360,00	263,00	360,00	263,00	378,00	276,00	378,00	276,00
Portugal	Lissabon	a) 470,00	376,00	470,00	376,00	517,00	382,00	517,00	382,00	543,00	402,00	543,00	402,00
		b) 846,00	677,00	846,00	677,00	931,00	688,00	931,00	688,00	978,00	724,00	978,00	724,00
Spanien	Barcelona	a) 299,00	239,00	299,00	239,00	329,00	239,00	329,00	239,00	329,00	239,00	346,00	252,00
		b) 539,00	431,00	539,00	441,00	593,00	431,00	593,00	431,00	593,00	431,00	623,00	454,00
	Madrid	a) 361,00	289,00	361,00	289,00	397,00	294,00	397,00	294,00	417,00	309,00	417,00	309,00
		b) 650,00	521,00	650,00	521,00	715,00	530,00	715,00	530,00	751,00	557,00	751,00	557,00
Schweden	Stockholm	a) 350,00	303,00	350,00	303,00	374,00	303,00	374,00	307,00	374,00	307,00	387,00	317,00
		b) 630,00	546,00	630,00	546,00	674,00	546,00	674,00	553,00	674,00	553,00	697,00	571,00
		e) —	—	—	—	—	—	—	409,00	—	ce) 409,00	—	—
Schweiz	Genf	a) 164,00	131,00	164,00	131,00	180,00	131,00	180,00	131,00	180,00	131,00	180,00	131,00
		b) 296,00	236,00	296,00	236,00	324,00	236,00	324,00	236,00	324,00	236,00	324,00	236,00
		e) —	—	—	—	—	199,00	—	199,00	—	ce) 199,00	—	—
	Zürich	a) 115,00	92,00	115,00	92,00	126,00	92,00	126,00	92,00	126,00	92,00	126,00	92,00
		b) 207,00	166,00	207,00	166,00	227,00	166,00	227,00	166,00	227,00	166,00	227,00	166,00
		c) —	140,00	—	140,00	—	140,00	—	140,00	—	—	—	140,00
Türkei	Istanbul	a) 740,00	592,00	740,00	592,00	814,00	592,00	814,00	592,00	830,00	608,00	830,00	608,00
		b) 1332,00	1066,00	1332,00	1066,00	1466,00	1066,00	1466,00	1066,00	1494,00	1095,00	1494,00	1095,00

a) Einfacher Flug. — b) Hin- und Rückflug. — c) Nachtflug, Hin- und Rückflug. — d) Rückflug innerhalb 17 Tagen. — e) Rückflug innerhalb 23 Tagen. — f) Sondertarif für Hin- und Rückflug innerhalb 8 Tagen (sogen. Ausflugsrate). — g) Vor- und Nachsaison-Flugpreise für Hin- und Rückflug. Geltungsdauer auf Nordatlantikrouten jeweils vom 1. November bis zum 31. März des folgenden Jahres.

<sup>1)</sup> Umgerechnet von US \$ (1 \$ = DM 4,20). — Saisonwechsel im allgemeinen jeweils 1. April und 1. Oktober.

noch: A. Flugpreise im Personenverkehr  
von Frankfurt (Main) nach wichtigen internationalen Flughäfen

Preise in DM

von Frankfurt (Main) nach		1955 Sommerhalbjahr		1955/56 Winterhalbjahr		1956 Sommerhalbjahr		1956/57 Winterhalbjahr		1957 Sommerhalbjahr		1957/58 Winterhalbjahr	
		Klasse		Klasse		Klasse		Klasse		Klasse		Klasse	
		I.	Touristen	I.	Touristen	I.	Touristen	I.	Touristen	I.	Touristen	I.	Touristen
<b>Afrika</b>													
Ägypten	Kairo	a) 1012,00 b) 1822,00	753,00 1356,00	1012,00 1822,00	753,00 1356,00	1118,00 2013,00	753,00 1356,00	1153,00 2076,00	788,00 1419,00	1153,00 2076,00	788,00 1419,00	1153,00 2076,00	788,00 1419,00
Südafri. Union	Johannesburg	a) 2176,00 b) 3917,00	1647,00 2965,00	2176,00 3917,00	1647,00 2965,00	2388,00 4299,00	1647,00 2965,00	2447,00 4405,00	1706,00 3071,00	2447,00 4405,00	1706,00 3071,00	2447,00 4405,00	1706,00 3071,00
<b>Asien</b>													
Aden	Aden	a) 1565,00 b) 2817,00	1259,00 2267,00	1565,00 2817,00	1259,00 2267,00	1717,00 3091,00	1259,00 2267,00	1800,00 3240,00	1318,00 2373,00	1800,00 3240,00	1318,00 2373,00	1800,00 3240,00	1318,00 2373,00
Staat	Singapur	a) 2564,00 b) 4616,00	2047,00 3685,00	2564,00 4616,00	2047,00 3685,00	2823,00 5082,00	2047,00 3685,00	3105,00 5589,00	2164,00 3896,00	3105,00 5589,00	2164,00 3896,00	3105,00 5589,00	2164,00 3896,00
Birma	Rangun	a) 2505,00 b) 4509,00	2000,00 3600,00	2505,00 4509,00	2000,00 3600,00	2658,00 4785,00	2000,00 3600,00	2905,00 5229,00	2094,00 3770,00	2905,00 5229,00	2094,00 3770,00	2905,00 5229,00	2094,00 3770,00
Ceylon	Colombo	a) 2200,00 b) 3960,00	1647,00 2965,00	2200,00 3960,00	1647,00 2965,00	2317,00 4171,00	1647,00 2965,00	2317,00 4171,00	1647,00 2965,00	2482,00 4468,00	1729,00 3113,00	2482,00 4468,00	1729,00 3113,00
Indien	Bombay	a) 1964,00 b) 3536,00	1447,00 2605,00	1964,00 3536,00	1447,00 2605,00	2070,00 3726,00	1447,00 2605,00	2070,00 3726,00	1447,00 2605,00	2223,00 4002,00	1529,00 2753,00	2223,00 4002,00	1529,00 2753,00
Indien	Kalkutta	a) 2188,00 b) 3939,00	1647,00 2965,00	2188,00 3939,00	1647,00 2965,00	2305,00 4140,00	1647,00 2965,00	2305,00 4140,00	1647,00 2965,00	2470,00 4446,00	1729,00 3113,00	2470,00 4446,00	1729,00 3113,00
Irak	Bagdad	a) 1282,00 b) 2308,00	965,00 1737,00	1282,00 2308,00	965,00 1737,00	1423,00 2562,00	965,00 1737,00	1435,00 2583,00	977,00 1759,00	1435,00 2583,00	977,00 1759,00	1435,00 2583,00	977,00 1759,00
Iran	Abadan	a) 1341,00 b) 2414,00	1047,00 1885,00	1341,00 2414,00	1047,00 1885,00	1482,00 2668,00	1047,00 1885,00	1529,00 2753,00	1094,00 1970,00	1529,00 2753,00	1094,00 1970,00	1529,00 2753,00	1094,00 1970,00
	Teheran	a) 1470,00 b) 2646,00	1118,00 2013,00	1470,00 2646,00	1118,00 2013,00	1623,00 2922,00	1118,00 2013,00	1623,00 2922,00	1118,00 2013,00	1623,00 2922,00	1118,00 2013,00	1623,00 2922,00	1118,00 2013,00
Japan	Tokio	a) 3340,00 b) 6012,00	2670,00 4806,00	3340,00 6012,00	2670,00 4806,00	3681,00 6826,00	2670,00 4806,00	4058,00 7305,00	2799,00 5039,00	4058,00 7305,00	2799,00 5039,00	4058,00 7305,00	2799,00 5039,00
Libanon	Beirut	a) 1012,00 b) 1822,00	753,00 1356,00	1012,00 1822,00	753,00 1356,00	1118,00 2013,00	753,00 1356,00	1153,00 2076,00	788,00 1419,00	1153,00 2076,00	788,00 1419,00	1153,00 2076,00	788,00 1419,00
Philippinen	Manila	a) 3058,00 b) 5505,00	2447,00 4405,00	3058,00 5505,00	2447,00 4405,00	3364,00 6056,00	2447,00 4405,00	3705,00 6669,00	2564,00 4616,00	3705,00 6669,00	2564,00 4616,00	3705,00 6669,00	2564,00 4616,00
Syrien	Damaskus	a) 1012,00 b) 1822,00	753,00 1356,00	1012,00 1822,00	753,00 1356,00	1118,00 2013,00	753,00 1356,00	1153,00 2076,00	788,00 1419,00	1153,00 2076,00	788,00 1419,00	1153,00 2076,00	788,00 1419,00
Thailand	Bangkok	a) 2529,00 b) 4553,00	2023,00 3642,00	2529,00 4553,00	2023,00 3642,00	2788,00 5019,00	2023,00 3642,00	3070,00 5526,00	2129,00 3833,00	3070,00 5526,00	2129,00 3833,00	3070,00 5526,00	2129,00 3833,00
<b>Australien und Ozeanien</b>													
Australien	Sydney	a) 3493,00 b) 6288,00	2799,00 5039,00	3493,00 6288,00	2799,00 5039,00	3846,00 6923,00	2799,00 5039,00	3846,00 6923,00	2799,00 5039,00	3846,00 6923,00	2799,00 5039,00	4034,00 7262,00	2940,00 5292,00
<b>Amerika</b>													
Argentinien	Buenos Aires	a) 3054,00 b) 5498,00	— —	3054,00 5498,00	— —	3054,00 5498,00	— —	3054,00 5498,00	— —	3272,00 5890,00	2361,00 4250,00	3272,00 5890,00	2361,00 4250,00
Brasilien	Riode Janeiro	a) 2915,00 b) 5247,00	— —	2915,00 5247,00	— —	2915,00 5247,00	— —	2915,00 5247,00	— —	3125,00 5625,00	2235,00 4023,00	3125,00 5625,00	2235,00 4023,00
Chile	Santiago	a) 3150,00 b) 5670,00	— —	3272,00 5890,00	— —	3272,00 5890,00	— —	3272,00 5890,00	— —	3503,00 6306,00	2533,00 4560,00	3503,00 6306,00	2533,00 4560,00
Kolumbien	Barranquilla	a) 2289,00 b) 4121,00 g) — h) —	1882,00 3388,00 — —	2289,00 4121,00 3785,00 —	1882,00 3388,00 3051,00 —	2457,00 4433,00 — —	1882,00 3388,00 — —	2457,00 4433,00 4213,00 —	1882,00 3388,00 — —	2331,00 4196,00 — 2980,00	1882,00 3388,00 — —	2331,00 4196,00 — 2980,00	1882,00 3388,00 — 2980,00
Uruguay	Montevideo	a) 3054,00 b) 5498,00	— —	3054,00 5498,00	— —	3054,00 5498,00	— —	3054,00 5498,00	— —	3272,00 5890,00	2361,00 4250,00	3272,00 5890,00	2361,00 4250,00
Venezuela	Caracas	a) 2247,00 b) 4045,00 g) — h) —	1853,00 3336,00 — —	2247,00 4045,00 3709,00 —	1853,00 3336,00 2998,00 —	2415,00 4347,00 — —	1853,00 3336,00 — —	2415,00 4347,00 4137,00 —	1853,00 3336,00 3166,00 —	2289,00 4121,00 — 2927,00	1853,00 3336,00 — —	2289,00 4121,00 — 2927,00	1853,00 3336,00 — 2927,00
Vereinigte Staaten	New York	a) 1851,00 b) 3314,00 g) — h) —	1379,00 2483,00 — —	1841,00 3314,00 2977,00 —	1379,00 2483,00 2074,00 —	2009,00 3617,00 — —	1379,00 2483,00 — —	2009,00 3615,00 3405,00 —	1379,00 2481,00 2313,00 —	1841,00 3314,00 — 2074,00	1379,00 2481,00 — —	1841,00 3314,00 — 2074,00	1379,00 2483,00 — 2074,00

a) Einfacher Flug. — b) Hin- und Rückflug. — c) Nachtflug, Hin- und Rückflug. — d) Rückflug innerhalb 17 Tagen. — e) Rückflug innerhalb 23 Tagen. — f) Sonder tarif für Hin- und Rückflug innerhalb 8 Tagen (sogen. Ausflugsrate). — g) Vor- und Nachsaison-Flugpreise für Hin- und Rückflug. Geltungsdauer auf Nordatlantik- routen jeweils vom 1. November bis zum 31. März des folgenden Jahres. — h) Hin- und Rückflug innerhalb 15 Tagen.  
1) Umgerechnet von US \$ (1 \$ = DM 4,20). — Saisonwechsel im allgemeinen jeweils 1. April und 1. Oktober.

## B. Luftfrachtraten im Güterverkehr

## Allgemeine Luftfrachtraten von Frankfurt (Main) nach wichtigen internationalen Flughäfen

Raten in DM je kg

von Frankfurt (Main) nach		1954/55		1955		1955/56		1956		1956/57		1957		1957/58	
		Winterhalbjahr		Sommerhalbjahr		Winterhalbjahr		Sommerhalbjahr <sup>1)</sup>		Winterhalbjahr <sup>2)3)</sup>		Sommerhalbjahr		Winterhalbjahr	
		unter 45	über 45	unter 45	über 45	unter 45	über 45	unter 45	über 45	unter 45	über 45	unter 45	über 45	unter 45	über 45
Kilogramm															
<b>Europa</b>															
Belgien	Brüssel	0,80	0,60	0,80	0,60	0,80	0,60	0,80	0,60	0,84	0,63	0,84	0,63	0,84	0,63
Dänemark	Kopenhagen	1,93	1,45	1,93	1,45	1,93	1,45	1,93	1,45	2,02	1,52	2,02	1,52	2,02	1,52
Deutschland	Berlin	0,97	0,73	0,97	0,73	0,97	0,73	0,97	0,73	1,02 <sup>4)</sup>	0,76 <sup>4)</sup>	1,02	0,76	1,02	0,76
	Bremen	1,19	0,89	1,19	0,89	1,19	0,89	1,19	0,89	1,25 <sup>4)</sup>	0,94 <sup>4)</sup>	1,25	0,94	1,25	0,94
	Düsseldorf	0,52	0,39	0,52	0,39	0,52	0,39	0,52	0,39	0,54 <sup>4)</sup>	0,41 <sup>4)</sup>	0,54	0,41	0,54	0,41
	Hamburg	1,19	0,89	1,19	0,89	1,19	0,89	1,19	0,89	1,25 <sup>4)</sup>	0,94 <sup>4)</sup>	1,25	0,94	1,25	0,94
	München	0,74	0,56	0,74	0,56	0,74	0,56	0,74	0,56	0,78 <sup>4)</sup>	0,59 <sup>4)</sup>	0,78	0,59	0,78	0,59
	Stuttgart	0,40	0,30	0,40	0,30	0,40	0,30	0,40	0,30	0,42 <sup>4)</sup>	0,32 <sup>4)</sup>	0,42	0,32	0,42	0,32
Finnland	Helsinki	3,64	2,73	3,64	2,73	3,64	2,73	3,64	2,73	3,91	2,94	3,91	2,94	3,91	2,94
Frankreich	Paris	0,97	0,73	0,97	0,73	0,97	0,73	0,97	0,73	1,05	0,80	1,05	0,80	1,05	0,80
Großbritannien	London	1,47	1,11	1,47	1,11	1,47	1,11	1,47	1,11	1,60	1,18	1,60	1,18	1,60	1,18
Italien	Rom	2,00	1,50	2,00	1,50	2,00	1,50	2,00	1,50	2,10	1,60	2,10	1,60	2,10	1,60
Niederlande	Amsterdam	0,80	0,60	0,80	0,60	0,80	0,60	0,80	0,60	0,84	0,63	0,84	0,60	0,84	0,60
Norwegen	Oslo	2,65	1,99	2,65	1,99	2,65	1,99	2,86	2,14	3,03	2,27	3,03	2,27	3,03	2,27
Österreich	Wien	1,31	0,98	1,31	0,98	1,31	0,98	1,31	0,98	1,39	1,05	1,39	1,05	1,39	1,05
Portugal	Lissabon	3,57	2,68	3,57	2,68	3,57	2,68	3,57	2,68	3,78	2,82	3,78	2,82	3,78	2,82
Spanien	Madrid	2,84	2,13	2,84	2,13	2,84	2,13	2,84	2,13	3,03	2,27	3,03	2,27	3,03	2,27
Schweden	Stockholm	2,66	2,00	2,66	2,00	2,66	2,00	2,86	2,14	3,03	2,27	3,03	2,27	3,03	2,27
Schweiz	Zürich	0,86	0,64	0,86	0,64	0,86	0,64	0,86	0,64	0,93	0,70	0,93	0,70	0,93	0,70
Türkei	Istanbul	5,10	3,82	5,10	3,82	5,10	3,82	5,10	3,82	5,38	4,04	5,38	4,04	5,38	4,04
<b>Afrika</b>															
Ägypten	Kairo	5,68	4,26	5,68	4,26	5,68	4,26	5,98	4,48	6,30	4,71	6,30	4,71	6,30	4,71
Belgisch Kongo	Leopoldville	10,68	8,01	10,68	8,01	10,68	8,01	11,22	8,42	11,76	8,82	11,76	8,82	11,72	8,82
Ghana	Accra	9,90	7,43	9,90	7,43	9,90	7,43	10,44	7,83	11,01	8,24	11,01	8,24	11,01	8,24
Marokko	Casablanca	3,20	2,40	3,20	2,40	3,20	2,40	3,20	2,40	3,28	2,44	3,28	2,44	3,49	2,65
Südafrik. Union	Johannesburg	13,58	10,18	13,58	10,18	13,58	10,18	14,26	10,70	15,00	11,26	15,00	11,26	15,00	11,26
<b>Asien</b>															
Birma	Rangun	15,00	11,25	15,00	11,25	15,00	11,25	15,73	11,80	16,55	12,39	16,55	12,39	16,55	12,39
Ceylon	Colombo	13,58	10,18	13,58	10,18	13,58	10,18	14,26	10,70	15,00	11,26	15,00	11,26	15,00	11,26
Hongkong	Victoria	19,31	14,48	19,31	14,48	19,31	14,48	20,24	15,18	21,30	15,96	21,30	15,96	21,30	15,96
Indien	Bombay	12,25	9,19	12,25	9,19	12,25	9,19	12,89	9,67	13,53	10,17	13,53	10,17	13,53	10,17
	Kalkutta	13,38	10,04	13,38	10,04	13,38	10,04	14,06	10,55	14,79	11,09	14,79	11,09	14,79	11,09
Indonesien	Djakarta	17,35	13,01	17,35	13,01	17,35	13,01	18,23	13,68	19,20	14,37	19,20	14,37	19,20	14,37
Irak	Basra	7,65	5,74	7,65	5,74	7,65	5,74	8,04	6,03	8,45	6,35	8,45	6,35	8,45	6,35
Iran	Teheran	8,82	6,62	8,82	6,62	8,82	6,62	9,27	6,95	9,71	7,31	9,71	7,31	9,71	7,31
Israel	Tel Aviv	5,68	4,26	5,68	4,26	5,68	4,26	5,98	4,48	6,30	4,71	6,30	4,71	6,30	4,71
Japan	Tokio	23,52	17,64	23,52	17,64	23,52	17,64	24,70	18,53	25,96	19,45	25,96	19,45	25,96	19,45
Libanon	Beirut	5,68	4,26	5,68	4,26	5,68	4,26	5,98	4,48	6,30	4,71	6,30	4,71	6,30	4,71
Pakistan	Karachi	11,22	8,42	11,22	8,42	11,22	8,42	11,76	8,82	12,35	9,29	12,35	9,29	12,35	9,29
Syrien	Damaskus	5,68	4,26	5,68	4,26	5,68	4,26	5,98	4,48	6,30	4,71	6,30	4,71	6,30	4,71
Thailand	Bangkok	16,17	12,13	16,17	12,13	16,17	12,13	17,00	12,75	17,85	13,40	17,85	13,40	17,85	13,40
<b>Australien und Ozeanien</b>															
Australien	Sydney	22,20	16,65	22,20	16,65	22,20	16,65	22,20	16,65	22,20	16,65	22,20	16,65	22,20	16,65
Neuseeland	Auckland	25,88	19,41	25,88	19,41	25,88	19,41	25,88	19,41	25,88	19,41	25,88	19,41	25,88	19,41
<b>Amerika</b>															
Argentinien	Buenos Aires	19,53	14,65	19,53	14,65	19,53	14,65	20,50	15,38	20,50	15,38	20,50	15,38	20,50	15,38
Bolivien	La Paz	21,38	16,06	21,38	16,06	21,38	16,06	21,38	16,06	22,05	16,59	22,05	16,59	22,05	16,59
Brasilien	Rio de Janeiro	17,10	12,82	17,10	12,82	17,10	12,82	17,94	13,45	17,94	13,45	19,74	14,83	19,74	14,83
Chile	Santiago	20,08	15,06	20,08	15,06	20,08	15,06	21,05	15,79	21,05	15,79	21,05	15,79	21,05	15,79
Kanada	Montreal	11,09	8,32	11,09	8,32	11,09	8,32	11,09	8,32	11,68	8,78	11,68	8,78	11,68	8,78
	Toronto	11,54	8,66	11,54	8,66	11,54	8,66	11,54	8,66	12,14	9,12	12,14	9,12	12,14	9,12
Kolumbien	Baranquilla	15,12	11,34	15,12	11,34	15,12	11,34	15,12	11,34	15,88	11,93	15,88	11,93	15,88	11,93
Kuba	Havana	13,15	9,90	13,15	9,90	13,15	9,90	13,15	9,90	13,74	10,38	13,74	10,38	13,74	10,38
Mexiko	Mexiko City	14,41	11,01	14,41	11,01	14,48	11,09	14,48	11,09	15,08	11,55	15,08	11,55	15,08	11,55
Peru	Lima	19,53	14,67	19,53	14,67	19,53	14,67	19,53	14,67	20,21	15,21	20,21	15,21	20,21	15,21
Uruguay	Montevideo	19,53	14,65	19,53	14,65	19,53	14,65	20,50	15,38	20,50	15,38	20,50	15,38	20,50	15,38
Venezuela	Barcelona	15,08	11,34	15,08	11,34	15,08	11,34	15,08	11,34	15,80	11,89	15,80	11,89	15,80	11,89
Vereinigte Staaten	New York	11,47	8,60	11,47	8,60	11,47	8,60	11,47	8,60	12,06	9,08	12,06	9,08	12,06	9,08

Anmerkung: Die Luftfrachttarife sind nach den veröffentlichten Luftfrachttarifen der IATA (International Air Transport Association) zusammengestellt. Für die Berechnung der Luftfracht wird das Bruttogewicht einer Sendung zugrunde gelegt, wobei Bruchteile von 1 kg auf das nächste  $\frac{1}{2}$  kg aufgerundet werden. Ausnahmen bilden sperrige Güter, für welche im innereuropäischen Verkehr 7 dm<sup>3</sup> und im außereuropäischen Verkehr 9 dm<sup>3</sup> als 1 kg berechnet werden. — Für hochwertige Güter, deren Wert mindestens 10,50 per kg beträgt, werden Wertzuschläge erhoben, und zwar in Anlehnung an die Frachtrate für Mengen unter 45 kg. Saisonwechsel im allgemeinen jeweils 1. April und 1. Oktober. — <sup>1)</sup> Preise gelten bis 31. Dezember 1956. — <sup>2)</sup> Umgerechnet von US \$ (1 \$ = DM 4,20). Die Frachtraten gelten für die Beförderung per Flugzeug vom Flughafen Rhein/Main zum Flughafen des bezeichneten Ortes. — <sup>3)</sup> Preise ab 1. Januar 1957. — <sup>4)</sup> DM-Preise, umgerechnet und mitgeteilt von Pan American Airways.



noch: III. Luftverkehr  
noch: B. Luftfrachtraten im Güterverkehr  
**Spezialluftfrachtraten für einige wichtige Waren von Frankfurt (Main)**  
nach wichtigen internationalen Flughäfen

Raten in DM je kg

Warenart <sup>1)</sup>	Bestimmungsort	Mindest- gewicht in kg	S t a n d				
			Juli 1953	Nov. 1954	Sept. 1955	Sept. 1956	Sept. 1957
von Frankfurt (Main) nach .....							
Antibiotica .....	a) Bagdad .....	100	—	4,02	4,62	4,62	—
	a) Damaskus .....	100	—	3,53	3,53	3,53	3,66
	a) Istanbul .....	100	3,07	3,09	3,09	3,09	3,09
	a) Teheran .....	100	—	5,45	5,45	5,45	5,59
Bekleidung, auch halbfertige .....	d) Boston/N.Y. ....	45	4,54	4,54	4,54	4,54	4,62
	c) Göteborg .....	100	—	1,39	1,39	1,39	1,47
	d) New York .....	45	4,54	4,54	4,54	4,54	4,62
	c) Stockholm .....	100	—	1,60	1,60	1,60	1,68
	c) Teheran .....	250	—	4,81	4,81	4,81	4,81
Tuche am Meter, auch zugeschnitten .....	c) Göteborg .....	250	—	1,39	1,39	1,39	1,47
	a) New York .....	45	4,88	4,88	4,54	4,54	4,62
	c) Stockholm .....	100	—	1,60	1,60	1,60	1,68
	c) Teheran .....	250	—	4,81	4,81	4,81	4,81
Unterwäsche .....	Brüssel .....	250	—	0,46	0,46	0,46	0,46
Holz, Kunstwaren .....	Casablanca ....	100	—	1,68	1,68	1,68	1,68
Leder und Lederwaren ohne Lederbekleidung .....	Algier .....	45	—	1,59	1,59	1,59	1,59
	a) New York .....	45	5,09	5,09	5,09	5,09	5,09
Maschinen, ausgenommen Motoren, Turbinen, elektr. Büro- und Geschäftsmaschinen .....	Brüssel .....	100	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46
	New York .....	45	—	5,09	5,09	5,09	5,09
Maschinen, Geschäfts-, Büro- .....	Amsterdam .....	100	0,40	0,40	0,40	0,40	—
Maschinen und/oder Turbinen-Verbrennungsmotoren ....	a) Brüssel .....	100	—	0,48	0,48	0,48	0,48
Elektr. Ausrüstungen ohne Maschinen .....	Algier .....	100	—	—	—	—	1,52
	c) Amsterdam .....	100	0,44	0,44	0,44	0,44	0,44
	Bagdad .....	45	—	—	c) 4,41	4,62	4,88
	Baranquilla .....	45	—	—	—	—	8,49
	Bogota .....	45	—	—	—	9,54	9,54
	Caracas .....	45	—	—	—	8,57	8,57
	Curacao .....	45	—	—	—	7,94	7,94
	Houston .....	45	—	—	—	6,60	6,60
	Mexiko City ....	45	—	—	—	7,69	7,69
	New York .....	45	—	—	5,09	5,09	5,09
Radio-, Fernsehapparate und/oder Musiktuben .....	Beirut .....	100	—	—	—	3,39	3,39
	c) Brüssel .....	250	0,46	0,46	0,46	0,46	—
	—	100	—	0,48	—	—	0,47
	Casablanca ....	100	—	—	—	—	1,94
	c) Teheran .....	250	5,04	5,04	5,04	5,04	—
	—	100	—	—	—	—	5,30
	c) Tunis .....	100	—	1,56	1,56	1,56	1,56
Photographische Artikel und Projektionsgeräte ohne Zu- behör .....	Algier .....	45	—	1,52	1,52	1,52	1,52
	Mexiko City ....	45	—	8,36	8,36	7,69	7,86
	New York .....	45	a) 5,09	a) 5,09	a) 5,09	5,09	5,25
Instrumente, Apparate und Zubehör							
Wissenschaftliche und Labor- .....	c) London .....	100	0,69	0,69	0,69	0,69	0,72
	—	45	—	—	—	—	89
Chirurgische, medizinische und zahnärztliche Instrumente mit Zubehör .....	c) Mailand .....	100	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83
	b) New York .....	45	—	5,55	5,09	5,09	5,25
Uhren .....	c) London .....	45	0,89	0,89	0,89	0,89	—
	New York .....	45	6,22	6,22	6,01	6,01	6,01
Silber in Barren, auch halbfertige Produkte .....	London .....	1000	0,74	0,74	0,74	0,74	—
Kugellager .....	London .....	100	0,89	0,85	0,89	0,89	0,89
Bijouteriewaren .....	d) London .....	45	0,89	0,89	0,89	0,89	0,89
	c) New York .....	45	—	—	5,09	5,09	5,09
Chemikalien und pharmazeutische Produkte .....	c) Brüssel .....	250	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46
	a) New York .....	45	5,09	5,09	5,09	5,09	5,09
	b) New York .....	100	6,89	6,89	—	—	—

noch: III. Luftverkehr  
 noch: B. Luftfrachtraten im Güterverkehr  
 noch: Spezialluftfrachtraten für einige wichtige Waren nach Frankfurt (Main)  
 von wichtigen internationalen Flughäfen

Raten in DM je kg

Warenart <sup>1)</sup>	Versandort	Mindest- gewicht in kg	S t a n d				
			Juli 1953	Nov. 1954	Sept. 1955	Sept. 1956	Sept. 1957
nach Frankfurt (Main) von . . . . .							
Bekleidung, auch halbfertige . . . . .	c) Amsterdam . . . . .	100	0,42	0,42	0,42	—	0,46
	d) Brüssel . . . . .	500	0,38	0,38	0,38	—	—
	d) Brüssel . . . . .	100	—	—	—	0,47	0,47
	c) Glasgow . . . . .	100	1,39	1,39	1,39	1,39	—
	e) Glasgow . . . . .	250	1,22	1,26	1,26	1,26	—
	e) Mailand . . . . .	45	—	0,89	0,89	—	—
	c) New York . . . . .	45	4,54	4,54	4,54	4,54	4,62
	c) Stockholm . . . . .	100	1,56	1,51	—	—	1,68
Garne und Zwirne . . . . .	d) Brüssel . . . . .	100	—	0,42	0,42	—	—
	c) Manchester . . . . .	100	—	—	0,97	0,97	0,97
	c) Manchester . . . . .	500	—	0,84	0,84	0,84	0,84
	New York . . . . .	45	4,83	4,83	4,54	4,54	4,62
Tuche am Meter, auch zugeschnitten . . . . .	d) Brüssel . . . . .	100	—	0,42	0,42	—	—
	Dublin . . . . .	45	—	—	1,18 <sup>2)</sup>	1,18 <sup>2)</sup>	1,18
	c) Glasgow . . . . .	100	—	1,39	1,39	1,39	—
	c) Glasgow . . . . .	250	—	1,26	1,26	1,26	—
	e) London . . . . .	100	0,76	0,76	0,76	0,76	0,76
	c) Manchester . . . . .	100	—	0,97	0,97	0,97	0,97
	500	—	—	—	0,84	0,84	
	New York . . . . .	45	4,92	4,92	4,54	4,54	4,62
	Paris . . . . .	100	—	—	—	0,51	0,51
Därme . . . . .	Beirut/Damaskus . . . . .	100	2,57	2,57	2,57	2,57	2,82
	Delhi . . . . .	100	3,49	3,49	3,49	3,49	3,49
	Istanbul . . . . .	250	2,06	2,06	2,06	—	—
	Kairo . . . . .	100	2,23	2,23	2,23	2,23	2,36
	Kalkutta . . . . .	100	4,20	4,25	4,25	4,25	4,25
	Karachi . . . . .	100	3,78	3,45	3,45	3,45	3,45
	Kuweit . . . . .	100	—	3,57	3,57	—	—
	Teheran . . . . .	250	—	3,36	3,36	3,03	3,03
	Gold, verfeinert oder unverfeinert . . . . .	Johannisburg . . . . .	1000	9,41	9,41	9,41	9,41
Bombay . . . . .		250	—	3,49	3,49	—	—
Drogen . . . . .	Bombay . . . . .	250	—	3,49	3,49	—	—
	Bombay . . . . .	250	—	3,49	3,49	—	—
Pharmazeutische Produkte, Chemikalien . . . . .	c) Kopenhagen . . . . .	100	1,13	1,13	1,13	—	—
	b) New York . . . . .	45	5,09	5,13	5,09	5,09	5,09
Kosmetische Artikel, Seifen . . . . .	b) New York . . . . .	45	5,09	5,13	5,09	5,09	5,09
	b) New York . . . . .	45	5,09	5,13	5,09	5,09	5,09
Geschäfts- und Büromaschinen . . . . .	Bergen . . . . .	100	—	—	—	—	1,89
	Glasgow . . . . .	45	—	—	—	1,21	—
	100	—	1,05	1,05	1,05	—	—
	b) New York . . . . .	45	5,55	5,59	5,09	5,09	5,34
	Oslo . . . . .	100	1,47	1,47	1,47	—	—
	Stockholm . . . . .	100	1,56	1,52	1,56	—	—
Optische Instrumente, Apparate und Zubehör . . . . .	d) Mailand . . . . .	100	—	0,80	0,80	0,80	0,80
	d) Mailand . . . . .	250	—	0,72	0,72	0,72	0,72
	d) Mailand . . . . .	500	—	0,68	0,68	—	—
Radio-, Fernsehapparate und Kombinationen . . . . .	Stockholm . . . . .	100	1,56	1,52	1,56	—	—
Fische und Fischwaren . . . . .	Amsterdam . . . . .	100	0,47	0,47	0,47	—	—
	Belgrad . . . . .	100	—	—	—	—	1,47
	Lissabon . . . . .	100	—	—	—	1,56	1,56
	Lissabon . . . . .	250	—	—	1,22 <sup>3)</sup>	1,22	1,22
	Oslo . . . . .	100	1,47	1,47	1,47	—	—
	Oslo . . . . .	250	1,26	1,26	1,26	—	—
	Oslo . . . . .	250	1,26	1,26	1,26	—	—
Lamm-, Ziegen-, Schaf- und Zickelfelle . . . . .	Karachi . . . . .	100	3,15	3,15	3,15	3,15	3,15
	a) Paris . . . . .	100	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59
Karakulfelle . . . . .	Johannesburg . . . . .	250	4,71	4,71	4,71	4,71	4,96
Fuchsfelle . . . . .	d) Mailand . . . . .	100	—	0,89	0,89	0,89	0,89

Anmerkungen: a) Zollwert nicht über US-\$ 11,— per Brutto-Kilo. — b) Zollwert nicht über US-\$ 110,— per Brutto-Kilo. — c) Zollwert nicht über US-\$ 55,— per Brutto-Kilo. — d) Zollwert nicht über US-\$ 22,— per Brutto-Kilo. — e) Zollwert nicht über US-\$ 5,— per Brutto-Kilo. — f) Der Verladere kann jeden Beförderungswert erklären. Wenn der erklärte Beförderungswert US-\$ 16,50 überschreitet, so wird ein Wertzuschlag von 0,1% des erklärten Transportwertes extra berechnet.  
<sup>1)</sup> Infolge mehrfacher Änderung der Warenzusammensetzung ist bei Verwendung der Raten umstehende Erläuterung zu beachten. — <sup>2)</sup> Mindestgewicht 100 kg. —  
<sup>3)</sup> Krabben, Krebse, Hummer.

# Erläuterungen zur Warenart

Die Bezeichnungen der Gruppen- oder Güterklassen innerhalb des Warenschemas für Spezialfrachtraten ändern sich infolge Neufestsetzungen durch die IATA wie folgt:

## I. Relation Frankfurt—New York/Boston und umgekehrt

bis 14. August 1955	ab 15. August 1955	ab 1. Januar 1957
<p>Bekleidung, auch halbfertige, n. a. g.</p> <p>Tuche am Meter, auch zugeschnitten (westwärts), Stoffe und Tuche n. a. g. (ostwärts)</p> <p>Garne und Zwirne n. a. g. (ostwärts)</p> <p>Lederwaren, ausgen. Bekleidung</p> <p>Maschinen, ausgen. Motoren, Turbinen, elektr. Büro- und Geschäftsmaschinen</p> <p>Geschäfts- und Büromaschinen n. a. g. (ostwärts)</p> <p>Elektrische Geräte, ausgen. Maschinen n. a. g.</p> <p>Photo- und Projektionsapparate und Zubehör n. a. g. (westwärts)</p> <p>Optische Instrumente, Apparate und Zubehör</p> <p>Chirurgische, medizinische, zahnärztliche Instrumente (westwärts), einschl. Zubehör (ostwärts)</p> <p>Uhren n. a. g.</p> <p>Armband- und Taschenuhren</p> <p>Bijouteriewaren, Neuheiten und andere persönliche Schmuckwaren</p> <p>Chemikalien und pharmazeutische Produkte (westwärts)</p> <p>Kosmetische Artikel, Seifen und Toilettenartikel (ostwärts)</p>	<p>Kleidungsstücke, n. a. g.</p> <p>Garne, Zwirne, Fasern und Textilwaren n. a. g.</p> <p>Leder und Lederwaren n. a. g.</p> <p>Geschäfts- und Büromaschinen, Maschinen nebst Zubehör, Werkzeuge und Überlandfahrzeuge</p> <p>Elektro-Ausrüstungen n. a. g.</p> <p>Optische Artikel, photographische und Projektions-Ausrüstungen nebst Zubehör und Ersatzteilen</p> <p>Wissenschaftliche und Präzisionsinstrumente, außer Uhren</p> <p>Uhren (Wand-, Stand-, Taschen-, Armband- und Weckuhren)</p> <p>Imitations-Juwelen, Neuheiten, Schmuckstücke, außer Uhren</p> <p>Chemikalien, Drogen, Pharmazeutika und Arzneimittel</p> <p>Kosmetika und Toilettenartikel, Parfüms</p>	<p>Kleidung und Fußbekleidung, einschl. aller Artikel von Über- und Unterbekleidung, aber <b>außer</b> Zubehör wie Regenschirme, Brieftaschen, Geldbörsen, Aktentaschen, Handtaschen, Kostümschmuck Stoffe und Tuche außer Textilfertigwaren</p> <p>Garne, Zwirne, Fasern n. a. g.</p> <p>Lederwaren n. a. g.</p> <p>Maschinen, Werkzeuge, <b>außer</b> Dampf- und Motorschiffsmaschinen, -ersatzteilen</p> <p>Geschäfts- und Büromaschinen n. a. g.</p> <p>Elektrische Ausrüstungen und/oder Vorrichtungen n. a. g., <b>außer</b> Geschäfts- und Büromaschinen</p> <p>Optische Waren, photographische und Projektions-Ausrüstungen, Zubehör und Ersatzteile n. a. g. <b>außer</b> belichteten Wochenschau- und 35-mm-Schmalfilmen</p> <p>Wissenschaftliche und Präzisionsinstrumente, zahnärztliche und chirurgische Instrumente n. a. g., <b>außer</b> Uhren aller Art</p> <p>Uhren aller Art n. a. g.</p> <p>Imitations-Schmuck, Neuheiten, unechte Schmucksachen, <b>außer</b> Uhren aller Art</p> <p>Chemikalien, Drogen, Pharmazeutika und Arzneimittel n. a. g.</p> <p>Kosmetika und Toilettenartikel, Parfüms</p>

## II. Relation Frankfurt—Brüssel:

bis August 1955	ab September 1955	ab Juli 1956
<p>Unterwäsche</p> <p>Radio-, Fernsehapparate und/oder Musiktruhen n. a. g.</p>	<p>Unterwäsche</p> <p>Radio-, Fernsehapparate, Fernseh-, Radio- und Phonographen-Kombinationen</p>	<p>Bekleidung, einschl. teilweise konfektionierte Bekleidung</p> <p>Radio- und Fernsehgeräte, auch kombiniert mit Plattenspieler</p>

## III. Relation Karachi—Frankfurt:

bis August 1955	ab September 1955	1956
Lamm-, Ziegen-, Schaf- und Zickelfelle	Lammhäute	Lammhäute

## IV. Relation Frankfurt—Algier:

bis August 1955	ab September 1955	ab 1. Januar 1957
Photographische Artikel und Projektionsgeräte, einschl. Zubehör	Photo- und Projektionsapparate und Zubehör	Photographische Artikel und Projektions-Ausrüstung n. a. g. mit Zubehör

## V. Relation Frankfurt—London:

bis August 1955	ab September 1955	ab 1. April 1956
<p>Uhren (Zeitnehmer)</p> <p>Bijouteriewaren, Neuheiten und andere persönliche Schmucksachen</p>	<p>Meß- und Kontrolluhren, Taximeter, Tachometer, Vibrographen u. ähnl.</p> <p>Imitations-Juwelen, Neuheiten und andere persönliche Schmucksachen (<b>außer</b> Uhren)</p> <p>Handtaschen, Portemonnaies, Brieftaschen und ähnliche Artikel, nicht aus Leder</p>	<p>Kontrolluhren und ähnliche Registrierinstrumente</p> <p>Kuckucksuhren (ab 1. Januar 1957)</p> <p>Imitationsschmuck, Neuheiten, unechte Schmucksachen, <b>außer</b> Uhren aller Art</p> <p>Handtaschen, Geldbörsen, Brieftaschen und ähnliche Artikel, nicht aus Leder</p>

## VI. Relation Frankfurt—Mexico City:

bis Dezember 1954	ab Januar 1955	ab Juli 1956
Photograph. Ausrüstung und Projektionsapparate einschl. Zubehör	Photograph. und/oder Projektionsapparate und Ersatzteile	Optische Artikel, photograph. und Projektions-Ausrüstungen, -Ersatzteile und Zubehör n. a. g. <b>außer</b> Wochenschau-Filmen und 35mm Schmalfilmen, belichtet